

Schulsprengel Mühlbach

Schulchronik

Schuljahr 2021/2022

Inhaltsverzeichnis

Statistische Daten 1
Direktion 1
Lehrpersonen und unterrichtete Fächer 1
MS Katharina Lanz 1
Grundschulen allgemein 2
GS Mühlbach 2
GS Rodeneck 3
GS Meransen 3
GS Vals 4
GS Spinges 4
Beauftragungen und Programm der Koordinatoren 5
Schülerinnen und Schüler 6
MS Katharina Lanz 6
GS Mühlbach 6
GS Rodeneck 7
GS Meransen 7
GS Vals 7
GS Spinges 8
Stundentafeln für 2021/2022 8
Grundschulen 8
Stundentafel 8
Unterrichtszeiten 9
Mittelschule 11
Stundentafel 11
Unterrichtszeiten 12
Schulkalender 2021/2022 13
Tätigkeitsplan (Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen, Wahlfach, Wahlpflichtfach) 14
MS Katharina Lanz 15
Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen (UBV) und Projekte 15
Wahlpflichtfächer 16
Wahlfächer 16
Gesellschaftliche Bildung 17
GS Mühlbach 21
Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen 21
Wahlfächer 22
Wahlpflichtbereich 22
GS Rodeneck 23
Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen 23

Wahlfächer 24
Wahlpflichtbereich 24
GS Meransen 25
Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen 25
Wahlfächer 26
Wahlpflichtbereich 26
GS Vals 27
Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen 27
Wahlfach 27
Wahlpflichtbereich 28
GS Spinges 28
Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen 28
Wahlfach 29
Wahlpflichtbereich 29
Berichte und Fotos 30
Schulsprengel – Interne Evaluation 2022 30
Katharina Lanz 39
September 2021 40
Oktober 2021 47
November 2021 51
Dezember 2021 63
Jänner 2022 74
Februar 2022 79
März 2022 87
April 2022 90
Mai 2022 91
Juni 2022 98
GS Mühlbach 127
GS Rodeneck 139
GS Meransen 152
GS Vals 157
GS Spinges 175
Impressum 179

Statistische Daten

Direktion



Die Schulführung oblag im Schuljahr 2021/2022 weiterhin Herrn **Direktor Oswald Lanz**, unterstützt von Frau **Vizedirektorin Karin Mairamhof**.



Karin Mairamhof

Für beide Führungskräfte war dies das letzte Jahr an unserem Schulsprengel. Herr Direktor Lanz wechselt nach 4 Jahren an den Grundschulsprengel Bruneck; ihm folgt Frau Direktorin Monika Leitner nach. Frau Vizedirektorin Mairamhof hingegen hat ihren Dienst vollendet und darf verdient mit September nach allein 35 Dienstjahren an unserer Schule in den Ruhestand treten. Beiden wünschen wir alles Gute für die großen, wenngleich ganz unterschiedlichen, Veränderungen in ihrem Leben. Des Weiteren bedanken wir uns alle in aller Form für die jahrelange konstruktive Arbeit und die Weiterentwicklung des Schulstandortes!

Lehrpersonen und unterrichtete Fächer

MS Katharina Lanz



Im Schuljahr 2021/2022 wurden an der MS Katharina Lanz **149 Schüler:innen** in **8 Klassen** von **23 Lehrpersonen** (in Voll- und Teilzeit) unterrichtet. Die Schulstellenleitung hatte Frau Vizedirektorin **Karin Mairamhof** inne.

Lehrperson	Fach	Klassen
Prof. **Agnoli** Francesco	Mathematik, Naturkunde	1A, 2A, 3A
Prof. **Boattini** Beatrice	Italienisch	1B, 2B, 3B, 2C
Prof. **Braito** Hannes	Religion	alle Klassen
Prof. **Gutwenger** Sabine	Deutsch, Geschichte, Erdkunde	1B
Prof. **Hellweger** Annalena	Integration	3A, 3C
Prof. **Hofer** Bettina	Integration	1A, 2A
Prof. **Karlegger** Selma	Integration	2B
Prof. **Kuppelwieser** Manuela	Integration	3B, 2C
Prof. **Leitner** Stefan	Deutsch, Geschichte, Erdkunde	1A, 2A
Prof. **Mairamhof** Karin	Mathematik, Naturkunde	1B, 2B, 3B
Prof. **Messner** Katharina	Musik, Integration	alle Klassen (+ Int. 2C)
Prof. **Mitterrutzner** Nora	Englisch, Integration	2B, 3B, 2C, 3C (+ Int. 3C)
Prof. **Morga** Fasano Cosima	Italienisch	1A, 2A, 3A, 3C
Prof. **Oberleiter** Christina	Deutsch, Geschichte, Erdkunde	2C

Prof. **Peintner** Valentina	Deutsch, Geschichte, Erdkunde	2B, 3B
Prof. **Pfeifer** Martina	Technik	alle Klassen
Prof. **Plankensteiner** Deborah	Sprachförderung	alle Klassen
Prof. **Portner** Matthias	Bewegung und Sport	alle Klassen
Prof. **Putzer** Barbara	Englisch	1A, 2A, 3A, 1B
Prof. **Schiener** Nadia	Kunst, Integration	alle Klassen (+ Int. 2C)
Prof. **Tasser** Tina	Mathematik, Naturkunde	2C, 3C
Prof. **Thaler** Christoph	Integration	1B, 3C
Prof. **Tonner** Sofia	Deutsch, Geschichte, Erdkunde	3A, 3C

Zwei Lehrpersonen haben zu Beginn des Schuljahres bzw. in den ersten Monaten ihr Arbeitsverhältnis gekündigt. Eine Lehrperson ist Anfang Mai zur Verfügung aus dem Wartestand zurückgekommen. Eine Lehrperson war krankheitsbedingt ganzjährig abwesend, zwei weitere Lehrpersonen aufgrund von Ruhepause (Sabbatjahr). Eine Lehrperson ging mit Ende Jänner in die Mutterschaft. Insgesamt gab es fünf zeitweilige Supplenzen bzw. Vertretungen.

Grundschulen allgemein

Eine Lehrperson ist ab 15.11.2021 aus dem Dienst ausgetreten. Drei Lehrpersonen haben ganzjährig eine Freistellung aus Erziehungsgründen beantragt. Weitere drei Lehrpersonen befanden sich ganzjährig im unbezahlten Wartestand für Personal mit Kindern. Eine Lehrperson nahm ganzjährig Elternzeit. Zwei Lehrpersonen gingen in Mutterschaft. Sieben Lehrpersonen haben das ganze Schuljahr Supplenzen mit befristetem Vertrag erhalten, zehn Lehrpersonen hingegen kurze Vertretungen mit befristetem Vertrag.

GS Mühlbach



Im Schuljahr 2021/2022 wurden an der GS Mühlbach **75 Schüler:innen** in **6 Klassen** von **16 Lehrpersonen** (in Voll- und Teilzeit) unterrichtet. Die Schulstellenleitung hatte Frau **Agnes Egger** inne.

Lehrperson	Fächer und Klassen
Egger Agnes	DEU, GGN, KUT, MUS, BUS 3.Kl
Fassnauer Barbara	Integration 2. Kl
Gruber Priska	MAT, KUT, 2. Kl, Integration 1 A, 4.Kl
Harrasser Annemarie	DaZ GS
Hilber Gertraud	DEU, GGN, MUS, KUT, BUS 4. Kl, DEU 5. Kl
Hofer Verena	Integration 3./5. Kl
Lahner Evelyn	MAT 1B; MAT, GGN, KUT, BUS 5. Kl
Mair Elisa	DEU, GGN, MUS 1A
Manna Angelica	ITA
Plankensteiner Deborah	MAT, BUS, 1A; BUS 1B
Rauter Margaret	Integrationspersonal
Rogen Stefanie	Integration 1B

Stampfl Theresia	DEU, GGN, MUS, BUS 2. Kl
Überbacher Paula	REL
Uibo Anja	MAT 3. Kl; MAT, ENGL 4. Kl; ENGL 5. Kl, MUS 5. Kl

GS Rodeneck



Im Schuljahr 2021/2022 wurden an der GS Rodeneck **60 Schüler:innen** in **5 Klassen** von **13 Lehrpersonen** (in Voll- und Teilzeit) unterrichtet. Die Schulstellenleitung hatte Frau **Renate Stampfl** inne.

Lehrperson	Fächer und Klassen
Bergmeister Anna	2. Mus, BuSp / 5. Mat, Mus, KuT, WF
Depian Claudia	Mitarbeiterin für Integration
Hochgruber Philipp	1. Mat / 4. Mat, Eng / 5. Eng
Mair Martina	2. Mat, GGN, KuT, WF, WPF
Plaikner Sabine	1. Deu, GGN, KuT, WF
Rainer Helene	Mitarbeiterin für Integration
Santer Irmgard	Integration, 4. KuT, Frühförderung
Sorvillo Daniela	Italienisch 1. - 5. Klasse
Stampfl Renate	Schulleitung / 2. Deu / 5. Deu, GGN, BuSp, WPF, WF
Stocker Sophia	1. Mus, BuSP / 3. Mat, BuSp, Mus, KuT, WPF
Tauber Alexandra	4. Deu, GGN, Mus, BuSp, WPF, WF
Überbacher Paula	Religion 1. - 5. Klasse
Unterkircher Katherina	3. Deu, GGN, WPF
Wieser Tamara	3. und 5. Kl.: BuS; 3. Kl.: WF

GS Meransen



Im Schuljahr 2021/2022 wurden an der GS Meransen **64 Schüler:innen** in **5 Klassen** von **11 Lehrpersonen** (in Voll- und Teilzeit) unterrichtet. Die Schulstellenleitung hatte Frau **Rita Unterpertinger** inne.

Lehrperson	Fächer und Klassen
Depian Claudia	Integrationspersonal
Engl Judith	Mathe, Engl, BuS (4. Kl.) / Mathe, Engl, BuS (5. Klasse) / WPF
Grüner Peter Paul	Rel (1.- 5. Kl.)
Hofer Barbara	Deu, Kut, Musik (3. Kl.) / GGN, Musik (5. Kl.) / WPF
Plaikner Laura	Mathe, BuS (3. Kl.) / KuT, Musik (4.Kl.)
Prandini Giuliana	Italienisch (1.- 5. Kl.)
Schmid Carmen	Deu, GGN (4. Kl.) / Integration (1.2. Kl.)
Schwingshackl Marlies	GGN, BuS (3. Klasse) / BuS, Musik (1. Klasse) / Sprachförderung
Stampfl Magdalena	Deu, GGN, KuT, BuS, Musik (2. Kl.) / WPF
Unterpertinger Rita	Schulleitung / Deu, KuT (5.Klasse) / Deu, KuT (1. Klasse)
Weissteiner Ursula	Mathe (2. Kl.) / Mathe , GGN(1. Kl.)

GS Vals



Im Schuljahr 2021/2022 wurden an der GS Vals **27 Schüler:innen** in **2 Klassen** von **6 Lehrpersonen** (in Voll- und Teilzeit) unterrichtet. Die Schulstellenleitung hatte Frau **Sonja Lechner** inne.

Lehrperson	Fächer und Klassen
Favretto Angelica	Italienisch | alle Klassen
Grüner Peter Paul	Religion | alle Klassen
Hackhofer Eva Maria	4/5 Int | 1/2/3 GGN | 1/2/3 KUT | 4. Sprachf.
Keschbaumer Verena	1/2/3 Deu | Sport alle Klassen
Lechner Sonja	Math alle Klassen | 4/5 Engl | Schulleitung
Plaikner Laura	4/5 Mitarbeiterin für Integration
Weissteiner Manuela	4/5 Deu | 4/5 GGN | 4/5 KUT | Musik alle Klassen

GS Spinges



Im Schuljahr 2021/2022 wurden an der GS Spinges **28 Schüler:innen** in **2 Klassen** von **6 Lehrpersonen** (in Voll- und Teilzeit) unterrichtet. Die Schulstellenleitung hatte Herr **Reinhold Hafner** inne.

Lehrperson	Fächer und Klassen
Favretto Angelica	1.-5. Kl.: Ital
Graffonara Waltraud	1.-3. Kl.: Deu, BuS
Grüner Peter Paul	1.-5. Kl.: Rel
Hafner Reinhold	4./5. Kl.: Deu, Math, GGN, KuT, Wpf
Rogen Stefanie	1.-3. Kl.: GGN, Mus / 4./5. Kl.: BuS, Mus
Schrott Carmen	1.-3. Kl.: Math, KuT / 2.-3. Kl.: Wpf / 4./5. Kl.: Engl

Beauftragungen und Programm der Koordinatoren

Folgende Lehrpersonen haben im laufenden Schuljahr von der Direktion eine Beauftragung als Koordinator:in bekommen:

Koordinatorin für **Schul- und Berufsorientierung**	**Manuela Kuppelwieser**

- Unterstützung der Schüler:innen bei der Schulwahl
- Organisation von Berufsvorstellungen durch die diversen Verbände
- Organisation von Schul- und Firmenbesichtigungen

Koordinator für **Öffentlichkeitsarbeit**	**Hannes Braito**

- Kontakte nach Außen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Betreuung der digitalen Kanäle (Homepage, YouTube-Kanal)
- Erstellung der Schulchronik

Koordinatorin **Integration Mittelschule**	**Manuela Kuppelwieser**

- FEP-Gespräche
- Übertrittsgespräche
- Kontakt zum Psychologischen Dienstag

Koordinatorin **Integration Grundschule**	**Carmen Schmid**

- FEP-Gespräche
- Übertrittsgespräche
- Kontakt zum Psychologischen Dienstag

Koordinatorin **Migration**	**Annemarie Harrasser**

- Sprachkurse für Schüler:innen und Eltern
- Mediation
- Projekte

Schülerinnen und Schüler

MS Katharina Lanz

Klasse	Anzahl Schüler:innen	davon weiblich	davon männlich
1A	19	8	11
2A	15	7	8
3A	21	12	9
1B	20	9	11
2B	16	8	8
3B	19	10	9
2C	16	7	9
3C	20	12	8
	146	73	73

2 Schüler:innen wurden in den Elternunterricht überstellt und mussten am Ende des Schuljahres zur Feststellungsprüfung bzw. zur Abschlussprüfung antreten (eine Schülerin für die erste Klasse, ein Schüler für die Abschlussklasse).

Alle Schülerinnen und Schüler der 1. und 2. Klasse wurden in die nächste Klasse versetzt. Alle Schülerinnen und Schüler der 3. Klassen wurden zur Abschlussprüfung zugelassen, haben diese bestanden und somit ein positives Abschlussdiplom erhalten.

GS Mühlbach

Klasse	Anzahl Schüler:innen	davon weiblich	davon männlich
1A	10	4	6
1B	11	5	6
2. Klasse	14	3	11
3. Klasse	13	5	8
4. Klasse	14	9	5
5. Klasse	14	3	11
	76	29	47

1 Schülerin war schulpflichtig, aber nicht eingeschrieben. 10 Schüler:innen haben die Schule gewechselt. Fünf Schüler:innen sind im Laufe des Schuljahres hinzugekommen. Ein Schüler wurde nicht in die nächste Klasse versetzt. Alle Schüler:innen der 5. Klasse sind zum Aufstieg in die Mittelschule berechtigt.

GS Rodeneck

Klasse	Anzahl Schüler:innen	davon weiblich	davon männlich
1. Klasse	11	4	7
2. Klasse	16	8	8
3. Klasse	11	6	5
4. Klasse	14	6	8
5. Klasse	8	5	3
	60	29	31

Eine Schülerin war vom Unterricht befreit. Alle Schüler:innen wurden in die nächste Klasse versetzt bzw. sind zum Aufstieg in die Mittelschule berechtigt.

GS Meransen

Klasse	Anzahl Schüler:innen	davon weiblich	davon männlich
1. Klasse	20	10	10
2. Klasse	11	4	7
3. Klasse	9	3	6
4. Klasse	15	7	8
5. Klasse	14	10	4
	69	34	35

Ein Schüler kam im Laufe des Schuljahres hinzu. Alle Schüler:innen wurden in die nächste Klasse versetzt bzw. sind zum Aufstieg in die Mittelschule berechtigt.

GS Vals

Klasse	Anzahl Schüler:innen	davon weiblich	davon männlich
1. Klasse	3	2	1
2. Klasse	4	1	3
3. Klasse	5	2	3
4. Klasse	10	5	5
5. Klasse	5	4	1
	27	14	13

An der Schule wird Abteilungsunterricht erteilt: 1.-3. und 4.-5. Klasse. Eine Schülerin hat die Schule gewechselt. Alle Schüler:innen wurden in die nächste Klasse versetzt bzw. sind zum Aufstieg in die Mittelschule berechtigt.

GS Spinges

Klasse	Anzahl Schüler:innen	davon weiblich	davon männlich
1. Klasse	6	4	2
2. Klasse	6	2	4
3. Klasse	3	0	3
4. Klasse	5	3	2
5. Klasse	6	1	5
	26	10	16

An der Schule wird Abteilungsunterricht erteilt: 1.-3. und 4.-5. Klasse. 2 Schüler:innen haben die Schule im Laufe des Jahres verlassen. Eine Schülerin ist hinzugekommen. Alle Schüler:innen wurden in die nächste Klasse versetzt bzw. sind zum Aufstieg in die Mittelschule berechtigt.

Stundentafeln für 2021/2022

Nach den Reduzierungen im vergangenen Schuljahr konnten heuer wieder die normalen Stundentafeln[1] zur Anwendung kommen.

Grundschulen

Stundentafel

	1. Kl.	**2. Kl.**	**3. Kl.**	**4. Kl.**	**5. Kl.**
Deutsch	204	170	170	136	136
Italienisch	34	136	136	170	170
Englisch	-	-	-	68	68
Musik	34	34	34	34	34
Kunst	34	34	34	34	34
Bewegung und Sport	102	68	68	68	68
Geschichte	34	34	34	34	34
Geografie	34	34	34	34	34
Religion	68	68	68	68	68
Mathematik	170	170	170	136	136
Naturwissenschaften	34	34	34	34	34
Technik	34	34	34	34	34
Wahlpflichtbereich	-	68	68	68	68
Wahlfachbereich	34-102	34-102	34-102	34-102	34-102

[1] Die angegebenen Werte sind Jahresstunden. 34 Jahresstunden entsprechen 1 Wochenstunde.

Unterrichtszeiten

Unterrichtszeit 1. Klassen Mühlbach, Vals, Meransen

GS1Mü,Va,Me	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag		
Beginn Unterricht	7:45	7:45	7:45	7:45	7:45			
Beginn Pause	10:15	10:15	10:15	10:15	10:15			
Ende Pause	10:35	10:35	10:35	10:35	10:35			
Ende Unterricht	12:35	12:35	12:35	12:35	12:35			
Stunden:Minuten	4:30	4:30	4:30	4:30	4:30	0:00		
Beginn Unterricht	0:00	13:30	0:00		0:00	0:00		
Ende Unterricht	0:00	15:30	0:00		0:00	0:00		
	0:00	2:00	0:00	0:00	0:00	0:00		
Stunden:Minuten/Tag	4:30	6:30	4:30	4:30	4:30	0:00		
Tage/Jahr	35	35	35	35	35		175	
								h/Woche
Stunden / Jahr	157:30:00	227:30:00	157:30:00	157:30:00	157:30:00	0:00:00	**857:30:00**	24:30:00
							Soll: 850 h	

Unterrichtszeit 1. Klasse Spinges

GS1Sp	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag		
Beginn Unterricht	7:45	7:45	7:45	7:45	7:45			
Beginn Pause	10:15	10:15	10:15	10:15	10:15			
Ende Pause	10:35	10:35	10:35	10:35	10:35			
Ende Unterricht	12:35	12:35	12:35	12:35	12:35			
Stunden:Minuten	4:30	4:30	4:30	4:30	4:30	0:00		
Beginn Unterricht	0:00	13:30			0:00	0:00		
Ende Unterricht	0:00	16:00	0:00		0:00	0:00		
	0:00	2:30	0:00	0:00	0:00	0:00		
Stunden:Minuten/Tag	4:30	7:00	4:30	4:30	4:30	0:00		
Tage/Jahr	35	35	35	35	35		175	
								h/Woche
Stunden / Jahr	157:30:00	245:00:00	157:30:00	157:30:00	157:30:00	0:00:00	**875:00:00**	25:00:00
							Soll: 850 h	

Unterrichtszeit 1. Klasse Rodeneck

GS1Ro	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag		
Beginn Unterricht	7:45	7:45	7:45	7:45	7:45			
Beginn Pause	10:15	10:15	10:15	10:15	10:15			
Ende Pause	10:35	10:35	10:35	10:35	10:35			
Ende Unterricht	12:35	12:35	12:35	12:35	12:35			
Stunden:Minuten	4:30	4:30	4:30	4:30	4:30	0:00		
Beginn Unterricht	0:00	13:20			0:00	0:00		
Ende Unterricht	0:00	15:20	0:00		0:00	0:00		
	0:00	2:00	0:00	0:00	0:00	0:00		
Stunden:Minuten/Tag	4:30	6:30	4:30	4:30	4:30	0:00		
Tage/Jahr	35	35	35	35	35		175	
								h/Woche
Stunden / Jahr	157:30:00	227:30:00	157:30:00	157:30:00	157:30:00	0:00:00	**857:30:00**	24:30:00
							Soll: 850 h	

Unterrichtszeit 2.-5. Klassen Mühlbach, Vals, Meransen

GS2-5Mü,Va,Me	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag		
Beginn Unterricht	7:45	7:45	7:45	7:45	7:45			
Beginn Pause	10:15	10:15	10:15	10:15	10:15			
Ende Pause	10:35	10:35	10:35	10:35	10:35			
Ende Unterricht	12:35	12:35	12:35	12:35	12:35			
Stunden:Minuten	4:30	4:30	4:30	4:30	4:30	0:00		
Beginn Unterricht	0:00	13:30	0:00	13:30	0:00	0:00		
Ende Unterricht	0:00	15:30	0:00	15:30	0:00	0:00		
	0:00	2:00	0:00	2:00	0:00	0:00		
Stunden:Minuten/Tag	4:30	6:30	4:30	6:30	4:30	0:00		
Tage/Jahr	35	35	35	35	35		175	
								h/Woche
Stunden / Jahr	157:30:00	227:30:00	157:30:00	227:30:00	157:30:00	0:00:00	**927:30:00**	26:30:00
							Soll: 918 h	

Unterrichtszeit 2.-5. Klasse Spinges

GS2-5Sp	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag		
Beginn Unterricht	7:45	7:45	7:45	7:45	7:45			
Beginn Pause	10:15	10:15	10:15	10:15	10:15			
Ende Pause	10:35	10:35	10:35	10:35	10:35			
Ende Unterricht	12:35	12:35	12:35	12:35	12:35			
Stunden:Minuten	4:30	4:30	4:30	4:30	4:30	0:00		
Beginn Unterricht	0:00	13:30	0:00	13:30	0:00	0:00		
Ende Unterricht	0:00	16:00	0:00	15:00	0:00	0:00		
	0:00	2:30	0:00	1:30	0:00	0:00		
Stunden:Minuten/Tag	4:30	7:00	4:30	6:00	4:30	0:00		
Tage/Jahr	35	35	35	35	35		175	
								h/Woche
Stunden / Jahr	157:30:00	245:00:00	157:30:00	210:00:00	157:30:00	0:00:00	**927:30:00**	26:30:00
							Soll: 918 h	

Unterrichtszeit 2.-5. Klasse Rodeneck

GS2-5Ro	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag		
Beginn Unterricht	7:45	7:45	7:45	7:45	7:45			
Beginn Pause	10:15	10:15	10:15	10:15	10:15			
Ende Pause	10:35	10:35	10:35	10:35	10:35			
Ende Unterricht	12:35	12:35	12:35	12:35	12:35			
Stunden:Minuten	4:30	4:30	4:30	4:30	4:30	0:00		
Beginn Unterricht	0:00	13:20	0:00	13:20	0:00	0:00		
Ende Unterricht	0:00	15:20	0:00	15:20	0:00	0:00		
	0:00	2:00	0:00	2:00	0:00	0:00		
Stunden:Minuten/Tag	4:30	6:30	4:30	6:30	4:30	0:00		
Tage/Jahr	35	35	35	35	35		175	
								h/Woche
Stunden / Jahr	157:30:00	227:30:00	157:30:00	227:30:00	157:30:00	0:00:00	**927:30:00**	26:30:00
							Soll: 918 h	

Mittelschule

Stundentafel

	1. Klasse	2. Klasse	3. Klasse
Deutsch	136	136	136
Italienisch	136	136	136
Englisch	68	68	68
Musik	51	51	51
Kunst	51	51	51
Bewegung und Sport	68	68	68
Geschichte	68	68	68
Geografie	68	68	68

Religion	51	51	51
Mathematik	119	119	119
Naturwissenschaften	68	68	68
Technik	51	51	51
Wahlpflichtbereich	68	68	68
Wahlfachbereich	34-102	34-102	34-102

Unterrichtszeiten

Unterrichtszeit 1.-3. Klasse Mittelschule

MS	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag		
Beginn Unterricht	7:25	7:25	7:25	7:25	7:25			
Beginn Pause	9:55	9:55	9:55	9:55	9:55			
Ende Pause	10:15	10:15	10:15	10:15	10:15			
Ende Unterricht	12:45	12:45	12:45	12:45	12:45			
Stunden:Minuten	5:00	5:00	5:00	5:00	5:00	0:00		
Beginn Unterricht	0:00	13:30	0:00	13:30	0:00	0:00		
Ende Unterricht	0:00	15:10	0:00	15:10	0:00	0:00		
	0:00	1:40	0:00	1:40	0:00	0:00		
Stunden:Minuten/Tag	5:00	6:40	5:00	6:40	5:00	0:00		
Tage/Jahr	35	35	35	35	35		175	
								h/Woche
Stunden / Jahr	175:00:00	233:20:00	175:00:00	233:20:00	175:00:00	0:00:00	**991:40:00**	28:20:00
							Soll: 986 h	

Schulkalender 2021/2022

Sep. 21	Okt. 21	Nov. 21	Dez. 21	Jan. 22	Feb. 22	Mär. 22	Apr. 22	Mai 22	Jun. 22	Jul. 22	Aug. 22
Mi 1	Fr 1	Mo 1	Mi 1	Sa 1	Di 1	Fasch. 1	Fr 1	So 1	Mi 1	Fr 1	Mo 1
Do 2	Sa 2	Di 2	Do 2	So 2	Mi 2	Aschm. 2	Sa 2	Mo 2	Do 2	Sa 2	Di 2
Fr 3	So 3	Mi 3	Fr 3	Mo 3	Do 3	Do 3	So 3	Di 3	Fr 3	So 3	Mi 3
Sa 4	Mo 4	Do 4	Sa 4	Di 4	Fr 4	Fr 4	Mo 4	Mi 4	Sa 4	Mo 4	Do 4
So 5	Di 5	Fr 5	So 5	Mi 5	Sa 5	Sa 5	Di 5	Do 5	Pfing. 5	Di 5	Fr 5
Mo 6	Mi 6	Sa 6	Mo 6	Do 6	So 6	So 6	Mi 6	Fr 6	Mo 6	Mi 6	Sa 6
Di 7	Do 7	So 7	Di 7	Fr 7	Mo 7	Mo 7	Do 7	Sa 7	Di 7	Do 7	So 7
Mi 8	Fr 8	Mo 8	Mi 8	Sa 8	Di 8	Di 8	Fr 8	So 8	Mi 8	Fr 8	Mo 8
Do 9	Sa 9	Di 9	Do 9	So 9	Mi 9	Mi 9	Sa 9	Mo 9	Do 9	Sa 9	Di 9
Fr 10	So 10	Mi 10	Fr 10	Mo 10	Do 10	Do 10	PalmSo 10	Di 10	Fr 10	So 10	Mi 10
Sa 11	Mo 11	Do 11	Sa 11	Di 11	Fr 11	Fr 11	Mo 11	Mi 11	Sa 11	Mo 11	Do 11
So 12	Di 12	Fr 12	So 12	Mi 12	Sa 12	Sa 12	Di 12	Do 12	So 12	Di 12	Fr 12
Mo 13	Mi 13	Sa 13	Mo 13	Do 13	So 13	So 13	Mi 13	Fr 13	Mo 13	Mi 13	Sa 13
Di 14	Do 14	So 14	Di 14	Fr 14	Mo 14	Mo 14	Do 14	Sa 14	Di 14	Do 14	So 14
Mi 15	Fr 15	Mo 15	Mi 15	Sa 15	Di 15	Di 15	Fr 15	So 15	Mi 15	Fr 15	Mo 15
Do 16	Sa 16	Di 16	Do 16	So 16	Mi 16	Mi 16	Sa 16	Mo 16	Do 16	Sa 16	Di 16
Fr 17	So 17	Mi 17	Fr 17	Mo 17	Do 17	Do 17	Ostern 17	Di 17	Fr 17	So 17	Mi 17
Sa 18	Mo 18	Do 18	Sa 18	Di 18	Fr 18	Fr 18	Mo 18	Mi 18	Sa 18	Mo 18	Do 18
So 19	Di 19	Fr 19	So 19	Mi 19	Sa 19	Sa 19	Di 19	Do 19	So 19	Di 19	Fr 19
Mo 20	Mi 20	Sa 20	Mo 20	Do 20	So 20	So 20	Mi 20	Fr 20	Mo 20	Mi 20	Sa 20
Di 21	Do 21	So 21	Di 21	Fr 21	Mo 21	Mo 21	Do 21	Sa 21	Di 21	Do 21	So 21
Mi 22	Fr 22	Mo 22	Mi 22	Sa 22	Di 22	Di 22	Fr 22	So 22	Mi 22	Fr 22	Mo 22
Do 23	Sa 23	Di 23	Do 23	So 23	Mi 23	Mi 23	Sa 23	Mo 23	Do 23	Sa 23	Di 23
Fr 24	So 24	Mi 24	Fr 24	Mo 24	Unsin. 24	Do 24	So 24	Di 24	Fr 24	So 24	Mi 24
Sa 25	Mo 25	Do 25	Sa 25	Di 25	Fr 25	Fr 25	Mo 25	Mi 25	Sa 25	Mo 25	Do 25
So 26	Di 26	Fr 26	So 26	Mi 26	Sa 26	Sa 26	Di 26	Do 26	So 26	Di 26	Fr 26
Mo 27	Mi 27	Sa 27	Mo 27	Do 27	So 27	So 27	Mi 27	Fr 27	Mo 27	Mi 27	Sa 27
Di 28	Do 28	So 28	Di 28	Fr 28	Mo 28	Mo 28	Do 28	Sa 28	Di 28	Do 28	So 28
Mi 29	Fr 29	Mo 29	Mi 29	Sa 29		Di 29	Fr 29	So 29	Mi 29	Fr 29	Mo 29
Do 30	Sa 30	Di 30	Do 30	So 30		Mi 30	Sa 30	Mo 30	Do 30	Sa 30	Di 30
	So 31		Fr 31	Mo 31		Do 31		Di 31		So 31	Mi 31

Wochentage	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	Insgesamt
Unterrichtstage	34	36	36	35	33	0	174

Dieser Schulkalender berücksichtigt die Bestimmungen des Beschlusses der Landesregierung vom 23. Jänner 2012, Nr. 75.

schulfreie Tage (SA, So, Feiertage und Ferien	verkürzte Unterrichtszeit
kein Nachmittag	schulfrei - Pädagogischer Tag

Tätigkeitsplan (Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen, Wahlfach, Wahlpflichtfach)

Das Schuljahr 2021/2022 war bereits viel weniger stark als zuvor von den Auswirkungen der Corona-Pandemie geprägt. Das Kollegium hat zu Beginn des Schuljahres schulbegleitende Veranstaltungen geplant und genehmigt. Sofern die jeweils gültigen Richtlinien des Staates sowie der Autonomen Provinz dies zuließen, wurden dieselben durchgeführt, oder – wenn möglich – in digitaler Form abgehalten.

MS Katharina Lanz

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen (UBV) und Projekte

"Upcycling music" mit Max Castlunger	2ABC	Grand Hotel Toblach	Messner K. + weitere LP	01.10.2021	Vormittag
Audioprojekt (Kontakt: Kurt Oberhollenzer) Schulverbund ?	2C	in der Schule	Oberleiter C., Messner K.	November	3h
Berufsberaterin vor Ort	3ABC	Mittelschule	verschiedene	27.10. + 10.11.21	09.00-13:00 Uhr
Besuch Naturparkhaus "Drei Zinnen"	1B	Toblach	Mairamhof K. + weitere LP	noch zu vereinbaren	Vormittag
Besuch Südtiroler Landtag und Faschistische Bauten in Bozen	3B	Bozen	Peintner V., Kuppelwieser M.	Frühjahr 2022	1 Tag
Betriebsbesichtigungen - Schnupperstunden	3ABC	verschiedene	verschiedene	Okt. 2021 bis Februar 2022	
Betriebsbesichtigungen von LVH und HGJ	3ABC	verschiedene	verschiedene	10.12.2021	Vormittag
Bookslam (Drehscheibe)	3A + 3C	Mittelschule	Sofia Tonner	noch zu vereinbaren	1 Stunde (60 Minuten)
Bookslam (drehscheibe)	3B	Mittelschule	Peintner Valentina	1. Semester	1 h
Burgerhof	1A	Prags	2 Lehrpersonen	07.-08.02.2022	2 Tage
Burgerhof	2B	Prags	Peintner Valentina + weitere LP	06.-07.12.21	2 Tage
ESF-Projekt "Overview Effects"	1B	Bruneck	Sabine Gutwenger + weitere LP	Frühjahr 2022	1 Vormittag
Herbstwanderung	alle Klassen	nähere Umgebung	Lehrpersonen der Klasse	22.09.2021	07.25 - 12.45 Uhr
Landtag Bozen	3A + 3C	Bozen	Sofia Tonner	2. Semester	07.25 - 12.45 Uhr
Lehrausgang "Mittelalterliche Burgen"	1B	Schloss Rodenegg (Rodeneck)	Sabine Gutwenger + weitere LP	07.04.2021 (DO)	11:00 - 15:00 Uhr
Lehrausgang "Römische Überreste in Südtirol"	1B	Mansio Sebatum (St. Lorenzen)	Sabine Gutwenger + weitere LP	13.12.2021 (MO)	07:30 - 10:15 Uhr
Maiausflug	1A	noch zu vereinbaren	Leitner Stefan + weitere LP	Mai oder Juni 2022	ganztägig
Maiausflug	2A	noch zu vereinbaren	Agnoli + weitere LP der Klasse	Mai oder Juni 2022	ganztägig
Maiausflug	2B	Südtirol	Peintner V., Karlegger S., Matthias P.	Mai oder Juni 2022	ganztägig
Maiausflug	2C	Trauttmansdorff	Oberleiter, Mitterrutzner, Boattini	Mai oder Juni 2022	ganztägig
Maiausflug	3A	noch zu vereinbaren	Tonner, Hellweger, Pfeifer	Mai oder Juni 2022	ganztägig
Maiausflug	3B	Innsbruck	Mairamhof, Kuppelwieser, Messner	Mai oder Juni 2022	ganztägig
Maiausflug	3C	Ort noch zu bestimmen	Tasser, Braito, Thaler	Mai oder Juni 2022	ganztägig
Maiausflug zum Bergwerk	1B	Bergwerk Villanders	Gutwenger S., Schiener N.	Mai oder Juni 2022	ganztägig
Museum ist Klasse: Rohstoffe (Kontakt: Bergbaumuseum)	2C	Mühlbach - Aula	Oberleiter C., Schiener N.	05.10.2021	2h
Naturparkhaus - Adler der Ostalpen	2C	Naturparkhaus Toblach	Tasser Tina + weitere LP	Februar/März 2022	07.45 - 12.45 Uhr
OEW-Workshop "Tropischer Ausverkauf"	3B	Mittelschule	Peintner Valentina	2. Semester	2 h
Orientierungstag an Brunecks weiterführenden Schulen	3ABC	Bruneck	verschiedene	15.-26.11.2021	Vormittag
Parcours zum Thema Alkohol	3C	Mittelschule	Tasser + Referenten Jugenddienst	Mait 2022	3 Unterrichtsstunden
Parcours zum Thema Alkohol (Jugenddienst)	3A	Mittelschule	Tonner Sofia	noch zu vereinbaren	3 Stunden (180 Minuten)
Parcours zum Thema Alkohol (Jugenddienst)	3B	Mittelschule	Mairamhof Karin + Jugenddienst	Termin noch offen	3 Stunden (180 Minuten)
Projekt "Zusammen Wachsen"	1B	Lernort "Af Burg" - Prags	Gutwenger S., Messner K.	15.-16.11.2021	2 Tage
Schnupperstunden an weiterführenden Schulen im Pustertal und Brixen	3ABC	verschiedene	verschiedene	Okt. 2021 bis Februar 2022	Unterrichtszeit
Schulschlussfest "Mit Spiel und Spaß das Schuljahr beenden"	alle Klassen	Turnhalle/im Freien	Lehrpersonen laut Stundenplan	14.06.2022 o. 15.06.2022	ca. 3 Unterrichtsstunden
Testimonials	3ABC	Mittelschule	Lehrpersonen laut Stundenplan	Okt. 2021 bis Januar 2022	Unterrichtszeit
Vorstellung der Berufe HGJ und LVH	2ABC	Schulstelle	Lehrpersonen laut Stundenplan	03.12.2021	Vormittag
Vorstellung der Berufsberatungsstelle für die SchülerInnen	2ABC	Schulstelle	Lehrpersonen laut Stundenplan	Ende April/Anfang Mai 2022	Vormittag
Vorstellung hds	2ABC	Schulstelle	Lehrpersonen laut Stundenplan	11.01.2022	Unterrichtszeit
Vorstellung hds	2ABC	Schulstelle	Lehrpersonen laut Stundenplan	Frühjahr 2022	Vormittag
Vorstellung hds	3ABC	Schulstelle	Lehrpersonen laut Stundenplan	28.09.2021	Vormittag
Vorstellung hds	3ABC	Mittelschule	Lehrpersonen laut Stundenplan	Herbst 2021	Vormittag
Workshop "Abfallwege"	3B	Mittelschule	Mairamhof Karin + Referent	Termin noch offen	2 h
Workshop "Energiewerkstatt"	3B	Ausstellungsort noch offen	Mairamhof Karin + weitere LP	Termin noch offen	Halbtag
Workshop "Hörproben"	3B	Mittelschule	Mairamhof Karin + Referent	Termin noch offen	2h
Workshop "Klasse ist klasse"	1A	Aula	Leitner Stefan + Jugenddienst	29.09.2021	09.00 - 12.00 Uhr
Workshop "Klasse ist klasse"	1B	Aula	Gutwenger Sabine + Jugenddienst	27.09.2021	09.00 - 12.00 Uhr
Workshop "LebensmittelLuft"	2B	Mittelschule	Mairamhof Karin + Referent	Termin noch offen	2h
Workshop "Natürlich, heimlich oder peinlich"	1A (Mädchen)	Aula	Leitner Stefan + Referentin	09.03.2022	09.00 - 12.00 Uhr
Workshop "Natürlich, heimlich oder peinlich"	1B (Mädchen)	Aula	Gutwenger Sabine	10.03.2021	09.00 - 12.00 Uhr
Workshop für Mädchen "Ich sage nein"	3B und 3C	Mittelschule	externe Referenten	27.10.2021 + 30.11.2021	09.00 - 12.00 Uhr
Workshop zu Cyber-Mobbing & bewusstem Umgang mit soz. Medien u. Internet	1B	Mittelschule (wsl. Aula)	Gutwenger S. + Forum Prävention	Herbst 2021	2 Unterrichtseinheiten
Workshop: Wie Apps und Games uns süchtig machen	2C	in der Schule	Oberleiter C. + Forum Prävention	31.01.2022 (?) Termine werde	3 h in der Klasse

Wahlpflichtfächer

MINT	alle Klassen	Mittelschule	Agnoli*-Mairamhof*-Braito	ganzjährig - Do, 8. Std. + 3 Schwerpunktvormittage á 3 h
KUNST	alle Klassen	Mittelschule	Schiener-Tasser**-Leitner **	ganzjährig - Do, 8. Std. + 3 Schwerpunktvormittage á 3 h
KREATIVWERKSTATT	alle Klassen	Mittelschule	Messner-Gutwenger	ganzjährig - Do, 8. Std. + 3 Schwerpunktvormittage á 3 h
HANDWERK	alle Klassen	Mittelschule	Pfeifer-Putzer*-Peintner*	ganzjährig - Do, 8. Std. + 3 Schwerpunktvormittage á 3 h
SPORT	alle Klassen	Mittelschule	Portner-Mitterrutzner	ganzjährig - Do, 8. Std. + 3 Schwerpunktvormittage á 3 h
* nur 1 Semester - ** Tasser bis Verfügung Auffüllstd. bzw. Leitner Reststunden				

Wahlfächer

Face & Body Painting für Halloween (max. 18 SchülerInnen)	klassenübergreifend	Mittelschule	Sabine Gutwenger	25.10.2021	13.30 - 15.30 Uhr
Pflege Styling - Tricks und Knoffs im Umgang mit Make-up und Haarstyling-Tools	klassenübergreifend	Mittelschule	Sabine Gutwenger	22.11.2021	13.30 - 15.30 Uhr
Französisch Schnupperkurs	klassenübergreifend	Mittelschule	Karin Mairamhof	6.12.; 13.12.; 20.12.2021 + 10.1.2022	13.30 - 14.30 Uhr
Hausaufgabenhilfe	klassenübergreifend	Mittelschule	Tasser/Gutwenger-Agnoli/Oberleiter	montags, mittwoch, freitags	13.30 - 14.30 Uhr

Gesellschaftliche Bildung

Fächerübergreifender Fachbereich

Gesellschaftliche Bildung („LIK“)

Übersicht für die Klasse 1A der MS K. Lanz, Mühlbach

Bereich	Name der LP & Fach	Kompetenzen & Inhalte	Anzahl Stunden
1. Persönlichkeit und Soziales	Barbara Putzer (E)	Feelings	2
	Stefan Leitner (D)	Gesprächsregeln, Vereinbarungen, eigene Bedürfnisse	2
2. Kulturbewusstsein	Stefan Leitner (G)	Kulturen vergleichen (antike Hochkulturen)	2
	Nadia Schiener (K)	Kulturen vergleichen	1
3. Politik und Recht	Stefan Leitner (D)	Demokratie (Wahl der Klassensprecher)	1
	Stefan Leitner (G)	Entstehung der Demokratie in der Antike	2
4. Nachhaltigkeit	Francesco Agnoli (N)	Ökosystem	4
	Nadia Schiener (K)	Up-cycling	3
5. Gesundheit	Martin Portner (BuS)	Gesunde Haltung	2
	Katharina Messner (Mus)	Stimmaufbau	1
6. Mobilität	Cosima Morga (I)	Regole della strada; la bicicletta; segnaletica stradale	4
7. Wirtschaft und Finanzen	Stefan Leitner (Geo)	Wirtschaftssektoren	2
8. Digitalisierung	Hannes Braito (KIT)	Digitalen Technologien begegnen, sie nutzen, mit ihnen interagieren sowie ein Bewusstsein für sie entwickeln	8
			34

Fächerübergreifender Fachbereich

Gesellschaftliche Bildung („LIK“)

Übersicht für die Klasse 1B der MS K. Lanz, Mühlbach

Bereich	Name der LP & Fach	Kompetenzen & Inhalte	Anzahl Stunden
1. Persönlichkeit und Soziales	Barbara Putzer (E)	Feelings	2
	Sabine Gutwenger (D)	Gesprächsregeln, Vereinbarungen, eigene Bedürfnisse	2
2. Kulturbewusstsein	Sabine Gutwenger (G)	Kulturen vergleichen (antike Hochkulturen)	2
	Nadia Schiener (K)	Kulturen vergleichen	1
3. Politik und Recht	Sabine Gutwenger (D)	Demokratie (Wahl der Klassensprecher)	1
	Sabine Gutwenger (G)	Entstehung der Demokratie in der Antike	2
4. Nachhaltigkeit	Karin Mairamhof (N)	Ökosystem	4
	Nadia Schiener (K)	Up-cycling	3
5. Gesundheit	Martin Portner (BuS)	Gesunde Haltung	2
	Katharina Messner (Mus)	Stimmaufbau	1
6. Mobilität	Beatrice Boattini (I)	Regole della strada; la bicicletta; segnaletica stradale	4
7. Wirtschaft und Finanzen	Sabine Gutwenger (Geo)	Wirtschaftssektoren	2
8. Digitalisierung	Hannes Braito (KIT)	Digitalen Technologien begegnen, sie nutzen, mit ihnen interagieren sowie ein Bewusstsein für sie entwickeln	8
			34

Fächerübergreifender Fachbereich

Gesellschaftliche Bildung („LIK“)

Übersicht für die Klasse 2A der MS K. Lanz, Mühlbach

Bereich	Name der LP & Fach	Kompetenzen & Inhalte	Anzahl Stunden
1. Persönlichkeit und Soziales	Hannes Braito (Rel)	Sich mit der eigenen Geschlechtsidentität auseinandersetzen	2
	Francesco Agnoli (M)	Gesprächsregeln, Vereinbarungen, eigene Bedürfnisse	2
	Francesco Agnoli (N)	Sexualerziehung	4
2. Kulturbewusstsein	Stefan Leitner (Geo)	Anderen Kulturen und Sprachen mit Offenheit begegnen	4
	Nadia Schiener (K)	Kulturen vergleichen	1
3. Politik und Recht	Francesco Agnoli (M)	Demokratie (Wahl der Klassensprecher)	1
	Stefan Leitner (Geo)	EU	3
4. Nachhaltigkeit	Barbara Putzer (E)	plastic, recycling	2
5. Gesundheit	Martin Portner (BuS)	Gesunde Haltung	2
	Cosima Morga (I)	Alimentazione sana	3
6. Mobilität	Martina Pfeifer (T)	Verkehrsregeln	2
7. Wirtschaft und Finanzen	Stefan Leitner (Geo)	Wirtschaftsräume in Europa	2
	Stefan Leitner (G)	Dreieckshandel	2
8. Digitalisierung	Hannes Braito (KIT)	Digitalen Technologien begegnen, sie nutzen, mit ihnen interagieren sowie ein Bewusstsein für sie entwickeln	4
			34

Fächerübergreifender Fachbereich

Gesellschaftliche Bildung („LIK“)

Übersicht für die Klasse 2B der MS K. Lanz, Mühlbach

Bereich	Name der LP & Fach	Kompetenzen & Inhalte	Anzahl Stunden
1. Persönlichkeit und Soziales	Hannes Braito (Rel)	Sich mit der eigenen Geschlechtsidentität auseinandersetzen	2
	Valentina Peintner (D)	Gesprächsregeln, Vereinbarungen, eigene Bedürfnisse	2
	Karin Mairamhof (N)	Sexualerziehung	4
2. Kulturbewusstsein	Valentina Peintner (Geo)	Anderen Kulturen und Sprachen mit Offenheit begegnen	4
	Nadia Schiener (K)	Kulturen vergleichen	1
3. Politik und Recht	Valentina Peintner (D)	Demokratie (Wahl der Klassensprecher)	1
	Valentina Peintner (Geo)	EU	3
4. Nachhaltigkeit	Nora Mitterrutzner (E)	plastic, recycling	2
5. Gesundheit	Martin Portner (BuS)	Gesunde Haltung	2
	Beatrice Boattini (I)	Alimentazione sana	3
6. Mobilität	Martina Pfeifer (T)	Verkehrsregeln	2
7. Wirtschaft und Finanzen	Valentina Peintner (Geo)	Wirtschaftsräume in Europa	2
	Valentina Peintner (G)	Dreieckshandel	2
8. Digitalisierung	Nora Mitterrutzner (KIT)	Online-Kommunikation und Präsentation, Lernen mit digitalen Tools usw.	4
			34

Fächerübergreifender Fachbereich

Gesellschaftliche Bildung („LIK“)

Übersicht für die Klasse 2C der MS K. Lanz, Mühlbach

Bereich	Name der LP & Fach	Kompetenzen & Inhalte	Anzahl Stunden
1. Persönlichkeit und Soziales	Hannes Braito (Rel)	Sich mit der eigenen Geschlechtsidentität auseinandersetzen	2
	Christina Oberleiter (D)	Gesprächsregeln, Vereinbarungen, eigene Bedürfnisse	2
	Tina Tasser (N)	Sexualerziehung	4
2. Kulturbewusstsein	Christina Oberleiter (Geo)	Anderen Kulturen und Sprachen mit Offenheit begegnen	4
	Nadia Schiener (K)	Kulturen vergleichen	1
3. Politik und Recht	Christina Oberleiter (D)	Demokratie (Wahl der Klassensprecher)	1
	Christina Oberleiter (Geo)	EU	3
4. Nachhaltigkeit	Nora Mitterrutzner (E)	plastic, recycling	2
5. Gesundheit	Martin Portner (BuS)	Gesunde Haltung	2
	Beatrice Boattini (I)	Alimentazione sana	3
6. Mobilität	Martina Pfeifer (T)	Verkehrsregeln	2
7. Wirtschaft und Finanzen	Christina Oberleiter (Geo)	Wirtschaftsräume in Europa	2
	Christina Oberleiter (G)	Dreieckshandel	2
8. Digitalisierung	Tina Tasser (KIT)	Online-Kommunikation und Präsentation, Lernen mit digitalen Tools usw.	4
			34

Fächerübergreifender Fachbereich

Gesellschaftliche Bildung („LIK“)

Übersicht für die Klasse 3A der MS K. Lanz, Mühlbach

Bereich	Name der LP & Fach	Kompetenzen & Inhalte	Anzahl Stunden
1. Persönlichkeit und Soziales	Hannes Braito (Rel)	Stärken, Schwächen	1
	Sofia Tonner (D)	Gesprächsregeln, Vereinbarungen, eigene Bedürfnisse, Selbsteinschätzung	2
	Sofia Tonner (D)	Argumentieren, diskutieren	2
	Nadia Schiener (K)	Zukunftsvisionen	1
2. Kulturbewusstsein	Sofia Tonner (G)	Faschismus, Nationalsozialismus	2
	Cosima Morga (I)	La giornata della memoria; i totalitarismi	4
3. Politik und Recht	Sofia Tonner (G)	Autonomiestatut	2
4. Nachhaltigkeit	Martina Pfeifer (T)	Energieformen	2
	Barbara Putzer (E)	Fair trade	2
5. Gesundheit	Martin Portner (BuS)	1. Hilfe	2
	Katharina Messner (Mus)	Schulung des Gehörs	1
	Francesco Agnoli (N)	Immunität, Immunisierung	2
6. Mobilität	Martina Pfeifer (T)	Richtiges Verhalten bei einem Unfall	1
7. Wirtschaft und Finanzen	Francesco Agnoli (M)	Zinsrechnung	2
	Sofia Tonner (Geo)	Industrie	2
8. Digitalisierung	Hannes Braito (KIT)	Online-Kommunikation und Präsentation, Lernen mit digitalen Tools usw.	6
			34

Fächerübergreifender Fachbereich

Gesellschaftliche Bildung („LIK“)

Übersicht für die Klasse 3B der MS K. Lanz, Mühlbach

Bereich	Name der LP & Fach	Kompetenzen & Inhalte	Anzahl Stunden
1. Persönlichkeit und Soziales	Hannes Braito (Rel)	Stärken, Schwächen	1
	Karin Mairamhof (M)	Gesprächsregeln, Vereinbarungen, eigene Bedürfnisse, Selbsteinschätzung	2
	Valentina Peintner (D)	Argumentieren, diskutieren	2
	Nadia Schiener (K)	Zukunftsvisionen	1
2. Kulturbewusstsein	Valentina Peintner (G)	Faschismus, Nationalsozialismus	2
	Beatrice Boattini (I)	La giornata della memoria; i totalitarismi	4
3. Politik und Recht	Valentina Peintner (G)	Autonomiestatut	2
4. Nachhaltigkeit	Martina Pfeifer (T)	Energieformen	2
	Nora Mitterrutzner (E)	Fair trade	2
5. Gesundheit	Martin Portner (BuS)	1. Hilfe	2
	Katharina Messner (Mus)	Schulung des Gehörs	1
	Karin Mairamhof (N)	Immunität, Immunisierung	2
6. Mobilität	Martina Pfeifer (T)	Richtiges Verhalten bei einem Unfall	1
7. Wirtschaft und Finanzen	Karin Mairamhof (M)	Zinsrechnung	2
	Valentina Peintner (Geo)	Industrie	2
8. Digitalisierung	Hannes Braito (KIT)	Online-Kommunikation und Präsentation, Lernen mit digitalen Tools usw.	6
			34

Fächerübergreifender Fachbereich

Gesellschaftliche Bildung („LIK“)

Übersicht für die Klasse 3C der MS K. Lanz, Mühlbach

Bereich	Name der LP & Fach	Kompetenzen & Inhalte	Anzahl Stunden
1. Persönlichkeit und Soziales	Hannes Braito (Rel)	Stärken, Schwächen	1
	Tina Tasser (M)	Gesprächsregeln, Vereinbarungen, eigene Bedürfnisse, Selbsteinschätzung	2
	Sofia Tonner (D)	Argumentieren, diskutieren	2
	Nadia Schiener (K)	Zukunftsvisionen	1
2. Kulturbewusstsein	Sofia Tonner (G)	Faschismus, Nationalsozialismus	2
	Cosima Morga (I)	La giornata della memoria; i totalitarismi	4
3. Politik und Recht	Sofia Tonner (G)	Autonomiestatut	2
4. Nachhaltigkeit	Martina Pfeifer (T)	Energieformen	2
	Nora Mitterrutzner (E)	Fair trade	2
5. Gesundheit	Martin Portner (BuS)	1. Hilfe	2
	Katharina Messner (Mus)	Schulung des Gehörs	1
	Tina Tasser (N)	Immunität, Immunisierung	2
6. Mobilität	Martina Pfeifer (T)	Richtiges Verhalten bei einem Unfall	1
7. Wirtschaft und Finanzen	Tina Tasser (M)	Zinsrechnung	2
	Sofia Tonner (Geo)	Industrie	2
8. Digitalisierung	Hannes Braito (KIT)	Online-Kommunikation und Präsentation, Lernen mit digitalen Tools usw.	6
			34

GS Mühlbach

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen

Herbstwanderung	1A, 1B	Vals	Mair, Bianchi	16.09.2021	8.00 bis 12.30 Uhr
Herbstwanderung	3.	Terenten (Mühlental)	Egger, Uibo	16.09.2021	7.45 bis 15.30 Uhr
Herbstwanderung	5.	Niederdorf	Lahner, Hofer	16.09.2021	8.30 bis 15.30 Uhr
Herbstwanderung	2.	Niederdorf (Spielplatz)	Stampfl, Fassnauer, Rauter	21.09.2021	7.45 bis 15.30 Uhr
Herbstwanderung	4.	Gais	Hilber, Gruber	28.09.2021	7.45 bis 15.30 Uhr
Räumungsübung	1. - 5.	Schule	mehrere Lehrpersonen	Sept./Okt. 2021	
Schwimmkurs	2., 3.	Meransen	Egger, Stampfl	Sept./Okt. 2021	9.45-10.45 Uhr
Hallo Auto	4.	Meransen	Hilber	27.10.2021	2h
Besuch des Archäologiemuseums	5.	Bozen	Lahner	Okt. 21	7.45 bis 12.35 Uhr
Spielebus Dings	4., 5.	Schule	Lehrpersonen der 4. und 5. Klasse	09.11.2021	10.30 bis 12.30 Uhr
Laternenfest	1. - 5.	Kirche	Musiklehrpersonen	11.11.2021	17.00-18.00 Uhr
Autorenlesung mit Evi Hilpold	3., 4., 5.	Schule	Egger, Hilber	November 21	1h/Klasse
Handballtraining mit Handballprofis	3., 4., 5.	Turnhalle	Egger, Hilber, Lahner	November 21	2h/Klasse
Milchprojekt	3.	Schule	Egger	Schuljahr 2021/22	
Apfelprojekt	4.	Schule	Hilber	Schuljahr 2021/22	
Nikolausfeier	1.- 5.	Kirche	Musiklehrpersonen	06.12.2021	
Adventsfeier	1. - 5.	Schule	Klassenlehrpersonen	Adventszeit	
Fühlen wie es schmeckt	1.- 5.	Schule	GGN-Lehrperson	Jänner/Febr. 2022	
Malwettbewerb	1. - 5.	Schule	KUT-Lehrpersonen	Jänner - März 2022	
Besichtigung der Brimi	3.	Vahrn	Egger	Schuljahr 2021/22	8.00 bis 12.30 Uhr
Burgerhof	3.	Prags	Egger	Winter/Frühling 22	8.00 bis 16.00 Uhr
Faschingsfeier	1.- 5.	Schule	mehrere Lehrpersonen	24.02.2022	7.30-10.10 Uhr
Klettern in der Kletterhalle in Bruneck	3.	Bruneck	Egger	26.04.2022	7.45 bis 12.35 Uhr
Vogelwerkstatt	5.	Neustift	Lahner	07.04.2022	7.45-12.35 Uhr
Wiesenwerkstatt	2.	Neustift	Stampfl, Fassnauer	Frühjahr 2022	7.45-12.35 Uhr
Raketenprojekt "Overview"	3., 5.	Schule/Bruneck	Egger, Lahner	Frühjahr 2022	
Wasserwerkstatt	1A, 1B	Neustift	Mair, Bianchi	19.05.2022	7.45 bis 12.35 Uhr
Maiausflug	1.- 5.	Südtirol	mehrere Lehrpersonen	Mai 22	7.45-15.30 Uhr
Erstkommunion	2.	Kirche	Überbacher, Stampfl	Mai.22	
Dorfspaziergang "Historisches Mühlbach"	3.	Mühlbach/Ortskern	Egger	Mai.22	1,5 h
Besichtigung der Mühlbacher Klause	3.	Mühlbach	Egger	Mai.22	
Sporttag	1.- 5.	Sportplatz	mehrere Lehrpersonen	Mai 22	7.45-12.30 Uhr
Radausflug	1.- 5.	Vintl	mehrere Lehrpersonen	Jun.22	8.00-12.30 Uhr
Papiertiger	3., 4.	Schule	Egger/Hilber	Schuljahr 21/22	
Dicke Luft im Klassenzimmer	3.	Klasse	Egger	Schuljahr 21/22	
Wasser erleben	4.	GS/ein Gewässer	Hilber	Schuljahr 21/22	
Lehrausgänge in Mühlbach	1.- 5.	Mühlbach	mehrere Lehrpersonen	Schuljahr 21/22	
Kochen und Backen im Jahreskreis	1.- 5.	Schule	mehrere Lehrpersonen	Schuljahr 21/22	
Zusammenarbeit mit dem KG	1A, 1B	Schule/Kindergarten	Lehrpersonen der 1. Klasse	Schuljahr 21/22	
Musicalbesuch	1.-5.	Brixen/Bruneck	mehrere Lehrpersonen	Schuljahr 21/22	
Antolin - das Programm zur Leseförderung	alle Klassen	GS Mühlbach	versch. Lehrpersonen	übers ganze Schuljahr	
Teilnahme am Projekt zum Themenweg "Wald und Wild" in Meransen	1. - 5.	noch festzulegen	anwesende Lehrpersonen	noch festzulegen	noch festzulegen
Lesementoren	1.- 5.	Schule	Harrasser	Schuljahr 21/22	

Wahlfächer

Basteln mit Naturmaterialien	1A/1B	Schule	Patrizia Bianchi	25.10.2021	13.30 - 14.30 Uhr
Bewegung und Kreativität	1A/1B	Turnhalle/Im Freien	Deborah Plankensteiner	13.12.2021	13.30 - 15.30 Uhr
Freundschaftsbänder	1A/1B	Schule	Patrizia Bianchi	24.01.2022	13.30 - 14.30 Uhr
Basteln mit Wolle	1A/1B	Schule	Patrizia Bianchi	14.02.2022	13.30 - 14.30 Uhr
Basteln im Frühling	1A/1B	Schule	Patrizia Bianchi	11.04.2022	13.30 - 14.30 Uhr
Natur mit allen Sinnen	1A/1B	Wald	Deborah Plankensteiner	16.05.2022	13.30 - 15.30 Uhr
Spiel und Spaß auf dem Spielplatz in Vintl	2./3.	Vintl	Agnes Egger/Margaret Rauter	27.09.2021	13.30 - 15.30 Uhr
Spiel und Spaß in der Turnhalle	2./3.	Turnhalle	Agnes Egger	22.11.2021 und 29.11.2021	13.30 - 14.30 Uhr
Let´s have fun	2./3.	Schule	Anja Uibo	07.03.2022 und 14.03.2022	13.30 - 14.30 Uhr
Frühlingswanderung: Nistkastenweg-Mühlbacher Klause und über den Radweg zurück	2./3.	Mühlbach	Agnes Egger/Theresia Stampfl	09.05.2022	13.30 - 15.30 Uhr
Sagenwanderung St. Lorenzen	4./5.	St. Lorenzen	Gertraud Hilber	04.10.2021	13.30 - 17.00 Uhr
Wir erstellen eine Power Point	4./5.	Schule	Gertraud Hilber	15.11.2021	13.30 - 16.00 Uhr
Gesellschaftsspiele	4./5.	Schule	Gertraud Hilber	28.03.2022	13.30 - 15.30 Uhr
Hausaufgabenhilfe	klassenübergreifend	Schule	Mair Elisa-Gruber/Plankensteiner/Uibo	montags, mittwoch, freitags	13.30 - 14.30 Uhr

Wahlpflichtbereich

Experimentieren	2./3.	GS Mühlbach	Agnes Egger	1. Semester	11.35 bis 12.35 Uhr
Rund ums Bilderbuch	2./3.	GS Mühlbach	Priska Gruber	1. Semester	11.35 bis 12.35 Uhr
Bilderbuch und Rollenspiele	2./3.	GS Mühlbach	Annemarie Harrasser	09.09. - 11.11.2021	11.35 bis 12.35 Uhr
Lese-Rätselspaß	2./3.	GS Mühlbach	Theresia Stampfl	18.11. - 27.01.2022	11.35 bis 12.35 Uhr
Tiere	2./3.	GS Mühlbach	Agnes Egger	2. Semester	11.35 bis 12.35 Uhr
Der Umwelt auf der Spur	2./3.	GS Mühlbach	Priska Gruber	2. Semester	11.35 bis 12.35 Uhr
Geschichten mit allen Sinnen erleben	2./3.	GS Mühlbach	Annemarie Harrasser	03.02. - 31.03.2022	11.35 bis 12.35 Uhr
Kreativ in Sprache	2./3.	GS Mühlbach	Theresia Stampfl	07.04. - 09.06.2022	11.35 bis 12.35 Uhr
Flotte Flitzer	4./5.	GS Mühlbach	Evelyn Lahner	1. und 2. Semester	11.35 bis 12.35 Uhr
Künstlerwerkstatt	4./5.	GS Mühlbach	Gertraud Hilber	1. und 2. Semester	11.35 bis 12.35 Uhr
Schneckenwerkstatt	4./5.	GS Mühlbach	Anja Uibo	1. und 2. Semester	11.35 bis 12.35 Uhr

GS Rodeneck

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen

Burger Hof	5. Klasse	Prags	Renate Stampfl	06.09.21 + 07.09.21	12.00 - 19.00 Uhr
Besuch des Gemeindeamtes mit Führung des Bürgermeisters	5. Klasse	Rodeneck	Renate Stampfl	27.09.2021	07:45 - 09:15 Uhr
Herbstausflug Indianerdorf	1.-5. Klasse	Gais/Indianerdorf	alle diensthabenden Lehrpersonen	21.09.21 + 23.09.21	07.40 - 15.30 Uhr
Maisernte	1., 2. Klasse	Rodeneck	Sabine Plaikner, Martina Mair	im Herbst	07:40 - 10.35 Uhr
Besuch des Gemeindeamtes mit Führung des Bürgermeisters	4. Klasse	GS Rodeneck	Alexandra Tauber	Herbst	
Recyclinghof	2. Klasse	Rodeneck	Martina Mair	12.10.2021	13.20 - 15.20 Uhr
Schwimmkurs	2., 3. Klasse	Aquarena, Brixen	Stampfl R., Mair M., Stocker S.	10.,17.,24.11 u. 01., 15.12.21	09.00 - 10.00 Uhr
Martinsfeier	1.-5.Klasse	Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	11.11.2021	17.00 - 18.00 Uhr
Nikolausfeier	1.-5. Klasse	Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	06.12.2021	11.35 - 12.35 Uhr
Vorleseaktion in der Adventszeit	1.-5. Klasse	GS Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	01.12.-23.12.21	07.45 - 08.00 Uhr
Weihnachtsfeier mit den Schülern	1.- 5. Klasse	GS Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	23.12.2021	10.35 - 12.35 Uhr
Faschingsfeier	1.-5. Klasse	GS Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	24.02.2022	07.45 - 10.10 Uhr
Schloss Rodeneck	3. Klasse	Schloss Rodeneck	Katherina Unterkircher	Frühjahr	
Besuch Bauernhof	1. Klasse	Rodeneck Wiednerhof	Sabine Plaikner, Irmgard Santer	Frühjahr	13.00 - 15.20 Uhr
Raika Malwettbewerb	4. Klasse	GS Rodeneck	Irmgard Santer	Frühjahr	
Sebatum	4., 5. Klasse	St. Lorenzen	Alexandra Tauber, Renate Stampfl	20.04.222	07.45 - 12.35 Uhr
Besuch des Gemeindeamtes mit Führung des Bürgermeisters	3. Klasse	Rodeneck	Alexandra Tauber	Frühjahr	
Känguru	1.-5. Klasse	GS Rodeneck	Mathematik-Lehrpersonen	Frühjahr	
Kompetenztest Italienisch	4. Klasse	GS Rodeneck	Daniela Sorvillo	April	
Kompetenztest Deutsch	3. Klasse	GS Rodeneck	Katherina Unterkircher	April	
Invalsi Mathematik	5. Klasse	GS Rodeneck	Anna Bergmeister	Mai	
Baumfest	1.-5.Klasse	Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	Frühjahr 20222	08:00 - 12:35 Uhr
Koi Fische in Rodeneck	2. Klasse	Rodeneck	Martina Mair, Renate Stampfl	03.05.2022	08.45-15.20Uhr
Maiausflug Raas Reiher Moos	1.-3. Klasse	Raas	alle diensthabenden Lehrpersonen	10.05.2022	
Maiausflug Ötzi-Museum	4.-5. Klasse	Bozen	Stampfl R., Tauber A., Rainer H.	10.05.2022	
Papierwerkstatt	5. Klasse	GS Rodeneck	Renate Stampfl	im Laufe des Schuljahres	07:45-12:35 Uhr
Recyclinghof	3. Klasse	Rodeneck	Katherina Unterkircher	im Laufe des Schuljahres	
Milchprojekt	3. Klasse	GS Rodeneck	Katherina Unterkircher	im Laufe des Schuljahres	
Hallo Auto	4. Klasse	Rodeneck	Alexandra Tauber	im Laufe des Schuljahres	
Lesekiste "Was Sache ist"	4. Klasse	GS Rodeneck	Alexandra Tauber	im Laufe des Schuljahres	
Apfelprojekt	4. Klasse	GS Rodeneck	Alexandra Tauber	im Laufe des Schuljahres	
Ausflüge und Besichtigungen in der näheren Umgebung	1.-5.Klasse	GS Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	im Laufe des Schuljahres	
Abschlussaktion	5. Klasse	GS Rodeneck	Anna Bergmeister, Renate Stampfl	am Ende des Schuljahres	
Bankbesuch	2.-3. Klasse	Raika Rodeneck	Martina Mair, Sophia Stocker	im Laufe des Schuljahres	
Bankbesuch	4.-5. Klasse	Raika Brixen	Hochgruber P., Bergmeister A., Santer I.	im Laufe des Schuljahres	
Antolin - das Programm zur Leseförderung	alle Klassen	GS Rodeneck	versch. Lehrpersonen	übers ganze Schuljahr	
Hospiz macht Schule	1.-5. Klasse	GS Rodeneck	diensthabende Lehrpersonen	im Laufe des Schuljahres	07:45-12:35 Uhr
Feuerwehr	1.-5. Klasse	GS Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	Oktober	
Weißes Kreuz	1.-5. Klasse	GS Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	Oktober	
Postpolizei/Carabinieri	1.-5. Klasse	GS Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	Jänner 2022	
Gesundheitserziehung	1.-5. Klasse	GS Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	Frühjahr	
Bibliothek	1.-5. Klasse	Rodeneck	alle diensthabenden Lehrpersonen	Frühjahr	

Wahlfächer

Waldgeister gestalten	1.	Rodeneck	Sabine Plaikner	04.05.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Natur kreativ (begrenzte Teilnehmerzahl)	1.	Rodeneck / GS Rodeneck	Sabine Plaikner	11.05.2022, 18.05.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Geschichten vorlesen	1.	GS Rodeneck	Sabine Plaikner	12.01.2022, 19.01.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Zaubertricks	2.	GS Rodeneck	Martina Mair	16.03.2022, 30.03.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Computergrundkenntnisse (begrenzte Teilnehmerzahl)	2.	GS Rodeneck	Martina Mair	22.09.2021, 29.09.2021, 06.10.2021	13.20 - 14.50 Uhr
Den Wald erleben	3.	Rodeneck	Sophia Stocker	11.05.2022, 18.05.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Bewegung macht Spaß	3.	Rodeneck	Sophia Stocker	22.09.2021, 29.09.2021, 06.10.2021	13.20 - 14.50 Uhr
Mein Freund der Wald	4.	Rodeneck	Alexandra Tauber	06.10.2021	13.20 - 14.50 Uhr
Eislaufen	4.	GS Rodeneck	Alexandra Tauber	12.01.2022, 19.01.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Freundschaftsbänder (begrenzte Teilnehmerzahl)	4.	GS Rodeneck	Alexandra Tauber	16.03.2022, 30.03.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Knobeln	5.	Rodeneck	Anna Bergmeister	16.03.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Wald mit allen Sinnen	5.	GS Rodeneck	Anna Bergmeister	04.05.2022	13.20 - 14.50 Uhr
Hausaufgabenhilfe	5.	GS Rodeneck	Renate Stampfl	22.09.2021, 29.09.2021, 06.10.2021	13.20 - 14.50 Uhr

Wahlpflichtbereich

Haustiere	2./3.	GS Rodeneck	Katherina Unterkircher	15.09.21 - 02.02.22	11.35 - 12.35 Uhr
Bunte Welt der Bücher	2./3.	GS Rodeneck	Katherina Unterkircher	15.09.21 - 02.02.22	11.35 - 12.35 Uhr
Canzoni e filastrocche in allegria	2./3.	GS Rodeneck	Daniela Sorvillo	15.09.21 - 02.02.22	11.35 - 12.35 Uhr
Storie fantastiche di dinos e animali	2./3.	GS Rodeneck	Daniela Sorvillo	15.09.21 - 02.02.22	11.35 - 12.35 Uhr
Naturgewalten (Vulkane, Erdbeben,...)	4./5.	GS Rodeneck	R. Stampfl/A. Tauber	15.09.21 - 02.02.22	11.35 - 12.35 Uhr
Indianer	4./5.	GS Rodeneck	R. Stampfl/A. Tauber	15.09.21 - 02.02.22	11.35 - 12.35 Uhr
Dinosaurier	4./5.	GS Rodeneck	R. Stampfl/A. Tauber	15.09.21 - 02.02.22	11.35 - 12.35 Uhr
Knobeln	2./3.	GS Rodeneck	Mair M./Stocker S.	09.02.22 - 15.06.22	11.35 - 12.35 Uhr
Lebewesen im Wasser	2./3.	GS Rodeneck	Mair M./Stocker S.	09.02.22 - 15.06.22	11.35 - 12.35 Uhr
Aktiv und gesund	2./3.	GS Rodeneck	Mair M./Stocker S.	09.02.22 - 15.06.22	11.35 - 12.35 Uhr
Pappmache´	4./5.	GS Rodeneck	R. Stampfl/A. Tauber	09.02.22 - 15.06.22	11.35 - 12.35 Uhr
Malen nach bekannten Künstlern	4./5.	GS Rodeneck	R. Stampfl/A. Tauber	09.02.22 - 15.06.22	11.35 - 12.35 Uhr
Singen, Tanzen, Musizieren	4./5.	GS Rodeneck	R. Stampfl/A. Tauber	09.02.22 - 15.06.22	11.35 - 12.35 Uhr

GS Meransen

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen

Naturelebnistag in Neustift	2., 3	Neustift	Stampfl M., Schwingshackl M.	21.09.2021	7.40 - 13.30 Uhr
Räumungsübung	alle Klassen	Schule Meransen	alle Lehrpersonen	24.09.2021	10.00 Uhr
Herbstwanderung	1.	Meransen Gitschberg	Ursula Weissteiner, Peter Paul Grüner	30.09.2021	7.40 - 13.00 Uhr
Herbstwanderung	2. 3	Bergl Vintl	Magdalena Stampfl, Hofer Barbara	30.09.2021	7.40 - 15.30 Uhr
Herbstwanderung	4.	Terenten Schmetterlingsweg	Judith Engl, Carmen Schmid	30.09.2021	7.40 - 15.30 Uhr
Herbstwanderung	5.	Kastanienweg Felthurns-Klausen	Unterpertinger R., Schwingshackl M.	30.09.2021	7.40 - 15.30 Uhr
Naturelebnistag in Neustift- Kastanienwerkstatt	1.	Neustift	Weissteiner U., Unterpertinger R.	26.10.2021	07.40 - 14.00 Uhr
Kastanienwerkstatt	1.	Neustift	Ursula Weissteiner, Peter Paul Grüner	26.10.2021	7.40 - 15.30 Uhr
Hallo Auto	4.	Meransen	Lehrperson der 4.Klasse	27.10.2021	
Spielebus	4., 5	Meransen -Schule	Lehrpersonen der 4. u. 5. Klasse	23.11.2021	10.30 - 12.30 Uhr
Maiausflug	2., 3	noch zu definieren	Lehrperson der Klasse	17.05.2022	
Maiausflug	4., 5	noch zu definieren	Lehrperson der Klasse	17.05.2022	
Maiausflug	1.	noch zu definieren	Lehrperson der Klasse	17.05.2022	
Langtaufers	5.	Langtaufers	Rita Unterpertinger	12. - 15. Juni 2022	
Die ganze Schule liest	alle Klassen	Meransen Schulgebäude	LP der Klassen	25.- 29.10.2021- 17.-21.01.2021 - 21.-25.03.2021-23.-27.05.2021	
Schwimmkurs	2., 3	Alpinpool Meransen	Stampfl Magdalena, Laura Plaikner	29.09.2021- 27.10.2021	mittwochs, 10.45-11.45
Malwettbewerb der Raiffeisenkasse	alle Klassen	Schule Meransen	alle Lehrpersonen	Februar - März 2022	
Theater in ital. Sprache	5.	Bruneck	Prandini Giuliana	Februar - März 2023	
Baumfest	alle Klassen	Meransen	LP der Klassen	Frühjahr- Mai 2022	
Soziale Verantwortung Zusammenarbeit mit den Senioren des Dorfes	4.	Meransen	Lehrpersonen der 4. Klasse	ganzjährig	
Projekt in Zusammenarbeit mit dem Turismusbüro Gitschberg/ Jochtal	alle Klassen	Meransen und Umgebung	LP der Klassen	ganzjährig	
Besuch der Gemeinde	4.	Mühlbach	Carmen Schmid	Herbst 2021	
Klimawerkstatt	4., 5	Neustift/ Meransen Schule	Giuliana Prandini	Herbst 2021	
Zusammenarbeit mit Experten	alle Klassen		LP der Klassen	nach Bedarf	
Ausflüge in der näheren Umgebung	alle Klassen	Meransen	alle Lehrpersonen	Schuljahr 2021/22	
Papiertiger	3.	Meransen	Hofer Barbara	Schuljahr 2021/22	
Apfelprojekt	4.	GS Meransen	Carmen Schmid	Schuljahr 2021/22	
Antolin - das Programm zur Leseförderung	alle Klassen	GS Meransen	versch. Lehrpersonen	übers ganze Schuljahr	
Bewegungspausen	alle Klassen	Meransen	alle Lehrpersonen	Schuljahr 2021/22	
Milchprojekt	3.	GS Meransen	Schwingshackl Marlies	Schuljahr 2021/22	
Teilnahme am Projekt zum Themenweg "Wald und Wild" in Meransen	1. - 5.	noch festzulegen	anwesende Lehrpersonen	noch festzulegen	noch festzulegen

Wahlfächer

Herbst erleben	1.	Meransen	Schwingshackl Marlies	20.09/27.09./04.10/11.10/18.10./25.10.21	13.30 - 15.00 Uhr
Kreative Herbstwerkstatt	2.3.	Meransen	Plaikner Laura	20.09/27.09./04.10/11.10/18.10./25.10. 2021	13.30 - 15.00 Uhr
Spiele und Spaß	4.5.	Meransen	Engl Judith	20.09/27.09./04.10/11.10/18.10./25.10. 2021	13.30 - 15.00 Uhr

Wahlpflichtbereich

Denk und Strategiespiele	2.3.	GS Meransen	Stampfl Magdalena	08.09.2021- 26.01.2022	1h, jeweils Mittwoch
Mathe Knobelaufgaben	2.3.	GS Meransen	Pleikner Laura	08.09.2021- 26.01.2022	1h, jeweils Mittwoch
Knobel-Rätselspaß	4.5.	GS Meransen	Engl Judith	08.09.2021- 26.01.2022	1h, jeweils Mittwoch
Fit am PC	4.5.	GS Meransen	Hofer Barbara	08.09.2021- 26.01.2022	1h, jeweils Mittwoch
Kreatives Schreiben	2.3.	GS Meransen	Stampfl Magdalena	02.02.2021 - 15.06.2022	1h, jeweils Mittwoch
Fit am Pc	2.3.	GS Meransen	Hofer Barbara	02.02.2021 - 15.06.2022	1h, jeweils Mittwoch
Geometrie entdecken	4.5.	GS Meransen	Engl Judith	02.02.2021 - 15.06.2022	1h, jeweils Mittwoch
Wir sind Künstler	4.5.	GS Meransen	Pleikner Laura	02.02.2022 - 15.06.2022	1h, jeweils Mittwoch

GS Vals

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen

Herbstausflug	alle Klassen	Vals - Rodeneck - Vals	Weissteiner, Lechner, Hackhofer, Kerschl	14.09.2021	ganzer Tag
Räumungsübung	alle Klassen	Schule - Pausenhof	alle Lehrpersonen	23.09.2021	Vormittag: ca. 1/2 h
Umweltwerkstatt in Neustift: Haselmaus & Co.	1., 2., 3. Klasse	Biotop Bildungshaus Kloster Neustift	Weissteiner Manuela	04.10.2021	8:30 - 12:30 Uhr
Hallo Auto	4., 5. Klasse	voraussichtlich beim Fernheizwerk	Weissteiner Manuela	25.10.2021	ab 10:30:00
Dinx-Spielbus	1., 2., 3. Klasse	Bibliothek Vals	Lehrperson laut Stunenplan	23.11.2021	13:30 - 14:30 Uhr
Dinx-Spielbus	4., 5. Klasse	Bibliothek Vals	Lehrperson laut Stunenplan	23.11.2021	14.30 - 15.30 Uhr
Tag der offenen Tür, falls er stattfindet	4. Klasse	Mittelschule Mühlbach	Weissteiner Manuela	01.12.2021	den ganzen Vormittag
Nikolausfeier	alle Klassen	Schule	alle Lehrpersonen	06.12.2021	ganzer Tag
Raika Malwettbewerb	alle Klassen	Schule	KuT-Lehrpersonen	Jänner-März 2021	während der KuT-Stunden
Vorlesen in der Adentszeit - nach Klassen getrennt	alle Klassen	Grundschule Vals	Lehrperson laut Stundenplan	Dezember 2021	von 8:00 bis ca 08.10 Uhr
Schwimmkurs 2. und 3. Klasse	2., 3. Klasse	Schwimmbad Meransen	Kerschbaumer Verena	29.09.2021	8:15 - 10:30 Uhr
Schwimmkurs 2. und 3. Klasse	2., 3. Klasse	Schwimmbad Meransen	Kerschbaumer Verena	06.10.2021	8:15 - 10:30 Uhr
Schwimmkurs 2. und 3. Klasse	2., 3. Klasse	Schwimmbad Meransen	Kerschbaumer Verena	13.10.2021	8:15 - 10:30 Uhr
Schwimmkurs 2. und 3. Klasse	2., 3. Klasse	Schwimmbad Meransen	Kerschbaumer Verena	20.10.2021	8:15 - 10:30 Uhr
Schwimmkurs 2. und 3. Klasse	2., 3. Klasse	Schwimmbad Meransen	Kerschbaumer Verena	27.10.2021	8:15 - 10:30 Uhr
Interne Weihnachtsfeier (nach Klassen getrennt)	alle Klassen	Grundschule Vals	alle Lehrpersonen	23.12.2021	10:30 - 12:30 Uhr
Faschingsfeier	alle Klassen	Grundschule Vals	alle Lehrpersonen	24.02.2022	7:45 - 10:15 Uhr
Lehrausgang: Besichtigung Schloss Taufers	4., 5. Klasse	Sand in Taufers	Weissteiner, Lechner	Frühling 2022	den ganzen Tag
Zusammenarbeit mit dem KG: Videobotschaften, Briefe schreiben	1., 2., 3. Klasse	GS und KG Vals	alle Lehrpersonen	zu definieren	zu definieren
Zusammenarbeit mit dem KG: Patenschaften für das darauffolgende Schuljahr	4. Klasse	GS und KG Vals, über Video	Lechner Sonja	zu definieren	zu definieren
Maiausflug	alle Klassen	noch zu definieren	Weissteiner, Lechner, Hackhofer, Kerschl	Mai 2022	ganzer Tag
Kinder-Kino: Jim Knopf	1., 2., 3. Klasse	Grundschule Vals	Lehrperson laut Stunenplan	15.06.2022	09:00 - 10:30 Uhr
Kinder-Kino: Das fliegende Klassenzimmer	4., 5. Klasse	Grundschule Vals	Lehrperson laut Stunenplan	15.06.2022	10:45 - 12:15 Uhr
Regelmäßige Bibliotheksbesuche der 1./2./3. Klasse	1., 2., 3. Klasse	Bibliothek Vals	Kerschbaumer Verena	regelmäßig dienstags	13:30 - 14:00 Uhr
Regelmäßige Bibliotheksbesuche der 4./5. Klasse	4., 5. Klasse	Bibliothek Vals	Weissteiner Manuela	regelmäßig dienstags	14:00 - 14:30 Uhr
Bücherkoffer der Bibliothek	alle Klassen	Bibliothek Vals	Weissteiner, Kerschbaumer	alle 3 Monate	übers ganze Schuljahr
Antolin - das Programm zur Leseförderung	alle Klassen	Bibliothek Vals	Weissteiner, Kerschbaumer	übers ganze Schuljahr	monatlich
Ausflüge in der näheren Umgebung, Draußen-Tage, Waldtage - getrennt nach Klassen	alle Klassen	Vals und Umgebung	alle Lehrpersonen	übers ganze Schuljahr	zu definieren
Bewegungspausen	alle Klassen	Grundschule Vals	alle Lehrpersonen	übers ganze Schuljahr	täglich
WPF-Projekt-Tage zum Thema Gesundheit und Bildung	alle Klassen	Grundschule Vals	alle Lehrpersonen	09.-14.06.2022 + 1 Tag im Jänn	den ganzen Tag
Teilnahme am Projekt zum Themenweg "Wald und Wild" in Meransen	alle Klassen	noch festzulegen	anwesende Lehrpersonen	noch festzulegen	noch festzulegen

Wahlfach

Naturerfahrungsspiele und -aktivitäten im Freien (Unterstufe) max. 12 Kinder	1./2./3.	GS Vals	Kerschbaumer Verena	27.09.2021	13:00 - 14:30 Uhr
Reli-Spiele für die Oberstufe	4./5.	GS Vals	Grüner Peter-Paul	04.10.2021	13:00 - 14:30 Uhr
Reli-Spiele für die Unterstufe	1./2./3.	GS Vals	Grüner Peter-Paul	11.10.2021	13:00 - 14:30 Uhr
Herbstbasteleien	4./5.	GS Vals	Hackhofer Eva Maria	25.10.2021	13:00 - 14:30 Uhr
Martinsumzug	1./2./3./4./5.	GS Vals	Weissteiner, Lechner	11.11.2021	17:00 - 18:30 Uhr
Singen und Musizieren zur Adents- und Weihnachtszeit	1./2./3./4./5.	GS Vals	Weissteiner Manuela	06.12.2021	13:00 - 14:30 Uhr
Tanzchoreografie (Oberstufe)	4./5.	GS Vals	Lechner Sonja	21.03.2022	13:00 - 14:30 Uhr
Frühlingsbasteleien	1./2./3.	GS Vals	Hackhofer Eva Maria	11.04.2022	13:00 - 14:30 Uhr
Tanzchoreografie (Unterstufe)	1./2./3.	GS Vals	Lechner Sonja	09.05.2022	13:00 - 14:30 Uhr
Naturerfahrungsspiele und -aktivitäten im Freien (Oberstufe) max 12 Kinder	4./5.	GS Vals	Kerschbaumer Verena	30.05.2022	13:00 - 14:30 Uhr

Wahlpflichtbereich

PC-Profi: Vertiefung und Erweiterung der PC-Kenntnisse (10-Finger-System, Powerpoint, Word, Online-Apps, Recherche am PC, usw.)	4./5. Klasse	GS Vals	Lechner Sonja	1. Semester	14.30 - 15.30 Uhr
Mix aus Stille- und Wahrnehmungsübungen, Konstruktions- und Kooperationsspiele, Knobel- und Denksportaufgaben	4./5. Klasse	GS Vals	Lechner Sonja	1. Semester	14.30 - 15.30 Uhr
Kreativ, musikalisch und künstlerisch durch das Jahr	2./3. Klasse	GS Vals	Hackhofer Eva-Maria	1. Semester	14.30 - 15.30 Uhr
Leseatelier: Vorlesen, zuhören, gestalten von und mit Texten	2./3. Klasse	GS Vals	Hackhofer Eva-Maria	1. Semester	14.30 - 15.30 Uhr
Fit am PC: Vertiefung und Erweiterung der Computer-Kenntnisse (Word, Lern-Apps, Online-Programme…)	2./3. Klasse	GS Vals	Lechner Sonja	2. Semester	14.30 - 15.30 Uhr
Stille- und Wahrnehmungsübungen, Konstruktions- und Kooperationsspiele	2./3. Klasse	GS Vals	Lechner Sonja	2. Semester	14.30 - 15.30 Uhr
Kreative Erlebniswerkstatt: von Fotografie, über Kunst bis hin zur Natur	4./5. Klasse	GS Vals	Hackhofer Eva-Maria	2. Semester	14.30 - 15.30 Uhr
Wald und Wiese in Theorie und Praxis erleben und erforschen	4./5. Klasse	GS Vals	Hackhofer Eva-Maria	2. Semester	14.30 - 15.30 Uhr

GS Spinges

Unterrichtsbegleitende Veranstaltungen

Herbstausflug	1., 2., 3.	Vintl Elfenweg	Favretto Angelica, Graffonara Waltraud	14.09.2021	07:45 - 16:00
Herbstausflug	4., 5.	Spinges Anratherhütte	Schrott Carmen, Hafner Reinhold	14.09.2021	09:00 - 16:00
Schwimmkurs	2., 3.	Alpinpool Meransen	Schrott C./Graffonara W.	September - Oktober	5x 1 Stunde
Bibliotheksbesuche 1 mal im Monat	1. - 5.	Bibliothek Spinges	anwesende Lehrpersonen	freitags von Sept. bis Juni	08:00 - 09:00
Laternenumzug	1. - 5.	Spinges	Rogen Stefanie, Graffonara Waltraud	11.Nov	17:00 - 18: 00
DINX - Spielebus	1. - 5.	Grundschule Spinges	anwesende Lehrpersonen	09.11.2021	13:30 - 15:30
Nikolausfeier	1. - 5.	Grundschule Spinges	anwesende Lehrpersonen	06.12.2021	noch festzulegen
Räumungsübung	1. - 5.	Grundschule Spinges	anwesende Lehrpersonen	Dezember	noch festzulegen
Interne Weihnachtsfeier	1., 2., 3.	Grundschule Spinges	anwesende Lehrpersonen	23.12.2021	10:35 - 12:35
Interne Weihnachtsfeier	4., 5.	Grundschule Spinges	anwesende Lehrpersonen	23.12.2021	10:35 - 12:35
Winterausflug	1. - 5.	noch festzulegen	noch festzulegen	Jänner	noch festzulegen
Faschingsfeier	1., 2., 3.	Grundschule Spinges	anwesende Lehrpersonen	24.02.2022	07:45 - 10:15
Kinderkino	1., 2., 3.	Grundschule Spinges	anwesende Lehrpersonen	Dienstag, noch festzulegen	14:30 - 16:00
Kinderkino	4., 5.	Grundschule Spinges	anwesende Lehrpersonen	Dienstag, noch festzulegen	14:30 - 16:00
Besuch einer Gärtnerei	1., 2., 3.	noch festzulegen	anwesende Lehrpersonen	Frühjahr 2022	noch festzulegen
Maiausflug	1., 2., 3.	noch festzulegen	anwesende Lehrpersonen	Mai.22	noch festzulegen
Maiausflug	4., 5.	noch festzulegen	anwesende Lehrpersonen	Mai.22	noch festzulegen
Antolin - das Programm zur Leseförderung	alle Klassen	Grundschule Spinges	versch. Lehrpersonen	übers ganze Schuljahr	
Malwettbewerb der Raika Mühlbach/Vintl	1. - 5.	Grundschule Spinges	Schrott Carmen, Hafner Reinhold	noch festzulegen	/
Teilnahme am Projekt zum Themenweg "Wald und Wild" in Meransen	1. - 5.	noch festzulegen	anwesende Lehrpersonen	noch festzulegen	noch festzulegen

Wahlfach

Experimente	1./2./3.	GS Spinges	Schrott Carmen	18.11., 02.12.2021, 10. und 31.03.2022	15:00 - 16:00 Uhr
Experimente	4./5.	GS Spinges	Schrott Carmen	25.11., 09.12.2021, 24.03., 07.04.2022	15:00 - 16:00 Uhr
Gesellschaftsspiele	1./2./3.	GS Spinges	Graffonara Waltraud	22.11.2021	13:30 - 14:30 Uhr
Gesellschaftsspiele	4./5.	GS Spinges	Graffonara Waltraud	29.11.2021	13:30 - 14:30 Uhr
Kekse backen	1./2./3.	GS Spinges	Graffonara Waltraud	13.12.2021	13:30 - 14:30 Uhr
Kekse backen	4./5.	GS Spinges	Graffonara Waltraud	20.12.2021	13:30 - 14:30 Uhr
Zaubern	1./2./3.	GS Spinges	Graffonara Waltraud	14.02.2022	13:30 - 14:30 Uhr
Zaubern	4./5.	GS Spinges	Graffonara Waltraud	21.02.2022	13:30 - 14:30 Uhr
Spiel, Sport und Spaß	1./2./3.	GS Spinges	Graffonara Waltraud	28.03.2022	13:30 - 14:30 Uhr
Spiel, Sport und Spaß	4./5.	GS Spinges	Graffonara Waltraud	04.04.2022	13:30 - 14:30 Uhr

Wahlpflichtbereich

Geometrie entdecken	2./3.	GS Spinges	Schrott Carmen	16.09.2021 - 27.01.2022	Do - 14.00 - 15.00 Uhr
Fit im Lesen	2./3.	GS Spinges	Schrott Carmen	03.02.2022 - 09.06.2022	Do - 14.00 - 15.00 Uhr
Geometrische Übungen	4./5.	GS Spinges	Hafner Reinhold	16.09.2021 - 27.01.2022	Do - 14.00 - 15.00 Uhr
Kleine Theaterstücke	4./5.	GS Spinges	Hafner Reinhold	16.09.2021 - 27.01.2022	Do - 14.00 - 15.00 Uhr
Kleine Theaterstücke und Stegreifspiele	4./5.	GS Spinges	Hafner Reinhold	03.02.2022 - 09.06.2022	Do - 14.00 - 15.00 Uhr
Texte lesen und verstehen	4./5.	GS Spinges	Hafner Reinhold	03.02.2022 - 09.06.2022	Do - 14.00 - 15.00 Uhr
Projekt: wird im 2. Halbjahr geplant, sofern es die Situation zulässt	1. - 5.	noch festzulegen	anwesende Lehrpersonen	2. Halbjahr	

In **chronologischer Reihenfolge** werden hier die Berichte und Fotos aus dem Schuljahr vorgestellt.





Schulsprengel Mühlbach

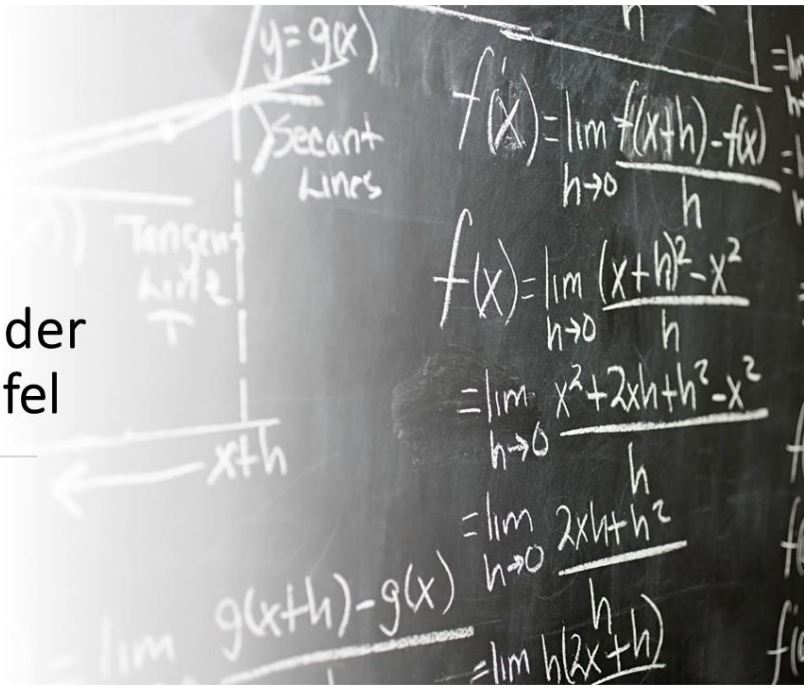
Im Schuljahr 2021/2022 wurden an allen Schulen des Schulsprengels – dank einer großzügigen Spende der Eisackwerke und finanzieller Zuwendungen von Seiten der Bildungsdirektion im vergangenen Schuljahr – interaktive Tafeln vom Typ „Clevertouch“ installiert. In den Grundschulen in den 5. Klassen und in der Mittelschule in allen Klassenräumen.

Nach fast einem Jahr des Einsatzes, wurde der Unterricht mit diesen modernen Hilfsmitteln evaluiert. An dieser Stelle folgt ein Abdruck jener Präsentation, mit welcher die Ergebnisse bei der letzten Plenarkonferenz am 25.05.2022 dem Kollegium vorgestellt wurden.

In Summe können wir mit Freuden feststellen, dass die Verwendung der interaktiven Tafel sowohl bei Schüler:innen als auch bei Lehrpersonen auf freudiges und positives Interesse stößt. Das Gerät wird regelmäßig verwendet, der eigene Unterricht den neu sich ergebenden Möglichkeiten angepasst.

Die meisten Schüler:innen sind der Ansicht, konzentrierter und motivierter zu arbeiten und sehen insbesondere die Flexibilität beim Erklären als große Stärke, wenn Unverständliches sofort geklärt werden kann, etwa durch einen Blick in eine Bildersuche.

Die Lehrpersonen sind überwiegend zufrieden mit den Möglichkeiten der Tafel und haben sich entsprechend angepasst. Dieser Aspekt wird sicher in den nächsten Jahren ausgebaut werden müssen, wenn es um das nahtlose Ineinandergreifen von analog und digital geht.



Unterricht mit der interaktiven Tafel

Interne Evaluation 2021/2022
Schüler:innen und Lehrpersonen

Rücklaufquote

Schüler:innen

- Insgesamt 206 Teilnehmer:innen



Lehrpersonen

- 25 Lehrpersonen → 49 % der Eingeladenen



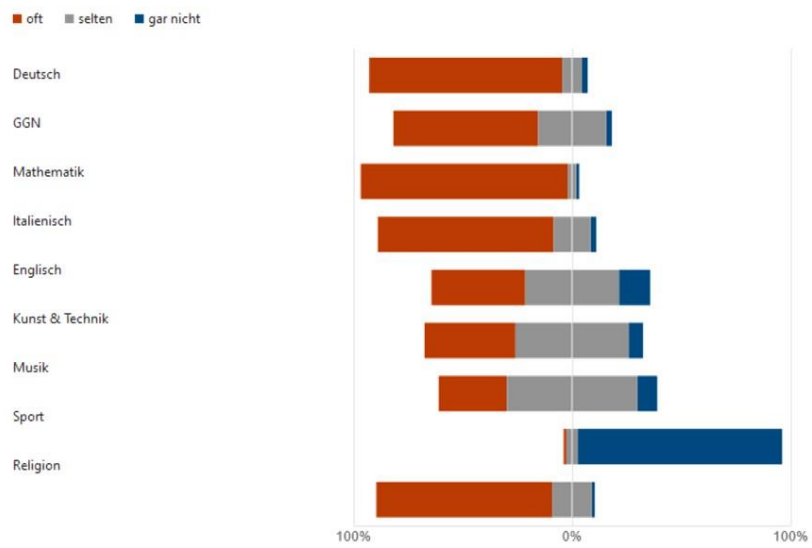
Schulsprengel Mühlbach

Schulsprengel Mühlbach

Grundschulen

2. Wie häufig wird die interaktive Tafel **in den einzelnen Fächern** verwendet?

Weitere Details

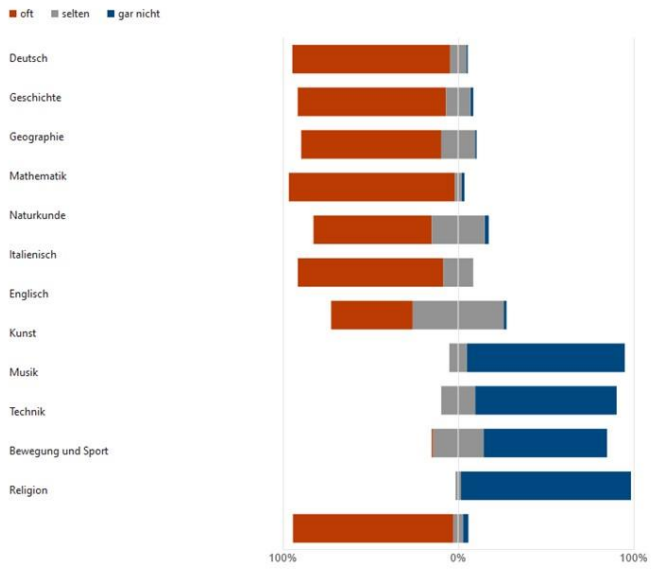


Schulsprengel Mühlbach

Mittelschule

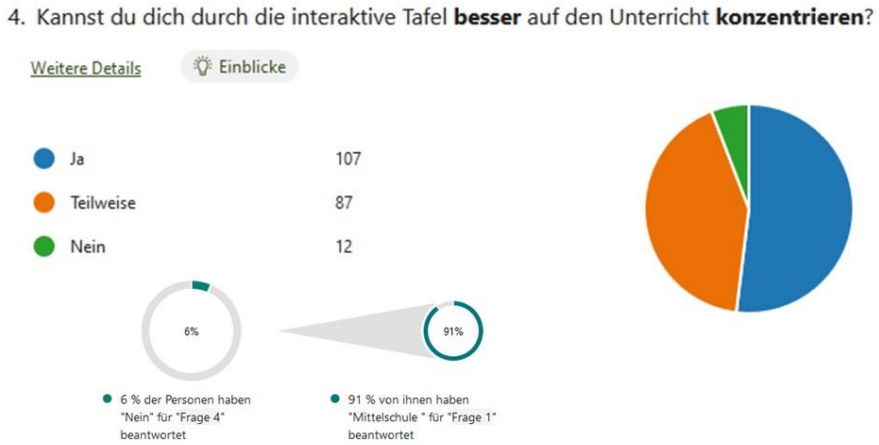
3. Wie häufig wird die interaktive Tafel **in den einzelnen Fächern** verwendet?

Weitere Details



Schulsprengel Mühlbach

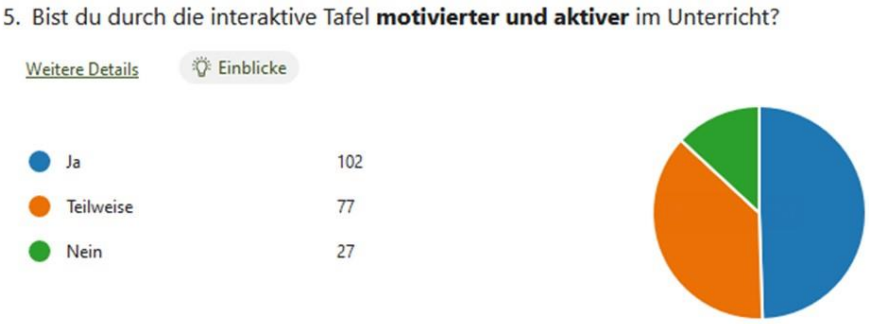
Bessere Konzentration



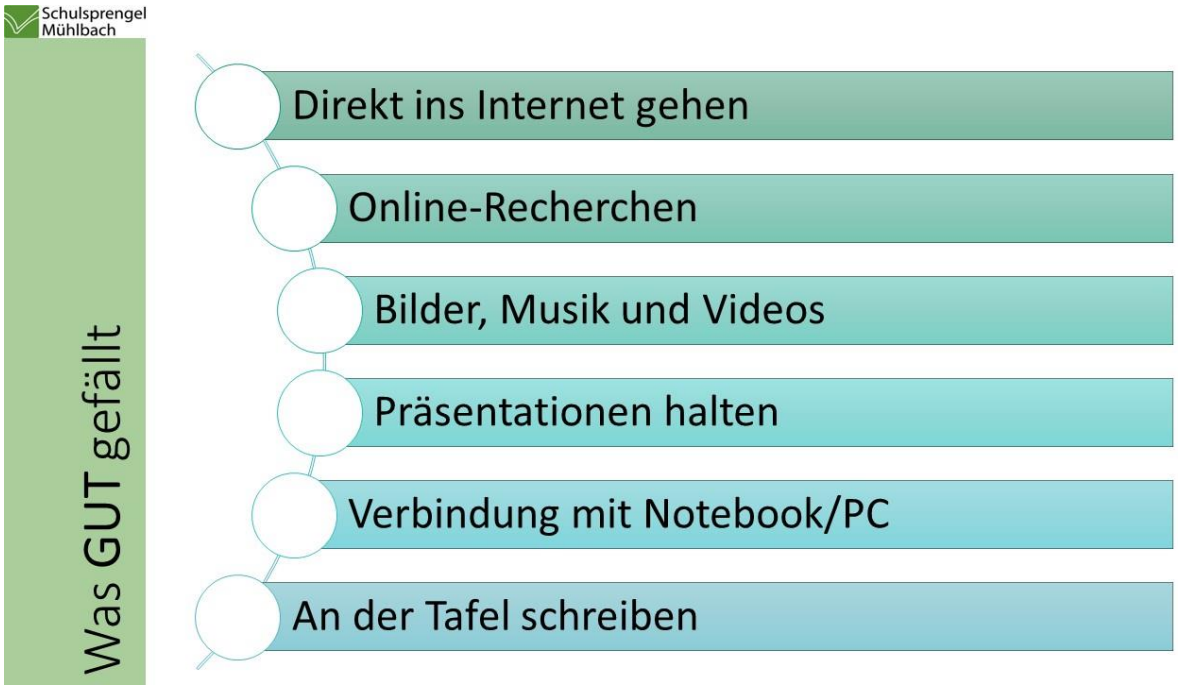
Mehr als die Hälfte der Befragten stimmt zu. Insgesamt schaffen es 94 %, sich besser auf den Unterricht zu konzentrieren. Von den 6 % Nein-Stimmen wiederum stammen 91 % aus der MS.

Schulsprengel Mühlbach

Motivation im Unterricht



Knapp die Hälfte gibt an motivierter zu sein. Insgesamt (87 %) scheint die Motivation gestiegen zu sein. 13 % der SuS sind nicht motivierter.


Schulsprengel Mühlbach
Was GUT gefällt
Direkt ins Internet gehen
Online-Recherchen
Bilder, Musik und Videos
Präsentationen halten
Verbindung mit Notebook/PC
An der Tafel schreiben


Schulsprengel Mühlbach
Was NICHT gefällt
Nicht magnetisch
• Anbringen von Magnettafeln bzw. -leisten in den Klassen wird geprüft (va in den GS)
Hitzeentwicklung
• Technisch bedingt – bei Sitzplan auf möglichst Abstand achten
• Kurzer Druck auf den Ein/Aus-Schalter = Standby!
Augenschmerzen
• Auf nötigen Sitzabstand achten (va 1. Reihe)
• Wenn möglich nicht direkt davor sitzen
• Bei Nichtgebrauch in den Standby-Modus versetzen
Kein Geodreieck bzw. Lineal
• Schwer möglich (Touchscreen) - entsprechende Apps verwenden – evtl. Diskussion, Ausprobieren und Einüben in den Fachgruppen bzw. bei den Planungssitzungen
Lehrpersonen haben Schwierigkeiten
• Übung macht den Meister liebe Kolleg:innen
• Auffrischungen in der Verwendung folgen zu Beginn des neuen SJ

Schulsprengel Mühlbach

Benutzung der Tafel

1. Benutzen Sie die digitale Tafel im Unterricht?

Weitere Details

Ja	25
Nein	0



3. Wie oft verwenden Sie die interaktive in einer Unterrichtswoche im Durchschnitt?

Weitere Details Einblicke

Täglich	13
3-4 Mal pro Woche	9
1-2 Mal pro Woche	3



Schulsprengel Mühlbach

Umgang mit Soft- und Hardware

4. Ich fühle mich sicher im Umgang mit der Hardware.

Weitere Details Einblicke

Ja	15
Nein	0
Einigermaßen	10



6. Ich fühle mich sicher im Umgang mit der Software.

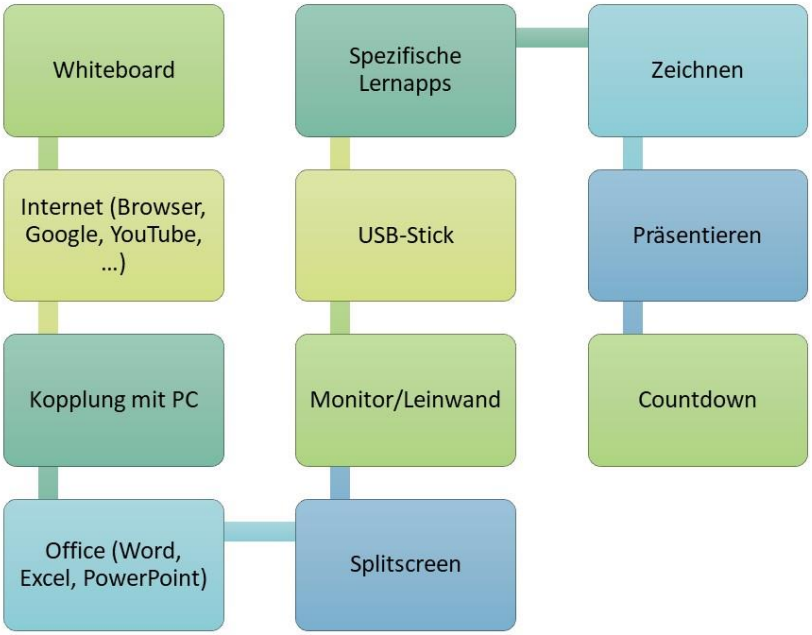
Weitere Details Einblicke

Ja	6
Nein	0
Einigermaßen	19



Schulsprengel Mühlbach

Funktionen und Apps



Schulsprengel Mühlbach

Eigenen Unterricht weiterentwickeln

9. Haben Sie durch die Verwendung der interaktiven Tafel Ihren Unterricht weiterentwickeln bzw. einen Mehrwert erzielen können?

Weitere Details | Einblicke

Ja	13
Nein	1
Teilweise	11



Für 96 % der Befragten stellt die Verwendung der Tafel eindeutig oder teilweise einen Mehrwert im Unterricht dar.

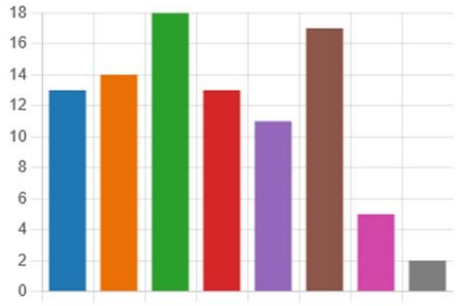
Schulsprengel Mühlbach

Positive Effekte

10. Welche positiven Effekte nehmen Sie durch die Verwendung der interaktiven Tafel in Ihrem Unterricht wahr?

Weitere Details

Die Verständlichkeit des Vermitte...	13
Leichteres Aufzeigen von Zusam...	14
Anschaulichere Gestaltung des e...	18
Abwechslungsreichere Gestaltu...	13
Spannendere Gestaltung des Un...	11
Größeres Interesse, größere Moti...	17
Hilfe bei der Kompetenzerweiter...	5
Sonstiges	2



Schulsprengel Mühlbach

Negative Effekte

11. Haben Sie negative Effekte durch die Verwendung der interaktiven Tafel wahrgenommen?

Weitere Details Einblicke

Ja	6
Nein	19



24 % (6 LP) der Befragten gaben auch negative Effekte an; wörtlich:

- Platzangebot beim Schreiben, teilweise technische Probleme
- Nicht immer direkter und unmittelbarer Einsatz möglich z.B. bei Stromausfall; Zugang zur Kreidetafel geht schnell und unmittelbarer; manchmal funktionierte das Internet nicht und es ging für den geplanten Unterricht Zeit verloren, es musste umdisponiert werden; für das Vorzeigen der Arbeit mit dem Zirkel und des Geodreiecks nicht so geschickt.
- Zeitverlust
- Manchmal ist die Interaktive Tafel zu attraktiv, dass manche Kinder auch ohne zu fragen sofort an die Tafel kommen.
- Schüler*innen schauen noch öfter auf einen Bildschirm; Motivation der Schüler*innen aufgrund der Tafel nur von sehr kurzer Dauer; Tafel als Mittel um schnell etwas aufzuschreiben ist verloren gegangen
- Anfangs wollten die Schüler die Tafel vermehrt zum "Spielen" verwenden. Das hat sich nach einer gewissen Zeit gelegt.

Schulsprengel Mühlbach

Einbindung und Weitergabe

13. Wie sehr binden Sie die Schüler:innen aktiv in die Verwendung der interaktiven Tafel ein?

Weitere Details | Einblicke

Sehr	6
Etwas	13
Wenig	6



14. Werden die von Ihnen an der interaktiven Tafel erstellten Dokumente (zB Tafelbilder) gespeichert und weiterverwendet?

Weitere Details | Einblicke

Ja	3
Manchmal	7
Kaum	13
Nie	2



15. Werden die von Ihnen an der interaktiven Tafel erstellten Dokumente den Schüler:innen zur Verfügung gestellt (zB über E-Mail, digitales Register, MS Teams, ...)?

Weitere Details | Einblicke

Ja	2
Nein	23



Schulsprengel Mühlbach

Einbindung und Weitergabe

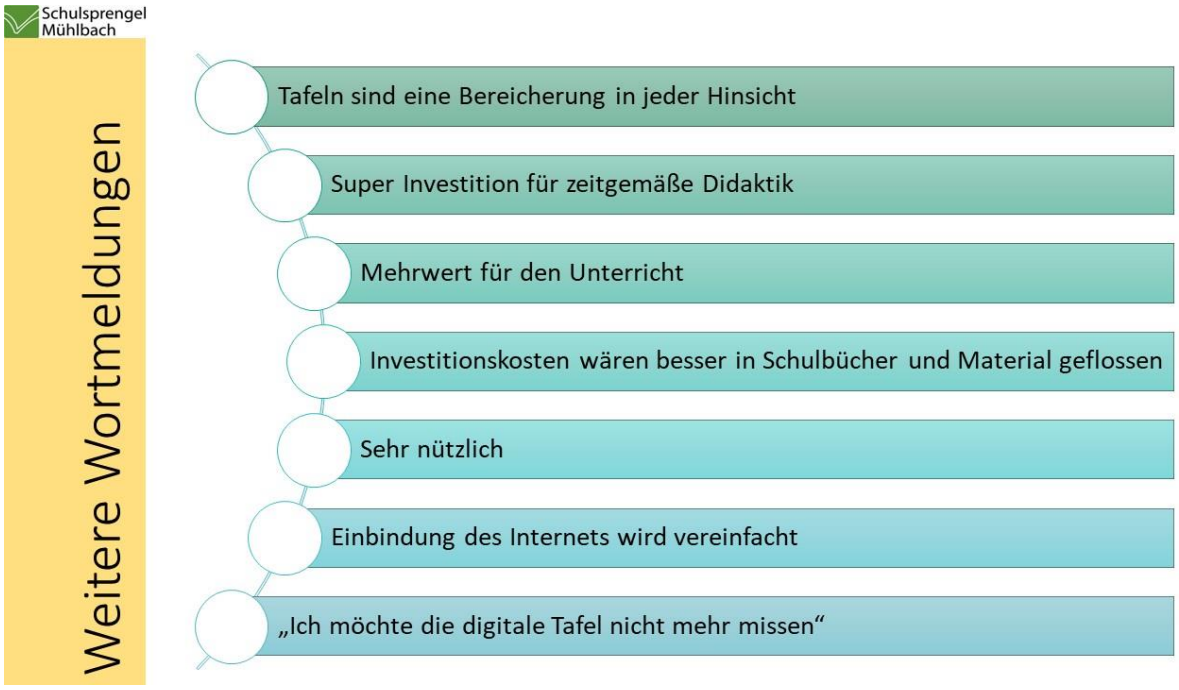
16. Ich wünsche mir weitere Schulungen bzw. Auffrischungen für die sichere und erweiterte Benutzung.

Weitere Details | Einblicke

Ja	22
Nein	3



Erwartbarer Wunsch nach weiteren Schulungen. Zu Beginn des Schuljahres 2022/23 wird es erneute interne Einschulungen bzw. Auffrischungen geben.





Mittelschule Katharina Lanz

Verzeichnis der Autoren (alphabetisch)

(chob) Christina Oberleiter
(habr) Hannes Braito
(maku) Manuela Kuppelwieser
(mapo) Matthias Portner
(osla) Oswald Lanz
(sagu) Sabine Gutwenger
(vape) Valentina Peintner

09/21

September 2021

Planungstage und Personalia



Am Mittwoch den 01. September 2021 begann das neue Schuljahr für alle Lehrpersonen unseres Schulsprengels mit der Plenarkonferenz. Anschließend und an den folgenden Tagen gingen die einzelnen Schulstellen ihren alljährlichen Planungstätigkeiten nach.

Eine Besonderheit stellte sicherlich die Einschulung unserer Lehrpersonen auf die neuen interaktiven Tafeln vom Typ "Clevertouch" dar, welche wir im Laufe des Freitags (03.09.2021) durch einen gleichermaßen freundlichen wie kompetenten Mitarbeiter der Firma Amonn Office erhalten haben. Diese neue Technologie wird ab diesem Schuljahr die 5. Klassen der Grundschulen sowie (fast) alle Mittelschulklassen begleiten und bereichern. Ein weiterer wichtiger Schritt im Digitalisierungsprozess ist somit getan worden.

An unserer Mittelschule hat sich personell einiges verändert. Einige langgediente und altbekannte Gesichter haben in diesem Schuljahr aus diversen (persönlichen) Gründen ihren Platz geräumt. An ihrer Stelle dürfen wir ganz herzlich alle neuen Kolleg:innen in diesem Schuljahr begrüßen. Namentlich sind dies:

Sabine Gutwenger (literarische Fächer)	Martina Pfeifer (Technik)
Annalena Hellweger (Integration)	Matthias Portner (Sport)
Selma Karlegger (Integration)	Nadia Schiener (Kunst)
Katharina Messner (Musik)	Tina Tasser (Mathematik, Naturkunde)
Nora Mitterrutzner (Englisch)	Christoph Thaler (Integration)
Cosima Morga (Italienisch)	Sofia Tonner (literarische Fächer)
Christina Oberleiter (literarische Fächer)	

Uns allen ein gutes und erfolgreiches Schuljahr! Möge es von Präsenz und Stabilität geprägt sein.
(habr)

Eröffnungsgottesdienst



Am Montag den 06.09.2021 war es dann auch für unsere Schüler:innen soweit: der erste Schultag!

Gemeinsam feierten wir als Mittelschule um 08:00 Uhr in der Pfarrkirche Mühlbach den Eröffnungsgottesdienst, zelebriert von Hw. P. Paul Pezzei MCCJ.

In seiner Predigt fragte er, wo es denn hingehen soll in unserem Leben. Was wollen wir einmal machen? Was wollen wir arbeiten? Klar machte er auch, dass das Leben kein Ponyhof ist. Dass man manchmal erst durch Rückschläge hindurch seinen Weg findet.
Wichtig dabei sei aber, dass wir jetzt das tun, was von uns erwartet wird. Erst kommt die Aufgabe, dann das Spiel. Diese alte Weisheit hat bis heute nichts an ihrem Wert verloren. In jedem Beruf und überhaupt in jedem Bereich des Lebens hat man Aufgaben zu erledigen, und danach kommt die Zeit des Spiels bzw. des Vergnügens.
Ein weiterer - ganz wesentlicher Punkt - der Botschaft Jesu ist, dass wir Gott danken sollen. Wir dürfen ihn nie aus dem Spiel lassen. Er ist immer da, er liebt uns und er hilft uns weiter. Auch wenn wir ihn nicht spüren. Er ist immer da. Im Verborgenen.
Lernen wir also - so schloss P. Pezzei - Gott zu danken und ihn richtig zu bitten. Jesus ist immer da, er lächelt uns zu!

Ein besonderer Dank unserer LP für Musik, Katharina Messner, für die musikalische Begleitung während der hl. Messe sowie Lisa, Heidi, Loren, Celina, Sophie, Silvia, Magdalena und Lea (Schülerinnen der 2B und 2C) für ihre spontane Bereitschaft, einen kleinen liturgischen Dienst zu übernehmen.
(habr)

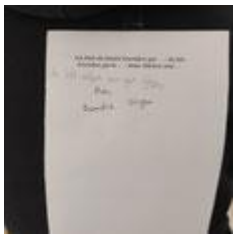





1A oder 1B?

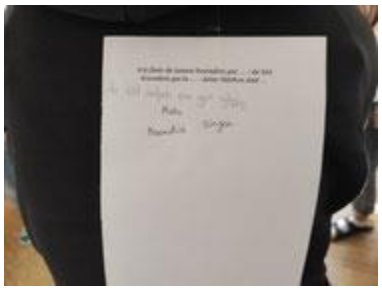
Direkt nach dem Eröffnungsgottesdienst begaben sich die 2. und 3. Klassen mit ihren Klassenvorständen direkt in ihr Klassenzimmer.
Für die neuen Erstklässler hingegen hieß es, "A oder B"? In der Aula unserer Schule wurden sie von Direktor Oswald Lanz empfangen, begrüßt und ihren neuen Klassen samt Klassenlehrpersonen (Prof. Stefan Leitner 1A, Prof. Sabine Gutwenger 1B) anvertraut.
(habr)







Bin ich gut oder bin ich gut?

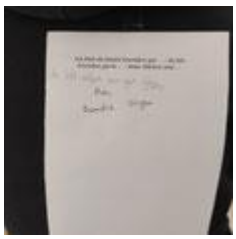


"**Gesellschaftliche Bildung**" lautet ein neues Zauberwort des römischen Bildungsministeriums. Auch an unserem Schulsprengel haben wir uns zu diesem neuen Unterrichtsgegenstand Gedanken gemacht. In allen Fächern werden einige Stunden diesem Fach gewidmet, um die Kompetenzen unserer Schüler:innen in den Bereichen

1. Persönlichkeit und Soziales,
2. Kulturbewusstsein,
3. Politik und Recht,
4. Nachhaltigkeit,
5. Gesundheit,
6. Mobilität,
7. Wirtschaft und Finanzen sowie
8. Digitalisierung

zu stärken und zu erweitern. Eine komplette Übersicht, in welchen Fächern von welchen Lehrpersonen wie viele Stunden zu den einzelnen Kompetenzbereichen gestaltet werden, findet sich unter der Rubrik "Tätigkeitsplan".
Hier ein Beispiel aus dem Bereich "Persönlichkeit und Soziales": In zwei Religionsstunden der dritten Klassen beschäftigten sich die Schüler:innen miteinander, mit ihren Stärken und mit dem Konzept von Stärken und Schwächen. Zudem stellten sie Gedanken an, was wirklich glücklich macht und somit ein tragfähiges Konzept für das eigene Leben darstellt. Auf den Bildern sieht man die Klasse 3A, wie jede:r mit einem Zettel auf dem Rücken unterwegs ist, auf dem alle Mitschüler:innen diejenigen Dinge notiert, die man besonders gut kann bzw. in denen man gut ist.
(habr)







Herbstausflug aller Klassen



Am **Mittwoch den 22.09.2021** fand für alle unsere Klassen an der Mittelschule der Herbstausflug dieses Schuljahres statt. Jede Klasse hatte ein eigenes Ziel, begleitet von mehreren Lehrpersonen. Es folgen Einblicke aus den jeweiligen Klassen.
(habr)

3C - Spielplatz am Kestnhain in Aicha

Begleitet von den Lehrpersonen Tasser, Thaler und Braito machte sich die 3C zu Fuß in Richtung Aicha auf.
Unterwegs - auf dem Stöcklvaterweg - wurde bereits rege erzählt, Fußball gespielt und gelacht. Auch wenn es etwas kalt gewesen sein mag, so war dieser sonnige Vormittag dennoch ein wohltuend abwechselnder Tag für die gesamte Klassengemeinschaft, geprägt von intensiven Gesprächen, viel Gemeinsamkeit, gemeinsamem Spiel, Sport und viel frischer Herbstluft.
(habr)



2B - Mühlenweg und Erdpyramiden in Terenten

Am 22. September wanderten wir, die Klasse 2B, den Mühlenweg in Terenten entlang. Ganz am Anfang des Weges besichtigten wir die Erdpyramiden. Einige Schüler hatten noch nie zuvor Erdpyramiden gesehen und waren ganz erstaunt über diese besondere Landschaftsform und ihre Entstehung. Wir wanderten den steilen, interessanten Lehrpfad weiter bergauf und bestaunten die fünf Mühlen entlang des Weges. Immer wieder machten wir Rast und spielten mit Begeisterung Kooperationsspiele, wo unser ganzer Einsatz und unsere Teamfähigkeit gefragt waren. Als wir in das Dorfzentrum zurückgekehrt waren, hatten wir noch genügend Zeit für den tollen Spielplatz in Terenten.
(vape)

Einige Eindrücke der SchülerInnen: "Ich fand den Spielplatz sehr cool und die Spiele bei den Mühlen." (Ahmed) | "Ich fand die Spiele bei der alten Mühle toll." (Loren) | "Mir haben die Spiele während der Wanderung sehr gut gefallen." (Silvia) | "Das Fangenspielen war toll und die Mühlen waren sehr interessant." (Alessandro) | "Es war schönes Wetter und wir haben das genutzt. Wir sind gewandert und spielten tolle Spiele. Das war ein toller Ausflug." (Rafael) | "Ich fand den Spielplatz sehr toll." (Robin)








2A - Unterwegs zur Jausenstation Nockalm
















2C - LandArt-Weg

Am Mittwoch, den 22. September hatten wir unseren Herbstausflug. Unsere Klasse traf sich beim Bahnhof in Mühlbach und stieg auf Gleis 1 in den Zug nach Bruneck ein. Dort angekommen, fuhren wir mit dem Bus nach Pfalzen. Im Dorf angekommen, spazierten wir plaudernd Richtung Sportzone. Wir folgten dem Schild „LandArt-Weg“ Richtung Issing. Kurz darauf betraten wir den Wald. Schnell bemerken wir, dass es kein gewöhnlicher Waldweg war, denn am Wegesrand sahen wir nicht nur eine riesige Holzbrille, sondern auch ein

zerzauste Waldhexe in den Bäumen sitzen. An einer anderen Stelle durchquerten wir sogar ein Labyrinth aus Steinen, aus dem wir aber leicht wieder herausfanden. In Issing angekommen, machten wir auf einem Spielplatz Rast. Hier aßen wir unsere Jause und tobten herum. Die Zeit verging wie im Flug. Dann hieß es: Weiter geht's! Gleich darauf wanderten wir durch die Grünbachschlucht nach Kiens hinunter. Im Dorf angekommen, kauften wir uns in der Bäckerei ein großes Eis. Da wir noch genug Zeit hatten, spazierten wir bis zum Zugbahnhof in Ehrenburg weiter und fuhren von dort nach Mühlbach zurück. Beim Ausgangspunkt angekommen, spielten wir ein abschließendes Spiel. Schade, dass die Zeit so schnell vergangen ist.
(chob)



3B - Mit den Sinnen den Tag fühlen in Meransen
Bei frischen Temperaturen starteten die SchülerInnen der Klasse 3B von Meransen Richtung Umlaufbahn. Da die kalte Luft schon bald unter die Haut ging, waren alle froh, als es aufwärts ging und man einen Gang zurückschalten, dafür aber mehr Kraft einsetzen musste.

Der Fitnessweg war zwar Fitness für den Geist und den Kopf, leider waren aber alle aus Holz gearbeiteten Fitnessgeräte kaputt bzw. renovierungsbedürftig.

Als Alternative wurde im Wald das Gehör geschult, was nicht bei allen gleich gut ankam. Den Schülern waren die Fitnessgeräte egal – sie gingen schnellen Schrittes weiter bis zu einer sonnig gelegenen Wiese am Waldrand, wo sie sich in fünf Gruppen aufteilten und Gegenstände aus der Natur zum Tastsinn suchen sollten. Mit viel Engagement und Einsatz sowie Schnelligkeit suchten die Teams nach den Gegenständen, wobei sich die Feder und drei verschiedene Zapfen als besonders schwierige Hürden herausstellten. Nichts destotrotz suchten alle gezielt danach und fanden schließlich im Hühnerstall des Bauernhofes auch die langen ersehnten Federn.

Da sich bald ein anderes Geräusch bemerkbar machte, schlenderte die Gruppe vorbei an einem wunderschönen Papageiengehege bis zum Dorfspielplatz, wo zuerst ausgiebig gespeist und danach herumgetollt wurde. Hier gab es eine weitere Kostprobe zum Thema Sinne. Mit jedem Bissen sollten die SchülerInnen erkennen, um was es sich handelte. Es ging nicht nur um die Probe sondern vielmehr um die genauen Zutaten, die sie blind schmeckten sollten.

Vorbei an drei Kirchen ging es über blühende Wiesen Richtung Tal, wobei alle einen Gang zulegen mussten, da die Zeit knapp war. Auf etwa halbem Wege gelangte die Klasse 3B zur legendenumwobenen **Jungfrauenrast**: Die Legende erzählt von drei **gottesfürchtigen Jungfrauen** königlicher Herkunft, die auf ihrer Flucht vor dem **heidnischen Hunnenkönig Attila** an dieser Stelle eine Rast einlegten. Ihrer Kräfte beraubt und vor Hunger und Durst darbend, baten sie Gott nacheinander um Wasser, Nahrung und Schatten. Da entsprangen wie aus dem Nichts eine **kleine Quelle** und ein **Kirschbaum** mit weit ausladenden Ästen, der ihnen süße Kirschen und Schatten spendete. Noch heute erinnert eine **Gedenkstätte** an die wundersame Rast der drei frommen Jungfrauen, die in der Folge so manch gute Tat und auch einige Wunder vollbracht haben sollen.

Die SchülerInnen konnten dort nicht lange eine Rast einlegen. Trotz der Steile des gepflasterten Weges und der Hetze der letzten Meter hatten alle Spaß, genossen den gemeinsamen Tag und kamen wie durch ein Wunder pünktlich in Mühlbach an.
(maku)







10/21

Oktober 2021

My job, my life

Der Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol (hds) besuchte im Rahmen einer Informationskampagne Ende September unsere Mittelschule. Dabei wurden die Schüler über Berufe im Bereich des Handel und der Dienstleistungen informiert.
Interessant war für die Schüler die vorgestellte Berufsinformationsseite myjobmylife.it. Das auf der Seite integrierte Berufsprofil, eine Stärken- und Schwächenanalyse, hilft den Jugendlichen, den richtigen Beruf für sich selbst zu finden.
„Es gibt nicht nur den Beruf des Verkäufers wie viele denken, sondern es gibt weitere attraktive Berufsbilder in den Bereichen Lebensmittel, Einzelhandel, Großhandel, Technik und Gesundheit“, erklärte Elisabeth Nardin vom hds. Berufe wie jener des Handelsagenten, des Lagerverwalters, den Innendienstmitarbeiters oder der PKA hatten die meisten Schüler noch nie gehört und wussten bis zur Präsentation auch nicht genau bzw. gar nicht, welche Aufgaben diese haben, welcher Arbeit sie nachgehen oder in welchem Bereich diese Berufe zu finden wären.
(maku)







Volders besucht Mühlbach

Am 06.10.2021 bekamen wir Besuch von Schüler:innen und Lehrpersonen der MS Volders (Bundesland Tirol), der Partnergemeinde von Mühlbach.
Im Rahmen eines geschichtlichen Ausfluges haben auch wir einen "ersten Kontakt" zwischen den Schulen hergestellt. Herr Dir. Lanz hat zusammen mit Herrn Prof. Braito unsere Gäste empfangen und ihnen kurz ein paar Eckdaten zu unserem Schulsprengel genannt. Im Anschluss wurde der Klasse 2B ein kurzer Unterrichtsbesuch abgestattet, um einen ersten Einblick in ein Südtiroler Klassenzimmer zu erhalten. Dabei stießen nicht zuletzt unsere neuen digitalen Tafeln auf reges Interesse bei den Besuchern. Danke Frau Peintner für die Offenheit, eine ganze weitere Klasse "zu Besuch" zu haben.

Leider blieb nicht viel mehr Zeit als für einen kurzen "Ratscher", denn die Volderer waren bereits verplant. Da die MS Volders jedoch seit Jahren ein Wahlpflichtfach Italienisch führt, ist ein künftiger Austausch angedacht, etwa über gemeinsame Onlinestunden oder einen Briefwechsel. Wir werden sehen, was die Zukunft bringt! Und die Einladung zum Gegenbesuch haben wir dankend angenommen ...
(habr)





Fensterblick #1: in den Musikunterricht

Der neue Fachraum Religion (ehemalige Lernwerkstatt) bietet einen einmaligen Vorteil: er hat Fenster in die Aula magna unserer Schule. Und so ergibt es sich, dass man in der einen oder anderen Stunde einen Blick in andere Fächer erhaschen kann. Und hier ein kleiner Eindruck eines solchen Fensterblickes: Im Musikunterricht hat Frau Prof. Messner die Schüler:innen in Kleingruppen Musikstücke einlernen und einfach choreographieren lassen. Und wie es der Zufall wollte, war ich genau im Fachraum, um ein oder zwei Bilder davon zu bekommen.
(habr)












Versprechen der Direktion? Check!



Im vergangenen Schuljahr 2020/21 hat sich die damalige 2A (jetzige 3A) intensiv mit dem Thema "Papier" auseinandergesetzt (siehe dazu auch die Schulchronik des letzten Jahres). In diesem Zuge wurde von Direktor Lanz versprochen, in Zukunft auf Recyclingpapier zu setzen (es wurde berichtet).

Dieses Versprechen darf nun als eingelöst betrachtet werden! Nachdem noch der Altbestand an Papier aufgebraucht wurde, erreichte eine Palette Recyclingpapier unseren Schulsprengel am 18.10.2021.
(habr)

Die schönste Nebensache der Welt – das Lesen



Lesen kann zu einer wertvollen Gewohnheit werden. Wenn man liest, taucht man in eine andere Welt ab, man wird unterhalten und schafft es für einen Moment abzuschalten. Dies und noch viel mehr soll den Schüler:innen durch eine wöchentliche Lesestunde in Deutsch nähergebracht werden. Lesen soll für die Schüler:innen Entspannung und gleichzeitig auch ein Training sein.

Da sich im heurigen Schuljahr die Schulbibliothek nicht mehr im Hauptgebäude der Schule befindet, sondern in einem Raum im Gemeindehaus untergebracht ist, darf auch die öffentliche Bibliothek in Mühlbach von den Klassen genutzt werden.

Diese Möglichkeit hat die Klasse 2B ergriffen und hat sogleich ihre wöchentliche Lesestunde in die öffentliche Bibliothek verlagert, um die dortige Leseatmosphäre zu nutzen. Die vielen Sitzmöglichkeiten und die Gestaltung der Räume laden zum Lesen und Verweilen ein. Es dauerte einige Zeit bis jede/r Schüler:in die richtige Leseposition gefunden hatte. Als dies dann der Fall war, war es mucksmäuschenstill und jeder war in sein Buch vertieft.

Zurzeit liest die 2B „Alabama Moon“ von Watt Key als Klassenlektüre. Einigen Schüler:innen gefiel das Buch so gut, dass sie es innerhalb weniger Tage verschlungen haben.
(vape)



Fensterblick #2: Schularbeit

Die Aula eignet sich auch sehr gut als Ort für Lernzielkontrollen und Schularbeiten ...
(habr)





Tiefe Einblicke



Was passiert, wenn die Mädchen der Klasse geschlossen an einem Workshop teilnehmen und man die Buben einmal einfach nur machen lässt, was sie wollen?
Nein, weder drehen sie durch noch passiert Schlimmes. Vielmehr Hochinteressantes kommt da zutage! So geschehen in einer unserer 3. Klassen. Aufgeteilt in drei Gruppen konnte man beobachten, wie die einen sich über Skaten und Skaterklamotten schlau machten. Andere hingegen vertrieben sich die Zeit mit Denksportaufgaben auf YouTube (und das freiwillig). Wieder andere hingegen studierten intensiv Datenbanken von Zuchtbullen sowie der Viehversteigerung.
(habr)







Kreativität mit Körpereinsatz



Gruseliger Vampir oder kunstvoll verzierter Totenkopf – Beim Workshop „Make-up für Halloween“ konnten die Schüler:innen auf vielfältige Weise kreativ tätig werden. Ob nach Vorlage oder nach Gefühl, das Experimentieren mit Body-paint-Farben und bunten Pigmenten, Effekte kreieren mit geklebten Zierelementen, Kunstblut und Sprüh-Haarfarbe stand an diesem Nachmittag im Vordergrund.
Wahlfachangebot vom 25. Oktober 2021, MS Mühlbach. Klassenübergreifende Veranstaltung durchgeführt von Prof. Sabine Gutwenger und Teilnehmer:innen.
(sagu)



11/21

November 2021

Aktualisierter Imagefilm der Mittelschule



Der im Schuljahr 2020/2021 erstellte Imagefilm unserer Mittelschule kündigte an, dass ab Herbst 2021 im ganzen Schulsprengel Digitale Tafeln vom Typ Clevertouch installiert sein würden. Und so war es dann auch (wir haben berichtet). Dementsprechend haben wir auch unseren Film aktualisiert und auf YouTube hochgeladen. Ab Minute 03:46 (Kapitel "Digitale Tafeln") erhalten die Seher:innen einen ersten Einblick in die Verwendung der digitalen Tafeln im Unterricht sowie weitergehende Arbeit mit digitalen Medien (zB Smartphone).
(habr)

Von der Idee bis zur Umsetzung: Einblicke in das Wahlfach Technik



Am Donnerstag, in der 8. Stunde, treffen sich technikbegeisterte Schüler:innen aller Klassen im Technikraum und arbeiten an verschiedenen Projekten.
Zurzeit wird gemeinsam an einem Insektenhotel gearbeitet. Begonnen hat alles mit einer Idee, einer Vorstellung, wie das Hotel ausschauen könnte. Es wurde diskutiert und an den Ideen gefeilt, bis man einen gemeinsamen Plan hatte. Frau Pfeifer erstellte eine genaue Skizze des Insektenhotels, wobei sie versuchte die Ideen der Schüler:innen so gut wie möglich umzusetzen.
Die Gruppe wurde anschließend in sechs Teams aufgeteilt. Jedes Team hat eine Aufgabe und muss einen bestimmten Teil des Insektenhotels anfertigen. Eine Gruppe ist für das Grundgerüst zuständig, andere bauen das Innenleben. Es wird gemessen, gesägt, geschliffen und geleimt. Die Schüler:innen müssen genau arbeiten, denn am Ende werden alle Teile zusammengefügt und müssen ein Ganzes ergeben.
Noch können die Insekten nicht einziehen, die Schüler:innen sind noch am Werkeln.
(vape)



Weihnachten im Schuhkarton



Manche mögen meinen, es wäre noch etwas zu früh, um an Weihnachten zu denken…

Die Klasse 2B hat sich bereits in weihnachtliche Stimmung versetzt und das nicht ohne Grund. Denn vom 8. bis 15. November lief die Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“. Die Schüler:innen waren hellauf begeistert von der Idee anderen Kindern ein schönes Weihnachten zu bereiten und sie zu beschenken. Fleißig bepackten sie fünf Kartone für Buben und Mädchen (von 5 bis 9 Jahren) mit tollen Geschenken. Dabei waren sie sehr großzügig: Von Zahnbürsten und Hygieneartikeln, Kuscheltieren, einem Fußball, Schulsachen, Schleichtieren und Süßigkeiten, war alles vorhanden. Die Schüler:innen schrieben für jedes beschenkte Kind einen netten Brief und legten ein Klassenfoto bei.

Die Kartone wurden in der Stadtbibliothek von Brixen abgegeben und machen sich nun auf eine weite Reise, um einem Kind ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.
(vape)







Da tut sich was



Und plötzlich hingen sie da, die Kunstwerke unserer Schüler:innen. Und das nicht irgendwo in einem versteckten Winkel rund um den Fachraum kunst, sondern gut und für alle sichtbar im Stiegenhaus. Und schon blicken einem, wenn man unbedarft daherkommt, Anime, Marvel und Scary Movie entgegen.
Und wahrscheinlich gibts da, wo die Bilder herkommen, noch eine ganze Menge mehr. Wir dürfen gespannt sein, wo Prof. Schiener mit ihren Schüler:innen noch überall ihre Spuren hinterlassen wird ...
(habr)

Inputs für Gehirn und Gaumen

Sehr freundlich empfangen wurden wir vor einigen Wochen in der Landeshotelfachschule in Bruneck – die Schule fungierte als Gastgeber: wir fühlten uns als Gäste sofort herzlich willkommen.

Nach einem kurzen, informativen Einführungsteil durften wir in einen offenen, handlungsorientierten und nach pädagogisch effizienten Methoden ausgerichteten Unterricht hineinschnuppern: Wraps fabrizieren, Cocktails und Shakes mixen, Servietten falten, einen Tisch richtig decken und vieles mehr. In den Praxisteil verpackt waren theoretische Inhalte zu Lebensmitteln, Verbrauch, Anrichten, Maßen und mehr, die einfach, deutlich und verständlich erklärt wurden. Probieren geht über Studieren – alle durften wir Hand anlegen und mithelfen.

In einer freundlichen, von gegenseitigem Respekt geprägten Schulatmosphäre wurde uns ein starkes Zusammengehörigkeitsgefühl vorgezeigt; in diese Schule sollte man Eigenmotivation, Eigenverantwortung sowie eine gewisse Lernbereitschaft mitbringen sowie bereit sein, das Schulleben aktiv mitzugestalten. Es gibt engagierte Lehrkräfte, die den Lernenden auf Augenhöhe begegnen.

Schnell wurde uns allen klar, dass die Mitarbeiter in einem Gastbetrieb zuvorkommend sein müssen, da man als Gast sofort spürt, ob man willkommen ist oder nicht: Gastfreundlichkeit und Können der Mitarbeiter geben dem Gastronomiebetrieb sein Gesicht. Die Freude am Beruf sollte nicht fehlen, da man dies sofort erkennt – auch wir stellten dies fest, als uns verschiedene Gaumenfreuden gekonnt serviert wurden.

Mit hilfreichen Tipps und einer Reise, die unsere Geschmacksknospen verwöhnte, durften wir die Landeshotelfachschule verlassen. Vielen DANK an alle Lehrpersonen und Schüler*innen dieser Schule und vor allem der Direktorin, die uns diese Reise ermöglichte.

Im Zug sprachen wir der Schule noch Komplimente aus – ebenso vermittelten wir dies bei der Rückkehr den Mitschülern, denen nach den genauen Schilderungen das Wasser im Mund zusammenlief.
(maku)



Jeder Handgriff muss passen und gelernt sein …



... und das Feingefühl sollte auch nicht fehlen

Am 9. November durften einige Schülerinnen der Mittelschule K. Lanz erstmalig wieder in die Fachschule für Sozialberufe Hannah Arendt schnuppern - es war sozusagen die Premiere für diese weiterführende Schule, die seit heuer unter einer neuen Führung steht.

Die Schule bildet Jugendliche und Erwachsene aus, die als Fachkräfte alte und pflegebedürftige Menschen betreuen, Menschen mit Beeinträchtigung und Menschen mit

psychischen Erkrankungen begleiten oder in Kindertagesstätten und Kindergärten mit Kleinkindern arbeiten werden: Nach zwei Jahren Berufsfachschule für Pflege und Soziales gibt es die Möglichkeit, drei Jahre lang die Ausbildung zum/r Sozialbetreuer*in oder weitere zwei Jahre lang die Schule für Pflegekraft zu besuchen. Nach diesen Jahren kann man die Matura an der Schule machen.

Zudem gibt es ein vielseitiges Angebot an Weiterbildung für all jene, die sich nach der Grundausbildung fortbilden möchten.

Die Arbeit mit Menschen ist eine erfüllende und schöne Aufgabe, die mit viel Verantwortung zusammenhängt und die Kenntnisse und Fertigkeiten in unterschiedlichen Bereichen verlangt. Diese Verantwortung wird im Schulalltag mit Professionalität, Klarheit, Freude und Einsatz umgesetzt. Die Schule sieht sich dabei als Übungsfeld für die Praxis – die Schülerinnen erhielten dazu einen Einblick in alle Bereiche der Schule, so dass sie sich auch in diesem Bereich einen guten Überblick verschaffen konnten, wie dieses praktische Lernen vor sich geht.

Die Fachschule für Sozialberufe Hannah Arendt ist eine Schule mit einer entspannten Atmosphäre, sie ist ein lebendiges, dynamisches und vielfältiges System und ein Ort, in dem eine professionelle Entwicklung mit viel Praxis möglich ist, was die Rückmeldungen der Teilnehmerinnen bestätigen:

- „In der Hannah Arendt hat man sehr viel erfahren und es wurde gut präsentiert. Ich fand die Schule toll, weil man dort viel praktisch arbeitet."
- „Dass wir die Räume der Schule anschauen und zuschauen durften, was sie dort alles so machen, das fand ich ganz toll."
- „Es war cool, ich finde es dort sehr schön, man wird gut ausgebildet und erhält im Praxisunterricht viele Kenntnisse, die man dann direkt anwenden kann."
- „Da mich ein Beruf im sozialen Bereich interessiert, war ich bei der Besichtigung der Schule Hannah Arendt mit dabei. Hier kann man in 4 Jahren den Beruf Pflegehelfer bzw. in 5 Jahren den des Sozialbetreuers erlernen, aber auch noch andere Berufe kann man dort lernen, wenn man weitermacht. Uns wurde der Stundenplan erklärt, zudem wurden uns verschiedene Praxis- und Unterrichtsräume gezeigt. Die Schule war sehr interessant, aber ich werde sie wahrscheinlich nicht besuchen, da sie für mich zu weit weg ist."

(maku)













Wie komme ich zur Erkenntnis „Ich denke also bin ich“ – und das Ganze modern verpackt?



Am 12. November begab sich eine große Gruppe interessierter Drittklässler der Mittelschule K. Lanz nach Bruneck, um dort in das Sozialwissenschaftliche Gymnasium sowie in das Kunstgymnasium zu schnuppern.

Die Schüler*innen wurden von der Direktorin empfangen, die kurz über Allgemeines der Schule sprach und dann das Wort an einzelne Lehrpersonen weitergab. Neu wird im nächsten Jahr die BYOD Möglichkeit an der Schule sein, d. h. die eingeschriebenen Schüler dürfen bei Angabe der BYOD Möglichkeit, ihr eigenes Arbeitsgerät, ihren Laptop oder ihr Smartphone mitbringen und mit diesem den Unterricht bewältigen. Die Ziele sollen sein, dass die Schüler*innen ihre digitalen Kompetenzen erweitern, neue Programme erlernen, einfacher zusammenarbeiten – gemeinsames Mitschreiben, leichter versäumten Stoff nachholen – sowie sich besser organisieren in Form von weniger Papierverbrauch und weniger Tragegewicht.

Die Professorin für Musik stieg mit einer Rhythmusübung ein, bei der alle motiviert mitmachten. Sie betonte, dass Bewegung beim Lernen wichtig sei und diese Stundeneinstiege zu ihren Ritualen gehöre. Um sich in die Musikrichtung einzuschreiben, gibt es eine Aufnahmeprüfung. Man erhält in dieser Richtung eine solide Instrumentalausbildung, man hört, macht und versteht Musik und lernt Musikgeschichte und Musikkulturen.

Es gibt verschiedene musikalische Auftritte sowie die Teilnahme an Projekten, Konzert- und Opernbesuche stehen auf dem Programm ebenso wie die theoretische und praktische Vorbereitung auf Leistungsabzeichen. Die Mittelschüler*innen durften noch einem Ausschnitt des aktuell aufgeführten Musicals folgen. Daraufhin erklärte der Professor für Kunst seine Fachrichtung.

Zum Schluss stellte eine Schülerin noch das Lernbüro vor, in dem um das Aufbrechen des Unterrichtssystems geht, um die Einübung in die Eigenverantwortlichkeit und das selbständige Lernmanagement.

Der Ausbildungsweg am Kunstgymnasium geht vom Zeichnen, Skizzieren, Malen über das plastische Gestalten hin zur räumlichen Umsetzung.
Die ständige Auseinandersetzung mit dem räumlichen Denken, der Perspektive, den Proportionsregeln, der Farbenlehre und den Wahrnehmungstheorien sowie das Erlernen von sowohl traditionellen als auch modernen Techniken der Grafik, der Malerei und des plastischen Gestaltens ermöglichen es den Schüler*innen, die eigene Kreativität und die Ideen angemessen und erfolgreich auszudrücken.
Außerdem werden sie im Umgang mit modernen Medien zur Bildverarbeitung und zur grafischen Gestaltung geschult. Im Laufe der fünf Schuljahre erwerben die Schüler*innen Materialkenntnisse, sie bekommen Sicherheit in der Fachsprache und einen Einblick in Geschichte und Gegenwart der Bildenden Kunst.

Für die sozialwissenschaftliche Richtung stellte die Lehrperson in der Bibliothek die Fächer der Humanwissenschaften in Form einer Multiple Choice Gruppenabstimmung dar. In dieser Richtung lernt man den Menschen als Individuum und als Mitglied der Gesellschaft kennen und nimmt Einblick in seine Psyche, seine Entwicklung und seine Sozialisation.

Man lernt ein vertieftes Verständnis der menschlichen Persönlichkeit und setzt sich mit verschiedenen Verhaltens- und Erlebensweisen des Menschen auseinander. Pädagogik ist die Wissenschaft der Erziehung und Bildungsprozesse, es geht um das Zusammenleben und Kommunizieren in der Gesellschaft. Soziologie und Anthropologie gewähren einem Einblicke in das vielseitige Menschenbild und Gesellschaftssystem. Im Fach Philosophie kann jeder seinen Gedanken freien Lauf lassen und früher oder später kommt jeder zur Erkenntnis: „Ich denke, also bin ich!“
(maku)

Musikrichtung: Ich habe mich für diese Fachrichtung entschieden, weil …

- „…ich meine musikalischen Stärken weiterentwickeln möchte.
- „…es mir Spaß macht, gemeinsam zu singen und zu musizieren.“
- „…ich durch die allgemeinbildende Ausbildung mich später leichter entschieden kann, was ich tun werde.
- „…ich gerne bei Musicals, Konzerten und Projekten mitmache.“

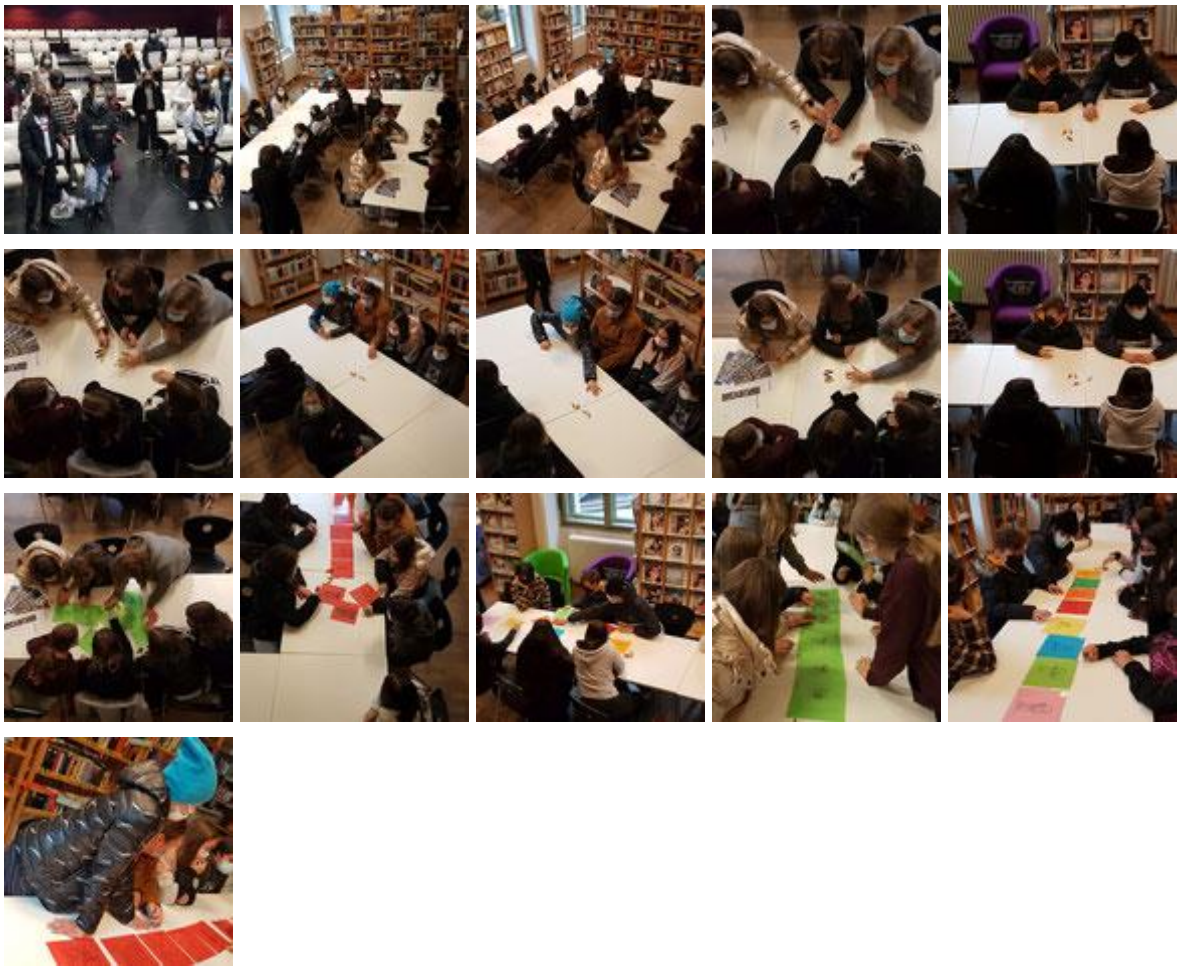
Sozialwissenschaften: Ich habe mich für diese Fachrichtung entschieden, weil …

- „…ich später mit Kindern und Jugendlichen arbeiten möchte.“
- „…sich die Humanwissenschaften mit dem Menschen als Forschungsobjekt befassen.“
- „…ich neben dem theoretischen Wissen auch praktische Erfahrungen sammle.“





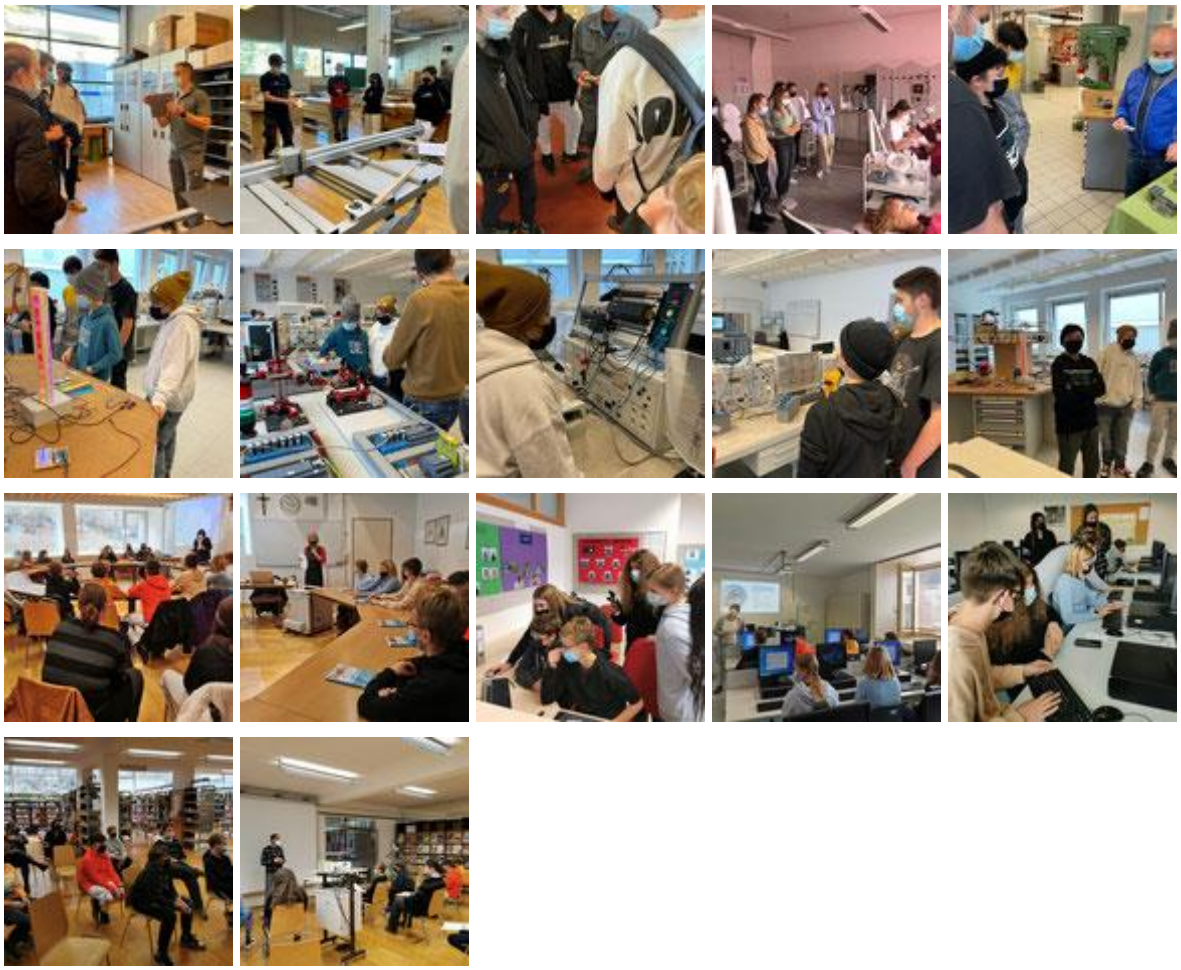


Was mache ich nach der Mittelschule?

Bald steht eine wichtige Entscheidung an: Welchen weiteren Ausbildungsweg gehe ich?

Um die Entscheidung etwas zu erleichtern sowie den Schüler*innen einen Überblick über die verschiedenen Angebote zu geben, besuchten einige Schüler*innen der Mittelschule K. Lanz am 12.11.2021 die LBS Tschuggmall in Brixen, am 16.11.2021 das BBZ in Bruneck sowie am 18.11.2021 die WFO in Bruneck.
Sowohl in der LBS Tschuggmall als auch im BBZ durften die Schüler*innen nach einer allgemeinen Einführung in die Praxisräume schnuppern, wo ihnen anhand von Anleitungen verschiedenste Sparten und Aufgaben erklärt wurden. Die Mittelschüler*innen lobten die Freundlichkeit und Herzlichkeit der Lehrpersonen und der Schüler.
Leider durften sie heuer nicht selbst Hand anlegen und Maschinen und ähnliches selbst ausprobieren. Sie sahen aber einen offenen, handlungsorientierten und nach pädagogisch effizienten Methoden ausgerichteten Unterricht, ebenso wie an der WFO Bruneck, an der die Üfa für alle interessant und spannend war, einzelne sahen sich schon als Firmenbesitzer mit großem Gewinn und viel wirtschaftlichem Know-how.
(maku)



Elefantenzahnpasta, Zink und Schwefel, Feuerwerke, brennende Bleistifte und komische Zeichen ... oder sind es Formeln?!



Am 19. November begaben sich einige Schüler*innen ins Realgymnasium nach Bruneck. Als Einführung gab es eine theatralische Einlage, bei der zwei Schülerinnen ihre Oberschule den Mittelschülern*innen gekonnt näherbrachten.
Im Realgymnasium erhalten die Schüler*innen eine fundierte Allgemeinbildung – dadurch stehen ihnen nach der Schule alle Wege offen. Im Laufe der Jahre beschäftigen sich die Schüler*innen mit Mathematik, Physik, Biologie und Chemie, mit Sprachen (Deutsch, Italienisch, Englisch und Latein), dazu Humanwissenschaften, Kunst, Sport und Religion. In allen Bereichen wird Wert auf Einsatzfreude und Ausdauer, Eigenständigkeit, Team- und Konfliktfähigkeit gelegt. Die Beschäftigung mit Sinnfragen in verschiedenen Fächern trägt zur Entwicklung von Werthaltungen und zu kritischer Urteilsbildung bei.
Nach der Einführung in der Aula durften die Schüler spannenden Versuchen zuschauen, einfache Experimente ausprobieren und Interessantes beobachten.

Der Einblick in diese Schule hat die Entscheidung einiger zukünftiger Mittelschulabgänger*innen beeinflusst. Sie bezeichneten die Schnupperstunden als lehrreich, nützlich, zugänglich und abgestimmt auf ihre Interessen. Zudem erfuhren sie, welche Interessen sie unbedingt mitbringen sollten und der eine und andere erkannte zudem, dass dies die richtige bzw. falsche weiterführende Schule für ihn*sie ist.
(maku)



1. Schwerpunkttag am 23.11.2021

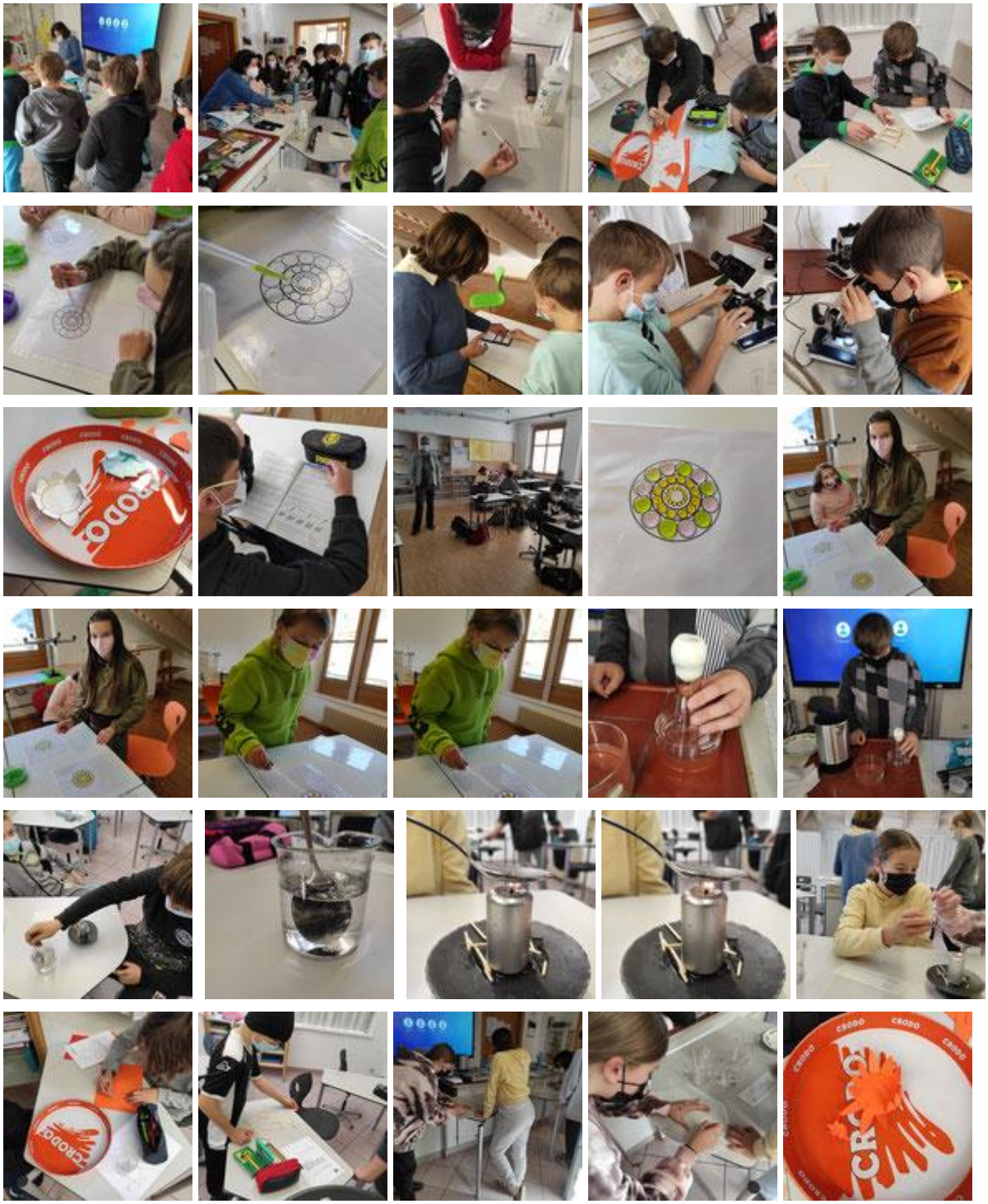


Nach einem ganzen Schuljahr - in dem wir aus bekannten Gründen dieses stufenübergreifende Angebot aussetzen mussten - fand am Dienstag den 23.11.2021 von der 4. bis zur 6. Stunde endlich wieder einer unserer drei für dieses Schuljahr geplanten **Schwerpunkttage** statt.

An diesen Tagen wird der curriculare Unterricht aufgehoben, ebenso die Klassenzusammensetzung. Alle Schüler:innen begeben sich in eine der von ihnen selbst gewählten Schwerpunktgruppen (MINT, Sport, Handwerk, Kunst und Kreativwerkstatt).

Dort wird an eigens für diese Tage geplanten Themen gearbeitet. Hier ein kleiner Einblick in die fünf Bereiche:
(habr)

MINT: Mathematik-Rätsel und naturkundliches Experimentieren (mit Karin Mairamhof, Francesco Agnoli und Hannes Braito)









Sport: Spiel und Bewegung mit Minigolf und Badminton (mit Matthias Portner und Nora Mitterrutzner)






Handwerk: Herstellung eines eigenen Bienenwachstuches (mit Martina Pfeifer, Barbara Putzer und Valentina Peintner)






Kunst: Arbeit an einem Adventkalender und Neugestaltung der Wand vor der Aula (mit Tina Tasser, Annalena Hellweger und Stefan Leitner)










Kreativwerkstatt: Upcycling von Kleidung und Tragetaschen (mit Sabine Gutwenger und Katharina Messner)













12/21

Dezember 2021

… sehet die erste Kerze brennt



Die Adventzeit hat begonnen. Das alljährliche Warten auf Mehr. Mehr Sinn. Mehr Besinnlichkeit. Mehr Gemeinsam.

"Mehr Gemeinsam" jedenfalls findet im Religionsunterricht statt. Mit je einer Klasse wird ein Plakat für die Adventwand gestaltet, für jeden Adventsonntag eines. Diese hängen dann an der Wand vor dem Fachraum Religion, wo sie von allen Schüler:innen gesehen werden können. Den Anfang machte dabei die 2B, welche das Plakat zum 1. Advent gestaltete.

Zudem werden an dieser Stelle wieder - wie schon im vergangenen Jahr - die Impulse zu den Adventsonntagen der Diözese Bozen-Brixen veröffentlicht.
(habr)

Füreinander aufmerksam. Gott ist nahe. - Erster Adventsonntag

"Der Herr lasse euch wachsen und reich werden in der Liebe zueinander und zu allen, wie auch wir euch lieben."
(1 Thess 3,12)

In der Liebe zueinander werden unsere Herzen gestärkt, auch für die kalten Zeiten unseres Lebens. Diese Liebe erleben wir, wenn wir füreinander aufmerksam sind, aufeinander achten und miteinander unterwegs sind. Und in dieser Liebe erfahren wir die Nähe Gottes. Oder anders gesagt: Gott kann uns nahe sein, wenn wir füreinander aufmerksam sind, aufeinander achten und miteinander unterwegs sind.

Quelle: Diözese Bozen-Brixen, Amt für Schule und Katechese











… sehet die zweite Kerze brennt



Die 2C gestaltete das Plakat zum zweiten Adventsonntag mit großer Begeisterung.

Ein besondereres Dankeschön geht an Maja und Sofie, die bereitwillig, mit viel Einsatz und sehr liebevoll die schriftlichen Teile der Adventwand gestaltet haben (die grünen Blätter - siehe Fotos).
(habr)

Es geht. Anders! Gott ist nahe. - Zweiter Adventsonntag

"Was krumm ist,
soll gerade,
was uneben ist,
soll zum ebenen Weg werden."
(Lk 3,5)

Jetzt ist es soweit. Jetzt gilt s, den Weg frei zu machen. Jetzt ereignet sich das Angekündigte. Ein Weg wird sich öffnen, damit Gott kommen kann.
Den Weg bereiten meint, sich selbst bereiten, damit Gott kommen kann, in die heutige Zeit.

Quelle: Diözese Bozen-Brixen, Amt für Schule und Katechese



















Du machst Menschen happy



Gut informiert über die Berufe im Handwerk und in der Gastronomie wurden die Schüler*innen der Mittelschule K. Lanz am Freitag, 03.12.2021.
Über die Berufe im Handwerk informierte Elisabeth Mahlknecht von den Junghandwerkern im LVH, Wirtschaftsverband Handwerk und Dienstleister. In einem interaktiven Vortrag wurde mit Erfahrungsberichten, Kurzfilmen und Erzählungen den Schülern*innen ein Einblick in die Berufe und in die Ausbildung des Handwerks gegeben.
Anhand aktueller Statistiken wurde anschließend von Andrea Baumgartner ein Einblick in den Tourismus gegeben und die Aufgabenbereiche unterschiedlicher Berufe im Hotel- und Gastgewerbe vorgestellt, wo man Jobs mit viel Abwechslung findet, man direktes Lob vom Gast erhält, weltweite Arbeitsmöglichkeiten einem den Zugang in die weite Welt öffnen, wo man tolle Karrierechancen hat, allerdings auch etwas flexibel sein muss und es auch einmal stressig werden kann – allerdings punktet zum Schluss die Aussage „Du machst Menschen happy“.
Die Schüler*innen der zweiten Klassen meldeten sich motiviert und engagiert zu Wort und für den*ie eine*n oder andere*n ergab sich schon ein konkreter Berufwunsch.
(maku)










… sehet die dritte Kerze brennt



Gemeinsam mit der Klasse 2A wurde das Plakat zum dritten Adventsonntag - dem "Gaudete"-Sonntag gestaltet.
(habr)

Wenn Freude sich ausbreitet. Gott ist nahe. - Dritter Adventsonntag

"Freu dich und frohlocke von ganzem Herzen."
(Zef 3,14)

Gott teilt unsere Liebe und unsere Freude. Er wandert in unser Leben ein: Im Aufbruch und in der Bedrohung, in der Mühe und im Ankommen. Gott teilt unsere Träume und unseren Mut und unsere Freude. In allem will er uns offene Weite sein.

Quelle: Diözese Bozen-Brixen, Amt für Schule und Katechese



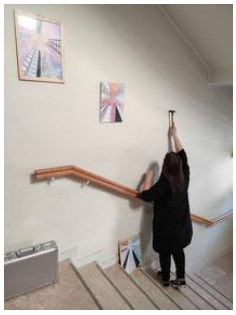
Streik am 10.12.2021



Für den Freitag 10.12.2021 rief die Schulgewerkschaft SSG im ASGB die Südtiroler Lehrpersonen auf, sich am nationalen Streik zu beteiligen. Ausschlaggebend für diesen drastischen Schritt waren langjähriger ökonomischer Stillstand, Ungleichbehandlung von Landes- und Staatslehrpersonen sowie die massiven Verzögerungen bei den Vertragsverhandlungen für den bereits vor Jahren ausgelaufenen Kollektivvertrag.

An unserer Schulsstelle beteiligten sich - ganz wie im Landesschnitt - gut ein Drittel der Lehrpersonen. Am betreffenden Tag konnte deshalb nur Unterricht bis zur Pause (3 Stunden) gewährleistet werden. Tja, unsere Schüler:innen dürfte der frühere Start in das Wochenende gefreut haben!
(habr)

Da tut sich was … (Teil 2)



Nachdem bereits schon seit einigen Wochen vereinzelt Kunstwerke unserer Schüler:innen das Treppenhaus zierten, gelang es nun, Prof. Schiener dabei zu beobachten, wie sie die hauseigene Galerie erweiterte ;-)

Weitere Bilder aus verschiedenen Kunstrichtungen ergänzen nun das Treppenhaus der Mittelschule. Zudem finden sich immer wieder an Korkwänden vor diversen Klassen Sammlungen.

Man darf wohl annehmen, dass da, wo das alles herkommt, noch viel mehr ist. Wir dürfen also gespannt sein!
(habr)

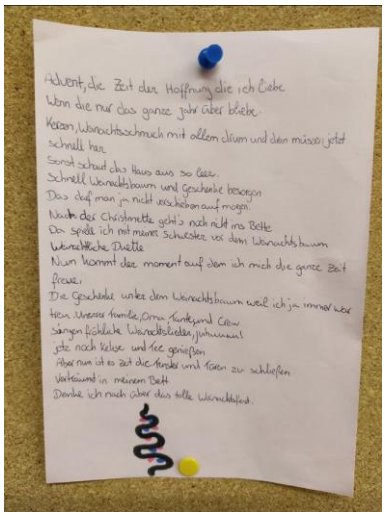


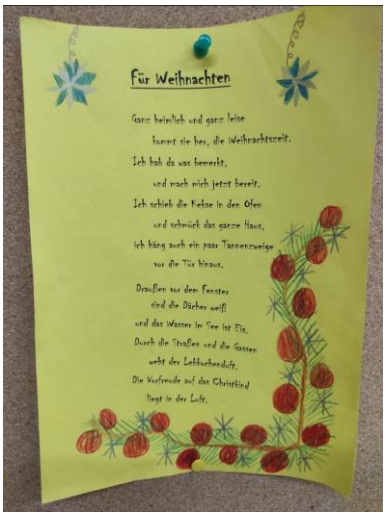


Selbstgedichtetes zu Weihnachten

Nicht nur gemalte bzw. gezeichnete Kunst findet sich in unserem Schulhaus, nein, auch die Lyrik kommt nicht zu kurz. So gesehen an der Wand zwischen der 1B und der 2B, die seit Kurzem Selbstgedichtetes der Schüler:innen ziert.
(habr)







Bibelarbeit am Stand der Zeit

"Ressourcen nutzen". "Neue Technologien verwenden". Das sind Schlagworte, die ihre Berechtigung haben. Vor allem haben sie sie, wenn auch danach gehandelt wird. So ist es auch wichtig, moderne Möglichkeiten zu nutzen und auf Ressourcen der Schüler:innen zurückzugreifen.
Beinahe jede:r hat heute das Smartphone dabei. Man kann es natürlich strikt verbieten und somit gleichsam jedes Lernen einer verantworteten und fachlichen Nutzung dieser Technologie unterbinden. Die Schüler:innen damit alleine lassen. Oder aber man bindet dieses Tor zur Welt in den eigenen Unterricht ein. So geschehen beispielsweise im Religionsunterricht: wenn die Schüler:innen (in der 1. Klasse) einmal gelernt haben, wie die Bibel funktioniert, was Buch-Kapitel-Vers ist und wie man eine Stelle sucht, dann kann man doch später auch das Ganze in seiner Onlineversion verwenden. Ist doch im Grunde auch nichts anderes als den Taschenrechner zu verwenden, wenn man einmal verstanden hat, wie die Grundrechnungsarten, die Brüche und die Prozente funktionieren.
(habr)






… sehet die vierte Kerze brennt



Und schließlich noch das Plakat zum vierten Adventsonntag, gestaltet von der 3A.

Damit wären die vier Adventsonntage komplett und Weihnachten (und die Ferien) kann kommen. Die Zeit des Wartens ist (fast) vorbei!
(habr)



Nichts zu klein und zu gering. Gott ist nahe. - Vierter Adventsonntag

"Wer bin ich,
dass die Mutter
meines Herrn
zu mir kommt?"
(Lk 1,43)

Der Eingang zur Geburtskirche ist so niedrig (ca. 1,2 m), dass sich alle bücken müssen, wenn sie hinein wollen. Ursprünglich gebaut, um vor Feinden zu schützen, wird sie heute "Tür der Demut" genannt. Die Tür erinnert nun an Gott, der sich ganz klein macht(e), um zu den Menschen zu kommen, und zwar zu allen Menschen. Für Gott ist niemand "zu klein" oder zu gering: Gott gibt jedem Menschen Würde.

Quelle: Diözese Bozen-Brixen, Amt für Schule und Katechese



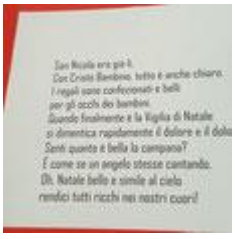



Il nostro calendario d'avvento



La tradizione del Calendario dell'Avvento è nata nei Paesi di lingua tedesca come un modo per riempire il periodo di attesa della grande festa creando aspettative quotidiane nel bambini per tutti i giorni di dicembre che precedono il Natale.
Infatti, con il nostro calendario d'avvento volevamo accorciare il periodo fino a Natale o meglio fino all'inizio delle ferie.
Ogni giorno uno di noi ha portato una poesia, una ricetta oppure un'altra cosa che aveva da fare con Natale e così si é riempito il nostro manifesto/ il nostro calendario. Ci ha fatto molto piacere crearlo.
(Klasse 3B, maku)






















Ein paar Schnupperstunden in der Berufswelt …

Einblicke in die Praxis gab es am 15. Dezember für die Schulabgänger:innen der Mittelschule. Die Hotelfamilie Stolz (Familienhotel „Huber“ in Vals) gewährte den Schüler:innen Zugang zu ihrem Betrieb und diese durften dort Hand anlegen.
Die Drittklässler:innen konnten bei diesem Schnuppertag vor Ort erleben, wie vielfältig und kreativ die Arbeiten in allen Bereichen der Gastronomie sind. Sie erfuhren, wie es ist, den jeweiligen Beruf auszuüben und welche Voraussetzungen man mitbringen sollte. In allen Berufssparten geht es darum, gut im Team zu arbeiten, sich auf andere verlassen zu können, neue Ideen auszuprobieren und umzusetzen, aber vor allem sollte man Freude am Beruf haben – dies strahlten die Angestellten im Familienhotel aus und gaben es unseren Schüler:innen weiter.

Einige Kommentare zu den Schnupperstunden:

- „Mir hat dieser Tag heute sehr viel Spaß gemacht und ich bin froh, dass ich mitgehen durfte. Die Arbeit war abwechslungsreich und spannend! Man konnte wirklich sehen und miterleben, wie alles aussieht und abläuft. 🙂 Ich werde diesen Beruf sicher erlernen, denn auch wie man heute gesehen hat, ist er immer mit neuen Erfahrungen und Erlebnissen verbunden, zudem wird man in einem angenehmen Umfeld aufgenommen. Es gibt ein sehr nettes Team und die Angestellten helfen einem immer weiter. 👍“
- „Ich fand den heutigen Besuch im Familienhotel Huber in Vals sehr interessant und ich konnte auf jeden Fall eine weitere Idee für meine weiterführende Schule mitnehmen. Leider bin ich mir noch unschlüssig, welchen Beruf ich erlernen will, aber es wird bestimmt in Richtung Gastronomie gehen. Der Betrieb wirkte auf mich gastfreundlich und ich war willkommen, auch das Personal in der Küche nahm mich sehr freundlich auf.“
- „Der heutige Tag im Hotel Huber hat mir sehr gut gefallen. Ich habe gelernt, wie man einen Tisch richtig deckt und Servietten faltet. Ja, ich könnte mir vorstellen, diesen Beruf zu lernen. Es hat mir Spaß gemacht. Das Hotel ist wunderschön und der Gastgeber war sehr freundlich und nett.“

(maku)





Gute Umgangsformen geben den Ton an …

... und verfeinern das Essen

Die LBS „Emma Hellenstainer“ bietet neben der Ausbildung für Lehrlinge im klassischen dualen System auch die ersten zwei Jahre der maturaführenden Hotelfachschule, die dreijährige Berufsfachschule in den Bereichen Küche, Service und Konditorei/Bäckerei sowie die 4. Klassen Patisserie und Service/Front Office an.
Zusätzlich zum schulischen Bildungsangebot ist die Hellenstainer auch in der beruflichen Weiterbildung aktiv. Außerdem werden die Meisterkurse für die Bereiche Konditorei, Metzgerei, Bäckerei, Eisherstellung und Küche geplant und durchgeführt.
Gastgewerbe ist verbunden mit Freude bereiten, Feste feiern, Gäste betreuen, ehrlich Freundlichkeit vermitteln – dies wurde uns vor allem im Bereich Service nahegelegt.
Gastronomie hat zu tun mit den schönen und entspannten Seiten des Lebens – in der Küche wurde uns wärmstens empfohlen, mit Herz und Blut bei der Sache zu sein.
In der Konditorei wurde uns dann erklärt, dass genau die Patisserie ggf. ein schlecht gekochtes Essen retten kann, dass das Dessert zu einem der wichtigsten Gänge zählt, das dem Gast im Gedächtnis bleibt.
„Das Ziel der Schule ist es, Jugendliche in ihrer beruflich-fachlichen, intellektuellen und in ihrer Persönlichkeitsentwicklung zu begleiten.
Besonders wichtig ist der Schule, dass die Schüler in ihrer Einzigartigkeit und mit ihren ganz individuellen Fähigkeiten und Talenten gefördert und gefordert werden.
Dies ist nur möglich, wenn die Schule als Schulgemeinschaft vorlebt, wie Zusammenarbeit und Zusammenleben gelingen kann. Gute Umgangsformen getragen von gegenseitiger Wertschätzung, Konfliktfähigkeit, Teamgeist und berufliche Begeisterungsfähigkeit basierend auf einem fundierten fachlichen Können und Wissen sind die Basis für berufliches Selbstvertrauen.“

Ein großer Dank der LBS Emma Hellenstainer für den Schulbesuchstag, der uns als einer von wenigen Mittelschulen ermöglicht wurde. Ein weiteres Dankeschön an die weiterführende Schule für die Bereitstellung der meisten Fotos aus diesem Beitrag.
(maku)







Weihnachtsfeier 2021



23.12.2021. Die Weihnachtsferien sind nahe. 6. Stunde. Das Unterrichtsende auch.

Und so ist es nur passend, in der letzten Stunde schulweit klasseninterne Weihnachtsfeiern abzuhalten! Eine Gruppe engagierter und musikalischer Schülerinnen hat dafür extra, unter der Leitung von Frau Prof. Messner, ein Programm einstudiert und es in jedem Stock unserer Mittelschule zur Aufführung gebracht. Vielen lieben Dank für diese herzerwärmende vorweihnachtliche Einlage!
(habr)
Ein besonders großes Kompliment gilt natürlich unseren mutigen (Solo-)Künstlerinnen: **Emma, Cindy, Evi, Nathalie, Jana L., Jana F., Nadine, Sofie, Mara, Sophie U, Sandra, Anna, Jessica, Samira und Sophie A.**

01/22

Jänner 2022

Einblicke in die Berufswelt … Klappe 2

Weitere Einblicke in die Praxis gab es für die Schulabgänger*innen der Mittelschule am 14.01.2022 in verschiedenen Handwerksbetrieben in Mühlbach und Rodeneck.

In Mühlbach lernten die Schüler die Arbeit in der Autowerkstätte Mahlknecht kennen, der Chef veranschaulichte diesen die Welt des Kfz-Mechanikers. Allgemein besteht die Aufgabe von Mechanikern darin, Geräte, Bauteile und Maschinen zusammenzubauen, zu warten und zu reparieren. Aufgrund der Vielfalt an Spezialisierungen in der Mechaniker-Ausbildung hängt die genaue Tätigkeit von der Branche ab. Sie reicht daher mittlerweile von der sitzenden Arbeit am Werkzeugtisch bis hin zur körperlichen Betätigung an Großmaschinen. Das praktische Arbeiten sollte Freude bereiten; handwerkliches Geschick sowie der gute Willen, etwas Neues zu lernen, sollten mitgebracht werden.

Eine Kleingruppe fuhr zur Tischlerei von Florian Fischnaller nach Rodeneck. Auch wenn der Beruf des Tischlers einem Wandel unterliegt und er sich immer wieder den wirtschaftlichen Anforderungen und technologischen Entwicklungen stellen muss, die sich in verschiedenen Bereichen bemerkbar machen, so hat sich eines nicht verändert: Der Tischler arbeitet auch

heute noch vorrangig mit Holz als Werkstoff. Diesen verarbeitet er zu den verschiedensten Möbeln wie Tischen, Schränken, Kommoden, Einbauküchen, Treppen, Türen, Inneneinrichtungen, Deckenverkleidungen… Entsprechend ist der Tätigkeitsbereich des Tischlers überwiegend im Innenraum, ob in der Werkstatt oder auf der Baustelle. Der Tischler plant und entwirft Möbel, bespricht sie mit dem Kunden, berät selbigen und geht auf dessen Wünsche ein. Er fertigt die Möbel mit Holz bearbeitenden Maschinen wie z. B. der Kreissäge, der Hobelmaschine, der stationären Fräse usw. und Handwerkzeugen. Wenn notwendig baut er sich Schablonen oder Vorrichtungen, die die Arbeit erleichtern oder sicherer machen. Stets hat er exakt nach einer Fertigungszeichnung zu fertigen. Am Ende eines Fertigungsprozesses erfolgt die Oberflächenveredelung. Sie wird durch das Vorbehandeln der Flächen, in der Regel Säubern und Schleifen, vorbereitet. Auch hier kommen verschiedene Maschinen zum Einsatz. Genauigkeit und sauberes Arbeiten sind wichtige Voraussetzungen für ein qualitativ anspruchsvolles Endprodukt. Eine angemessene körperliche Konstitution ist wichtig, da immer wieder ordentlich zugepackt werden muss und auch schwere Holzbohlen oder Möbel bewegt werden müssen. Zunehmend kommen neue Materialen zum Einsatz - Arbeitsverfahren und Betriebseinrichtungen der Werkstätten haben sich gewandelt. Computergesteuerte Maschinen nehmen dem Tischler ehemals von Hand auszuführende Tätigkeiten ab, ermöglichen neue Formgebungen, schnellere Produktionen und neue Einsatzbereiche. Die resultierenden neuen Arbeitsinhalte und auch die dafür notwendigen Qualifikationen erfordern zunehmende Lernbereitschaft von jungen Lernenden.

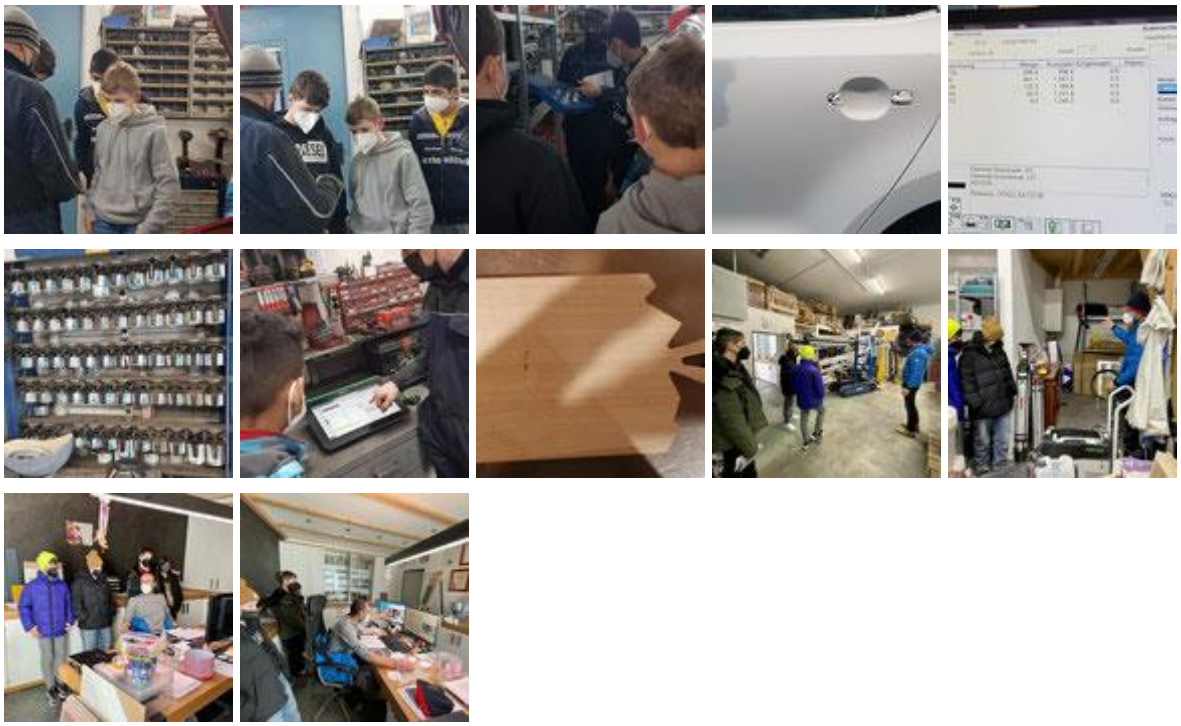
Eine weitere Gruppe ließ sich das Handwerk des Malers von Kofler Andreas näherbringen. Der Maler ist ein Fachhandwerker, der Anstriche, Lacke und Beschichtungen auf die Außen- und Innenwände von Gebäuden, Wohnhäusern, Gewerbe- und Industriebauten aufbringt. Streichen, Beschichten und Bemalen dienen sowohl praktischen als auch ästhetischen Zwecken: Mauern, Decken und andere Oberflächen werden so gegen Witterung, Korrosion und Schimmelbefall geschützt und gleichzeitig verschönert. Die wichtigsten Aufgaben eines Malers sind Planung der Malerarbeiten und Erstellung eines Kostenvoranschlags, Aufstellen von Gerüsten, Leitern und anderen Hilfsmitteln für die Anstricharbeiten, Vorbereitung der zu streichenden Wände, mittels Abkratzen alter Farbe, Glätten der Oberfläche, Verspachteln usw., Ausführung von Innen- und Außenanstrichen mit Hilfe von Pinseln, Rollen und anderen Werkzeugen, kreative und dekorative Wand- und Fassadengestaltung, Tapezierarbeiten sowie Schlussbeschichtung und Nachbearbeitung der gestrichenen Wände bzw. Oberflächen. Wer den Job des Malers erlernen möchte, sollte folgende Interessen mitbringen: Geschicklichkeit im Umgang mit den Malerwerkzeugen, Sinn für Ästhetik und Farben, körperliche Belastbarkeit, Schwindelfreiheit und Bereitschaft, auswärts zu arbeiten sowie einen guten Willen, Neues zu lernen.

Die Drittklässler konnten bei diesem Schnuppertag vor Ort erleben, wie vielfältig und kreativ die Arbeiten in den Handwerksbetrieben sind. Sie erfuhren, wie es ist, den jeweiligen Beruf auszuüben und welche Voraussetzungen man mitbringen sollte. In allen Berufssparten geht es darum, gut im Team zu arbeiten, sich auf andere verlassen zu können, neue Ideen auszuprobieren und umzusetzen, aber vor allem sollte man Freude am Beruf haben und den Willen mitbringen, Neues zu lernen.

„Wähle einen Beruf, den du liebst und du brauchst keinen Tag in deinem Leben mehr zu arbeiten.“ (Konfuzius)

Die drei Handwerksmeister lieben ihren Beruf – das erkannten die Schüler an den Erklärungen und Worten, die diese ihnen zukommen haben lassen.

Ein großes DANKESCHÖN an die drei Betriebe: Mechaniker Mahlknecht Markus, Tischlerei Florian Fischnaller und Malermeister Andreas Kofler.
(maku)



Workshop „Abfallvermeidung und -reduzierung“



Am Donnerstag, 27.01.2022 ging es in der Klasse 3B um Müll und die Vermeidung dessen.

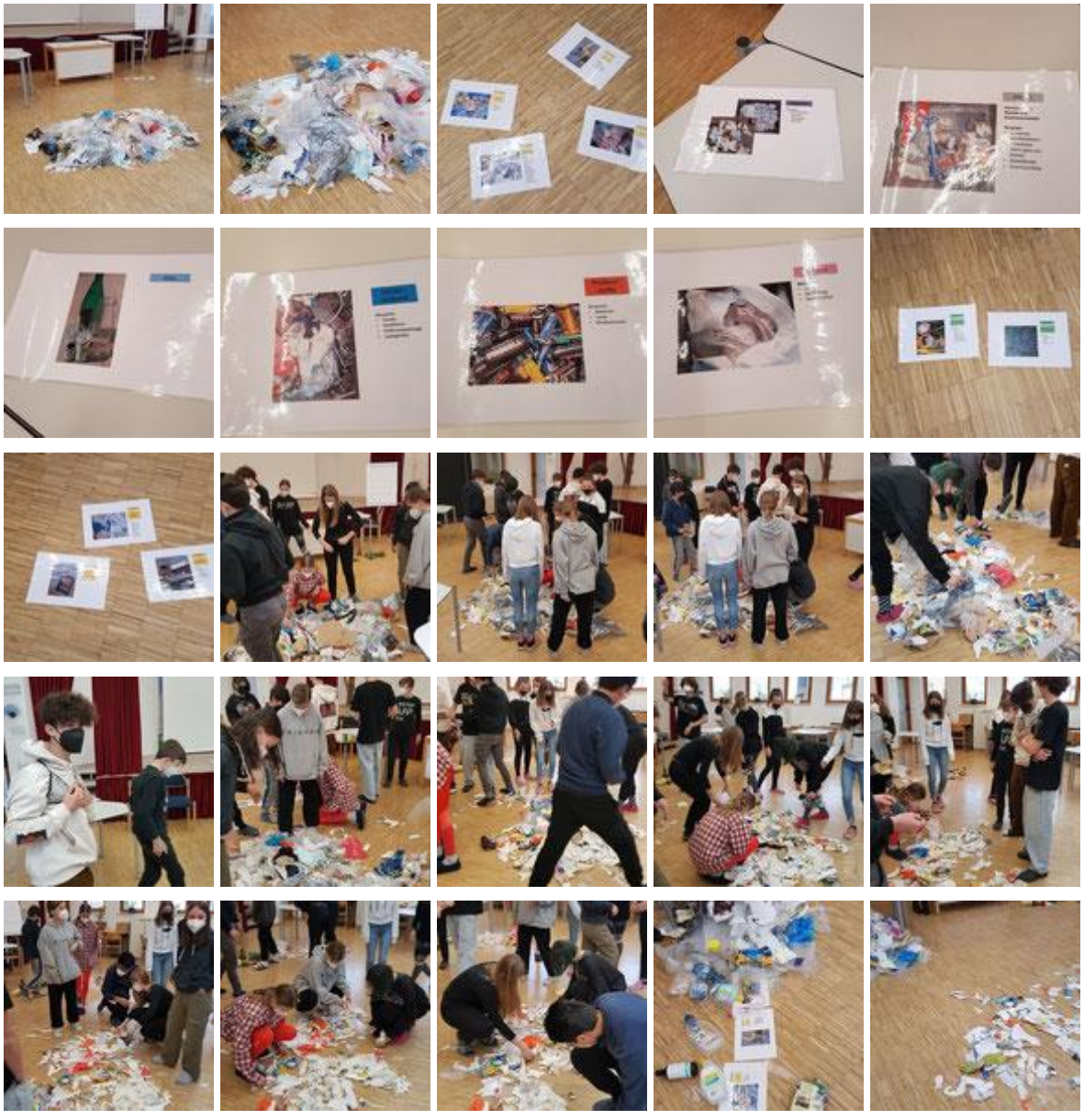
Abfall vermeiden heißt in erster Linie, Rohstoffe und Energie zu sparen. Deshalb sollte man vor dem Kauf von Produkten nachdenken, ob man diese wirklich benötigt. Damit kann man Abfälle reduzieren bzw. sogar vermeiden.

Ziel des Workshops war es, den Schüler*innen zu zeigen, dass Ressourcenschutz mit Abfallvermeidung beginnt und dass sie das Prinzip der Kreislaufwirtschaft kennenlernen. Sie sollten über das eigene Konsumverhalten nachdenken und Möglichkeiten der Abfallvermeidung ermitteln.
Die Drittklässler erfuhren Einzelheiten zur Entwicklung der Abfallwirtschaft seit der Mitte des 20. Jahrhunderts bis zur aktuellen abfallwirtschaftlichen Situation in Südtirol. Sie sahen, wo Abfall entsteht und wurden für die zunehmende Abfallmenge sensibilisiert, auch indem sie selbst Hand anlegen durften. Ihnen wurde gezeigt, welche Arten von Abfällen es gibt und

woher sie stammen. Sie erfuhren, was mit dem Abfall (Mülldeponie und Verbrennungsanlage) passiert und wie Recycling und Mülltrennung funktionieren. In der Aula sortierten die Schüler*innen daraufhin einen Berg mit gereinigten Abfällen und sahen, wie viel Restmüll noch geteilt und wiederverwertet werden kann. Nicht alle Drittklässler teilen zu Hause richtig und erfuhren beim Workshop doch einiges Neues bzw. Zusätzliches darüber.

Effektiv blieb nur mehr sehr wenig an Hausmüll übrig – erstaunlich wie viele Menschen in Südtirol diesen nicht richtig trennen, damit Geld sparen und die Umwelt schonen könnten.

Frau Mattivi vom Amt für Umweltbildung gab noch einige Tipps zur Abfallvermeidung, wie z. B. abfallfrei durch die Pause, Verwendung von wieder befüllbaren Trinkflaschen, Vermeidung von Lebensmittelverschwendung, unverpackt und plastikfrei einkaufen, Dinge so lange wie möglich verwenden und beim Kauf auf Qualität achten. Länger gesprochen wurde über den Kleidercontainer sowie Geschäfte, die verpackungsfreie Waren anbieten. Bei diesem Punkt kam heraus, dass die Mutter eines Mitschülers solche Waren in ihrem Geschäft verkauft. (maku)



Bookslam – Welches Buch wird Favorit der 3B?



Ein Book Slam (to slam = zuknallen) ist eine schnelle Aktionsform, die sich deutlich von traditionellen Buchvorstellungen unterscheidet und deshalb Jugendliche besonders anspricht. Bei diesem Bücherwettstreit dürfen die Buchpräsentationen maximal 3 Minuten dauern. Jede Präsentation wird vom Publikum wie beim Eiskunstlauf mit Punkten von 10 bis 1 bewertet.

Zehn aktuelle Jugendbücher wurden vom "Drehscheibe"-Team in jeweils drei Minuten, mit Hilfe der Bookslam-Methode präsentiert.

Die Präsentationen wurden auf verschiedene Art und Weise dargeboten: Werbespot, Schattenspiel bis hin zum Quiz à la Millionenshow. Nach jeder Präsentation werteten die Drittklässler in 7 Teams aufgeteilt das Buch mit Noten 1 - 10. Nicht immer war die Entscheidung leicht, da alle Teammitglieder auf einen gemeinsamen Nenner kommen mussten.

Das Projekt sollte die Begeisterung für Geschichten wecken, die Lust am Lesen sowie die Leidenschaft für tolle Bücher…
(maku)







02/22

Februar 2022

Energiewerkstatt



Am 16. Februar ging es für die Klasse 3B nach Brixen, um dort am Workshop „Energiewerkstatt“ teilzunehmen.

Die Schüler*innen lernten dabei verschiedene Formen von Energie kennen und erfuhren, wie und wo man Energie sparen kann.

Nach einer kurzen Einführung von Seiten der Referentin des Amtes für Umweltbildung arbeiteten die Schüler*innen in Kleingruppen an einzelnen Stationen und führten zu den verschiedenen Themen selbständig Übungen und Experimente durch. Sie lernten unter anderem die Funktion eines Wasserkraftwerkes, einer Solaranlage und einer Photovoltaikanlage kennen, erfuhren die Wirksamkeit der Wärmedämmung, erkannten die Ursachen der Erderwärmung, ermittelten die Effizienz von Energiesparlampen, erprobten ein Modell-Wasserstoffauto und traten ordentlich in die Pedale, um einen angeschlossenen Wasserkocher mit ihrem Kraftaufwand auf 47 Grad zu erhitzen.

Jede Kleingruppe stellte zum Schluss ihre an den ersten zwei Stationen gewonnenen Erkenntnisse der Großgruppe vor.
(maku)














My job, m life

Am 23. Februar 2022 besuchte der Handels- und Dienstleistungsverband Südtirol (hds) im Rahmen seiner Informationskampagne die zweiten Klassen unserer Mittelschule. Die Schüler*innen lernten die Berufsbilder des Handels und der Dienstleistungen kennen. Berufe wie jener des Handelsagenten, des Lagerverwalters, des Innendienstmitarbeiters oder der PKA hatten die meisten Schüler*innen noch nie gehört und wussten bis zur Präsentation auch nicht genau bzw. gar nicht, welche Aufgaben diese haben, welcher Arbeit sie nachgehen oder in welchem Bereich diese Berufe zu finden wären. Das auf der Seite myjobmylife.it integrierte Berufsprofil, eine Stärken- und Schwächenanalyse helfen den Jugendlichen, den richtigen Beruf für sich selbst zu finden.
Im hds gibt nicht nur den Beruf des Verkäufers wie viele denken, sondern es gibt attraktive Berufsbilder in den Bereichen Lebensmittel, Einzelhandel, Großhandel, Technik und Gesundheit – wer hätte gedacht, dass der Metzger, der Bäcker und der Speiseeishersteller auch zu den Berufen dieser Organisation gehören.
(maku)



Bye bye teacher



Nach ein paar Wochen an unserer Schule musste Frau Prof. Christine Maier-Hartmann uns mit Ende Februar wieder verlassen, da die Stelleninhaberin mit Anfang März zurückkehrte. Mit uns allen bedankt sich insbesondere die 3B für die nette Zeit und die gute Zusammenarbeit!

(habr)

Bye bye teacher – we will miss you
When we heard you had to leave our school and us, we decided to thank you for your work with a little poem and a breakfast.
It was a pleasure having you as teacher - we wish you all the best for your future, Mrs. Hartmann.
(Class 3B)

















Hoher Besuch an unserer Schule



Besuch von allerhöchster Stelle bekam unserer Schule am 23.02.2022. Auf Einladung unseres Herrn Direktors Oswald Lanz stattete die Landesschuldirektorin Sigrun Falkensteiner uns einen ebensolchen ab.

Zuerst konnte sich Frau Falkensteiner von unserem Unterrichtskonzept mit interaktiven Tafeln in zwei Klassen überzeugen. Anschließend wurden ihr aber ebenso unsere überaus beengten Platzverhältnisse vor Augen geführt. Und was schließlich hinter verschlossenen Türen in der Direktion besprochen wurde, das ist dem Schreiber dieser Zeilen natürlich nicht bekannt.

Jedenfalls bedanken wir uns bei Der Frau Landesschuldirektorin für ihre Zeit und ihr offenes Ohr! Und übrigens: Liebe Lea-Marie und liebe Emily aus der 1B: ihr habt trotz des spontanen Besuchs während eurer Inhaltsangabe euren Vortrag gut gemacht! 😀
(habr)

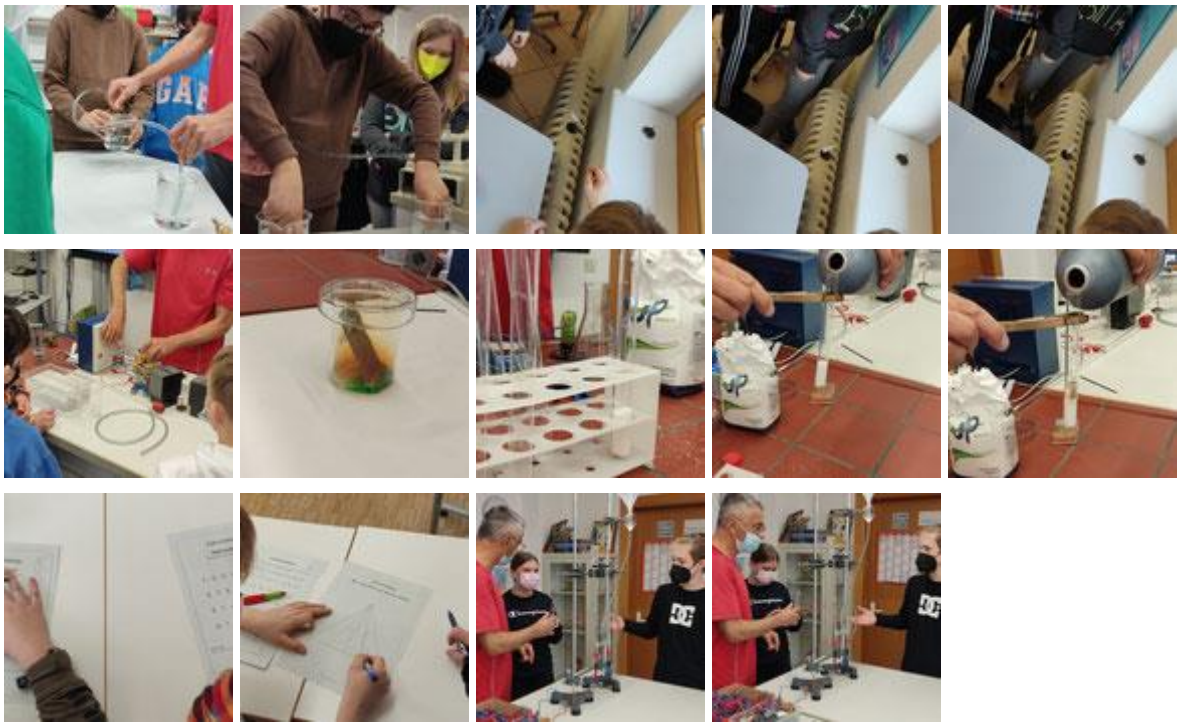


Zweiter Schwerpunkttag am 23.02.2022

Unsinniger Donnerstag 2022 und zweiter Schwerpunkttag an unserer Mittelschule kommen zusammen. Das bedeutet, dass der Unterricht aufgelöst wurde und alle Schüler:innen in die fünf Schwerpunktbereiche **MINT**, **Kunst**, **Technik**, **Kreativ** und **Sport** gingen. Die drei Stunden bis zur großen Pause (und damit Unterrichtsschluss an diesem Tag) wurden dann dort mit den verschiedensten Aktivitäten zugebracht.
(habr)

MINT: Im Bereich MINT wurde an verschiedenen Experimenten und Logikrätseln gearbeitet.





Kunst: Upcycling lautete das Motto an diesem Tag, und somit wurde Kunst aus "Abfall" produziert.



Technik: Auch in Technik wurde "upgecycelt" und aus vermeintlich nutzlosen Dingen etwas Brauchbares gebastelt.







Kreativ: Alles drehte sich um Styling: Haare, Kosmetik, Nail-Design











Sport: Eislaufen in der Eishalle von Brixen.







Krapfen: Und zu guter Letzt: frische flaumige Faschingskrapfen auf dem Schulhof.






Olympioniken hautnah



Wie schauen Olympiateilnehmer und Olympiagewinner aus? Was genau ist Kunstbahnrodeln? Wie fühlt sich eine Bronzemedaille an? Wie trainiert ein Sieger? Das und noch viel mehr brachten Dominik und Kevin Fischnaller den Schüler:innen der MS Katharina Lanz in Mühlbach näher.

Am Freitag den 25.02.2022 statteten Dominik und Kevin Fischnaller der MS Katharina Lanz in Mühlbach einen eindrucksvollen Besuch ab. In einem kurzweiligen und lebendigen Vortrag stellten sie sich, ihren sportlichen Werdegang und ihre jüngsten Erfolge dar. Mit eindrucksvollen Bildern und Videos erhielten die Schüler:innen einen Eindruck davon, wie das Training eines Olympioniken aussieht und wie weit der Weg zum Sieg manchmal sein kann.

Auf großes Interesse stießen natürlich auch die „Arbeitsgeräte“ der beiden Meraner Athleten: Ein Schüler wurde in das Wettkampfoutfit gesteckt, Einsitzer- und Zweisitzer-Rodeln durften begutachtet und ausprobiert werden. Nicht zuletzt die Bronzemedaille Peking 2022 von Dominik sorgte für großes Staunen unter den Jugendlichen; Wer hat denn schon einmal eine solche live und in Farbe in Händen halten dürfen?

Anschließend gingen 21 Schüler:innen zusammen mit den beiden Olympioniken in die Turnhalle, um dort einen sehr spannenden Wettkampf abzuhalten. Nach kurzem koordinativem Einwärmen wurden Gewandtheitsläufe im K.O-Duell durchgeführt. Dabei kam es vor allem auf Geschicklichkeit und Geschwindigkeit an. Die jeweils besten Mädchen und Buben erhielten als Belohnung eine kleine Überraschung in Form von Startnummern, Mützen oder T-Shirts, welche sie direkt von den beiden Profiathleten überreicht bekamen. Zu guter Letzt, konnten sich noch alle ein Autogramm abholen und ein Foto machen.
(habr, mapo)





03/22

März 2022

Sprachenlernen hält fit



Deshalb war eine kleine Gruppe interessierter Schüler am Montag, 14.03.2022 am Sprachengymnasium Fallmerayer in Brixen.
Hinter jeder Sprache steht eine Kultur, Sprachenlernen geht über die Sprache hinaus und man lernt viel über die Traditionen, Lebensweisen und Denkweisen anderer Länder. Um das ging es bei der Sprache „Französisch“.
Sprachenlernen kann einen Riesenvorteil im Berufsleben haben. Bei ähnlichen Lebensläufen und Qualifikationen wird nicht selten die Person genommen, die mehr Sprachen spricht als die Mitbewerber*innen. Auch dies wollten die Schüler*innen des Sprachengymnasiums den Jüngeren mitgeben.
Bei „Russisch“ ging es darum, Gleiches zu finden, und zwar im Hinblick auf das Alphabet.

Zahlreiche Studien belegen, dass Mehrsprachige im Durchschnitt später an Demenz erkranken als Einsprachige. Eine Sprache zu lernen hält das Gehirn fit und erhöht die Gehirnleistung. Zudem steigert sich das Erinnerungsvermögen. Dies wurde bei der Sprache „Deutsch“ mit kniffligen Bildskizzen und Erklärungen eingesetzt.
Neue Sprachen zu sprechen eröffnet einem die Möglichkeit, neue Leute kennenzulernen. Dabei kann es sich um Geschäftskontakte, aber auch um neue Freundschaften handeln. Diesen nannten einige Schülerinnen als Grund, weshalb sie das kommende Schuljahr das Sprachengymnasium besuchen werden.
Wenn man Sprachen lernt, entdeckt man immer neue Lernmethoden – mit diesen wurde beim Sprachenparcours gearbeitet.
Studien haben bewiesen, dass Sprachenlernen die Kreativität fördert. Einerseits durch die ständige geistige Aktivität, andererseits durch neue Denkmuster. Dieser Aspekt wurde bei der Sprache „Englisch“ aufgezeigt.
Viele Serien, Filme und Bücher haben eine ganz andere Wirkung, wenn man diese in der Originalsprache wahrnimmt. Außerdem versteht man, wovon die Sänger*innen dieser Welt singen. Manchmal steckt sogar mehr dahinter als nur schöne Klänge. Darum ging es bei der Sprache „Italienisch“.
Sprachen zu lernen kann auch die persönliche Entwicklung fördern. Forscher fanden heraus, dass Multilinguale (Menschen, die mehrere Sprachen sprechen) bessere Teamfähigkeit mitbringen als Einsprachige. Bei „Latein“ wurde dieses Mittel eingesetzt, aber auch das Übertragen von anderen Sprachen auf eine neue.
Sprachen lernen heißt für das Leben lernen. Viele Verhaltensweisen lassen sich durch die Sprache besser verstehen, wodurch man offener für Neues und auch toleranter für neue Sachen wird.

Vielen Dank für den Einblick in das Sprachengymnasium und die Sprachen, die den Jüngeren noch teilweise unbekannt waren. Mit dem Besuch lernten sie zudem, wie gewinnbringend es sein kann, mit einem fremden Gleichaltrigen zusammen zu arbeiten und die Aufgaben zu lösen.
(maku)













Unser Sonnensystem – Wahlpflichtfach MINT



Mein Vater erklärt mir jeden Sonntag unsere neun Planeten ...

... hm ... so hat es der Autor dieser Zeilen zumindest dereinst gelernt. Aber da scheint er wohl in der Vergangenheit hängengeblieben zu sein. Das stimmt doch so gar nicht mehr, oder?

Im WPF MINT am Donnerstagnachmittag haben die Schüler:innen mit Frau Prof. Mairamhof unser Sonnensystem zum Greifen nahe erfahren. Sie haben die Planeten aufgebaut, sie benannt, ihnen die richtige Anzahl an Monden zugewiesen sowie ihre Größe im Verhältnis zur Sonne anschaulich begreifen können. Dabei konnte bestehendes Wissen mit neuem verknüpft werden. Wem war denn vorher schon bewusst, dass die Planeten lateinische, die Monde hingegen griechische Namen haben.

Und da wären wir wieder am Anfang. Der Spruch stimmt gar nicht mehr. Heute lautet er: **Mein Vater erklärt mir jeden Sonntag unseren Nachthimmel**. Weil es eben manchmal doch auf die Größe ankommt. Sorry Pluto.
(habr)

PS: Ceterum censeo Plutonem planetam esse.









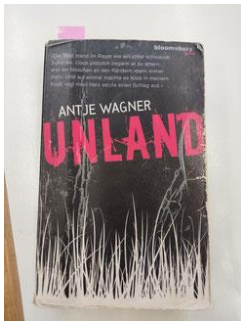





04/22

April 2022

Autorenbegegnung mit Antje Wagner



Wir haben ein Buch von ihr kennengelernt und viele Informationen erfahren. Das Buch war interessant und spannend. Jeder hat zugehört und sie hat die Presentation spannend und interessant erzählt.

Sie hat sehr gut betont. Sie hat uns ein Teil vorgelesen und ein Teil von der Bedeutung des Buches erklärt. Und uns auch eingebaut indem sie Fragen gestellt hat. Wir fanden die Vorstellung sehr informationsreich.

Uns hat es gut gefallen.

Sofie und Maja, 2C



















Auf Tuchfühlung mit unseren Vorfahren

Nicht zuletzt mit der eigenen Geschichte wurden die Schüler:innen der 1B beim Lehrausgang ins Museum „Mansio Sebatum“ konfrontiert. Während der Führung erzählte Oswald von den Ausgrabungen rund um St. Lorenzen sowie über wichtige Funde und makabre Besonderheiten. Tatsächlich gab es im Museum Vieles zu bestaunen: keltische Schwerter und kostbare Gürtelbleche, riesige Bronzefässer und wichtige Transportmittel, antike Münzen, einige Gräber mit Skeletten und wertvollen Beigaben. Sogar das römische Mühle-Spiel gab es zu entdecken, welches aus einer runden Spielfläche aus weichem Material bestand und nur drei Steine pro Spieler vorsah.
(sagu)











05/22

Mai 2022

Flug ins Weltall



Ein Raketenflug ins Weltall? Mit der Technologie der Virtual Reality (kurz VR) ist das für die Schüler:innen der 1B Wirklichkeit geworden und etwa 20 Minuten lang an Bord einer „Rakete“ durchs All fliegen. Ein umgebauter LKW mit VR-Kino, der durch ganz Europa tourt, bot den Teilnehmer:innen des Projekts „SpaceBuzz“ diese einzigartige Möglichkeit. Schwindelgefühle inklusive.

Bei diesem Projekt zum Thema Umweltbildung geht es darum, die Einzigartigkeit des Planeten Erde zu betonen sowie für Klima- und Umweltschutz zu sensibilisieren. „Astronauten berichten davon, dass der Blick auf die Erde vom All eine Änderung der Sichtweise bewirkt und zur Überzeugung führt, dass wir unseren Planeten schützen müssen.“, so formulieren es die hiesigen Projektteilnehmerinnen Kirsten Mayr und Veronika Passler im Elternbrief zum Projekt.

Mehr Infos zum Projekt gibts hier: https://www.spacebuzz.earth.
(sagu)



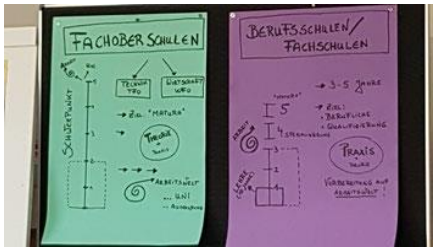
Ist das Smartphone ein Computer?

Fast jede:r von uns hat eins. Nur wenige wissen, warum es das kann, was es kann!

Wie kommt zum Beispiel eine WhatsApp-Nachricht vom einem Smartphone zum anderen? Lichtsignale flitzen durch Glasfaserkabel und übersetzen Nullen und Einsen in einer Mega-Geschwindigkeit. Die wichtigsten Zwischenstationen kennen wir, wenn auch meist nur vom Hörensagen: vom Prozessor über den Router bis zum Server. Wie sie aussehen, was sie machen und woraus sie bestehen? Darum - und noch um Vieles mehr - ging es im interaktiven Vortrag „Was ist Internet?“ mit dem Informatikexperten Andreas Bertolin, zu dem die Gemeindebibliothek Mühlbach die beiden ersten Klassen unserer Mittelschule eingeladen hat.
(sagu)



Auf das Herz hören …



... und daraufhin selbst ausprobieren

Nach der Mittelschule ziehen viele Schüler ein Gymnasium oder eine Fachoberschule in Betracht. Andere ziehen eine berufsbildende Schule vor, da sie eher praktisch veranlagt sind. Sinnvoll ist es allerdings, die Entscheidung davon abhängig zu machen, was besser zu einem passt, welche Interessen man hat und welche Fertig- und Fähigkeiten man mitbringt.

Geld verdienen oder die Nase noch ein paar Jahre in Bücher stecken? Darüber haben sich einige schon Gedanken gemacht. Manche Berufe (z. B. Arzt, Lehrer, Rechtsanwalt oder Ingenieur) setzen ein Studium voraus und nehmen einem die Entscheidung ab. Vielleicht ist dem einen oder anderen schon klar, dass ihm Lernen nicht liegt und er lieber so bald wie möglich in die Praxis einsteigen möchte.

Je mehr Infos Jugendliche in Bezug auf Weiterbildung haben, desto eher können sie sich ein Bild davon machen, in welche Richtung es sie nach der Mittelschule treiben wird. Am 11. Mai war die Berufsberaterin Barbara Wild vor Ort, um den Anwärtern die Bildungssäule in Südtirol näher zu bringen und ihnen auch zu erklären, welche Aufgabe sie konkret als Beraterin hat. Falls jemand eine Beratung wünscht, verläuft in Form eines Gespräches, bei dem bei Bedarf verschiedene Hilfsmittel eingesetzt werden. In einem Gespräch oder bei mehreren Gesprächen können die Berufsberaterinnen mit dem/der Ratsuchenden die für die Entscheidung relevanten Fragen klären. Sie können helfen, Fähigkeiten und Interessen zu entdecken und sachlicher einzuschätzen, über Schulen und Berufe informieren, gemeinsam Möglichkeiten abwägen, nützliche Hinweise geben und gemeinsam mit dem/der Ratsuchenden an Lösungsmöglichkeiten arbeiten.

Frau Wild zeigte den Schülern zudem die verschiedenen Broschüren, besonders betonte sie hierbei den Wegweiser, in dem die verschiedenen Stundentafeln der weiterführenden Schulen aufscheinen. Daraus kann man lesen, welche Fächer die Hauptfächer an der jeweiligen Schule sind und wie viel Praxisunterricht es in den Schulen gibt. Wenn man noch sehr unentschlossen ist, sollte man mit Menschen sprechen, die evtl. einen Beruf ausüben, der einem gefallen würde – Bekannte können von ihren Erfahrungen erzählen und man kann sich dann eher ein Bild von einem Berufsfeld machen. Jeder sollte auf alle Fälle bei der Berufs- oder Schulwahl sein Herz miteinfließen lassen und daraufhin selbst probieren oder schnuppern. Wechseln kann man auch später noch.

Am Nachmittag gab es noch ein Infotreffen für die Eltern der Zweitklässler, bei dem Tipps und Infos weitergegeben wurden, wie die Eltern ihre Kinder bei der Berufs- und Schulwahl unterstützen können.
(maku)



Servus, Pfiat Gott und auf Wiedersehn



Bei der letzten Plenarkonferenz am Mittwoch den 25.05.2022 wurde eine der langgedientesten Kolleginnen schon einmal vorab in die ganz langen Ferien verabschiedet: Vizedirektorin Dr. Karin Mairamhof war seit Jahrzehnten am Schulsprengel Mühlbach tätig (und fing in dem Schuljahr zu unterrichten an, in dem der Autor dieser Zeilen geboren wurde ...) und gehört sicherlich - im besten Sinne des Wortspieles - zum Inventar. Eine Institution zu verabschieden fällt nicht leicht, die Lücke, die sie hinterlässt, ist umso größer.
Nichtsdestotrotz wünschen wir dir, liebe Karin, alles erdenklich Gute für diesen neuen Abschnitt, viel Freude und neue Herausforderungen, viel Entspannung und eine neu entfaltete Freiheit!

Auch unser Herr Direktor wird uns mit Ende dieses Schuljahres verlassen. Mit Beginn des nächsten Schuljahres wird er am Grundschulsprengel Bruneck seinen Dienst verrichten. Auch bei Ihnen bedanken wir uns für die vergangenen vier Jahre; für das Neue, das Sie gebracht haben, für die Ideen und Konzepte, die wir gemeinsam umsetzen konnten, für den Einsatz für den Schulstandort, für die konsequente Weiterentwicklung und Modernisierung des Unterrichtskonzeptes, für neue Impulse auch noch in die Zeit nach Ihres Wirkens in Mühlbach!
(habr)

Maiausflug

Gerade noch hat unser heuriger Maiausflug diesen Namen verdient. Am 31.05.2022 gestalteten alle unsere Klassen zusammen mit jeweils einigen Lehrpersonen einen abwechslungsreichen Tag. Die Bandbreite reichte von Chillen am "Beach" in St. Georgen, über Alpenzoo und Audiversum Innsbruck, Bogenschießen, Hochseilklettergarten bis hin zu den Gärten von Schloss Trauttmansdorff.
(habr)

3C



2C

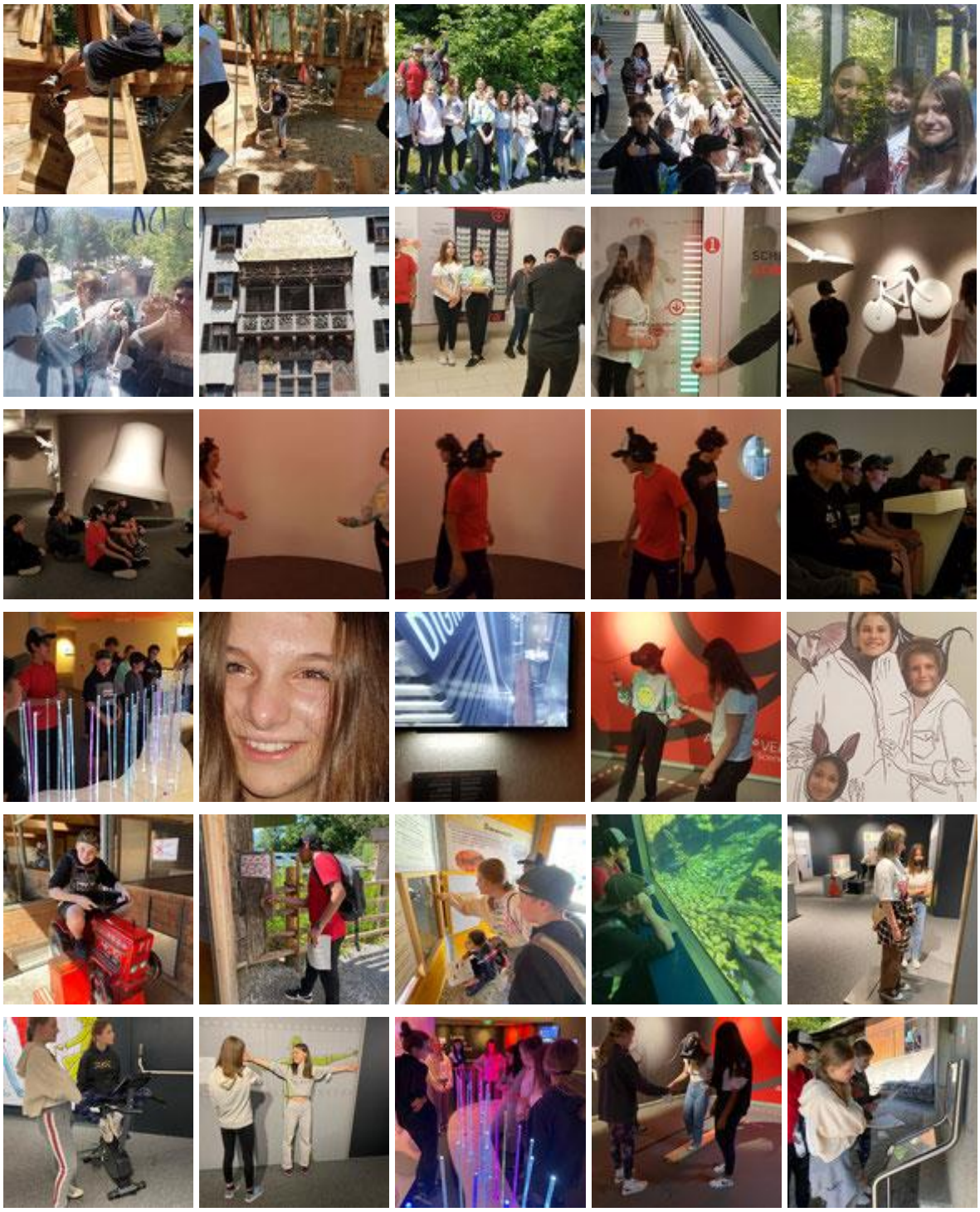


3B

Kondition, Sonne, Natur, Konzentration und ….

Beim Maiausflug am 31.01.2022 ging es der Klasse 3B um diese Themen. Bei den verschiedenen Umstiegen in den Bahnhöfen ging es um die Kondition der Schüler*innen, da es nur einen kurzen Zeitraum ging, die Anschlusszüge zu schaffen. Alles gelungen…
Bei Petrus hatte die Klasse schönes Wetter bestellt, was geliefert wurde – strahlend blauer Himmel erwartete die Klasse in Innsbruck mit noch ein wenig frischen Temperaturen, was den Anstieg zum Alpenzoo daraufhin etwas erleichterte… auch hier alles gelungen.
Toll war die Hinfahrt mit der Hungerburgbahn, da sich die Schüler*innen ganz etwas Anderes erwartet hatten, einige fanden es gruselig, ins Schwarze zu fahren und nicht zu wissen, wo die Fahrt endet bzw. ob man überhaupt noch aus dem Dunklen rauskommt, einige waren gar nicht entzückt über die Steigung der Bahn – die Rückfahrt war dann gelassener und alle konnten sich auf die Schienen talwärts konzentrieren… auch dies gelungen.
Im Alpenzoo gibt es nur ein kleines Spektrum der enormen Artenvielfalt der Alpentiere. Es sind vor allem Wirbeltiere, ca. 20 der 80 Säugetierarten, 60 der ca. 200 alpinen Vogelarten, 11 der 15 alpinen Reptilienarten, 6 der 21 alpinen Amphibienarten und fast alle Fischarten der Alpen. Insgesamt beherbergt der Alpenzoo ca. 2000 Individuen. Obwohl fast alle Tierarten auch in Südtirol heimisch sind, gab es doch großes Interesse von Seiten der Schüler*innen … auch dies gelungen.
Museen sind normalerweise langweilig und so war anfangs auch die Erwartungshaltung der Schüler*innen, die sich aber gleich zu Beginn der Führung änderte. Mit Einsatz, Spaß und Motivation waren alle bei der Sache.
(maku)





06/22

Juni 2022

Sichtbarwerdung #1 – Upcycling



Gleich am Tag nach dem Maiausflug (dieser fand am 31.05. statt) gab es in der Schule sichtbare kleine Veränderungen. Direktor Lanz hatte diesen "ruhigen" Tag im Hause genutzt, um die sichtbaren Ergebnisse des WPF Kunst in und um der Schule aufzuhängen.

Es wurden hierfür Plastikflaschenverschlüsse über eine lange Zeit gesammelt, und - wie man so modern sagt - "upgecycelt". Herausgekommen sind kreative und bunte Werke, die jetzt sowohl den Eingang des Sekretariates als auch die Gänge unserer Mittelschule zieren.
(habr)






Sichtbarwerdung #2 – Schülerzeitung

Im WPF Kreativwerkstatt entstand im heurigen Schuljahr auch eine Schülerzeitung, welche an dieser Stelle veröffentlicht wird.
(habr)

Schülerzeitung der Mittelschule Mühlbach „Katharina Lanz“

2021/22





Inhaltsverzeichnis

Wahlpflichtfachgruppen
Interview mit dem Direktor
Ergebnisse des Malwettbewerbs
Umgang mit Alkohol und Rauchen
Workshop: heimlich oder peinlich!!
Ausflug Rieserferner Ahrn
Halloweengeschichte
Weihnachtsfeier
Quiz zur Mittelschule Mühlbach
Rezept
Schulgerüchte
Lösungen zu den Quizfragen

Wie alles begann....

Wir fingen ein bisschen wackelig an aber dann



ging es wieder bergauf…..

Herzlich Willkommen in unserer Schülerzeitung. Wir haben tolle Gedichte, Spiele, Rezepte…, die euch sicher gefallen werden.

SCHWERPUNKTFÄCHER

Sport = **„Wir halten uns nicht nur fit, sondern haben auch Spaß“** *-Portner Matthias.*

Bei Sport wird es lustig und öfters einmal spannend. Man spielt viele verschiedene Spiele, die die Schüler fit halten. Schwerpunkttag: Fußballturnier



Mint = **„Wir schreiben nicht, wir denken“** *-Mairamhof Karin.*

Bei Mint (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik), wird meistens am Computer gearbeitet, wie man mit 10 Fingern tippt usw. Manchmal macht man auch Theorie (Naturwissenschaften, Mathematik). Schwerpunkttag: Ausflug im Wald, Sachen gemessen.



Kunst = „Wir machen die Welt bunt“ -Nadia Schiener.

Bei Kunst macht man meistens Gruppenarbeit, man zeichnet und malt Bilder. Schwerpunkttag: Sitzgelegenheiten gemacht und wie Minions angemalt.



Technik = **„Wir bauen die Welt zusammen“** *-Martina Pfeifer*

Bei Technik sammeln wir Dinge und bauen was aus diesen Dingen.



Kreativwerkstatt = **„Wir sammeln Ideen“** -Katharina Messner

Bei Kreativwerkstatt sind die Schüler alle kreativ, sie haben viele Ideen und wir haben sehr viel Spaß. Wir haben eine schöne Gruppenarbeit.

Schwerpunkttag: Wir haben über Krieg geredet und haben verschiedene Stationen über die 5 Sinne gemacht; Sehen, Hören, Riechen, Schmecken und Tasten.



Interview: Direktor Oswald Lanz



Interview: Donnerstag, 28.10.2021 14:20 Uhr

Fragen:

1) Was haben Sie mit der Schule noch vor in Zukunft?
2) Wie finden Sie das Thema „Gesunde Schule“ und warum?
3) Was sind ihre Aufgaben als Direktor?

1. Das Lernen für alle Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu garantieren: den Unterricht mit den digitalen Tafeln weiter ausbauen, da sie einen zeitgemäßen und innovativen Unterricht ermöglichen, den Schulumbau weiter voranzutreiben, Schüler gut auf die weiterführenden Schulen bzw. Berufswelt vorzubereiten.

2. Gesunde Schule ist mir sehr wichtig, denn nur wenn es uns allen gut geht und wir uns in der Schule wohl fühlen, sind wir ausgeglichen. Dazu trägt das Umfeld (Raum, Mobiliar, gesamte Ausstattung), die verschiedenen Tätigkeiten und vor allem die Menschen selber bei. Jeder von uns kann einen Beitrag dazu leisten. Gesunde Schule bedeutet immer auch Rücksicht auf andere zu nehmen. Gesunde Schule bedeutet aber auch, dass die Schule/ das Gebäude/ die Klassen... optimal ausgestattet ist, so dass man sich darin wohl fühlt.

3. Meine Aufgaben sind neben der vielen bürokratischen Verwaltungsarbeit die Schule weiterzuentwickeln, d.h. die Schule als Gesamtes und den Unterricht im Besonderen. Ein großes Anliegen ist es mir, dass alle Schüler bestens gefördert werden und ihre Fähigkeiten größer werden. Alle sollen sich mit der Schule identifizieren und die vielfältigen Tätigkeiten wertschätzen.

Der Malwettbewerb

1. Platz: Jacky Marcher 1B

Mein Name ist Jacky Marcher. In der Freizeit male und zeichne ich gerne und habe auch viel Geduld für Kunst. Als ich hörte, dass es in der Schule einen Malwettbewerb gibt, habe ich mich sofort bei der Frau Professor Schiener gemeldet und ihr mitgeteilt, dass ich interessiert bin, dabei mitzumachen. Ich habe mir zwar nicht gedacht, dass ich gewinnen werde, aber ich habe es trotzdem geschafft den 1. Platz zu machen. Als ich das hörte, haben ich mich sehr gefreut.

2. Platz: Rafael Lambacher 2B

Mein Name ist Rafael Lambacher. In meiner Freizeit verbringe ich sehr viel Zeit für meine Kunst. Ich spiele auch nebenbei gerne Fußball.

3. Platz: Alessia Basso 3C

Mein Name ist Alessia Basso. Ich zeichne sehr gerne und habe entschieden, am Malwettbewerb teilzunehmen.

Der Umgang mit dem Alkohol und dem Rauchen

Da wir in unserem Alltag oft den Begriffen Alkohol/ Drogen /Rauchen begegnen, beschlossen wir (Mara Klammer aus der 3B und Sophie Unterpertinger aus der 3C) an unserer Schule eine Umfrage darüber zu machen.

Es wurden einige Erwachsene an der Schule befragt, aber auch einige Jugendliche, von unterschiedlichen Klassenstufen der Mittelschule.

Da sich ältere Schüler, wie man gesehen hat, mit dem Thema mehr beschäftigten als Jüngere, sind natürlich sehr unterschiedliche Meinungen hervorgekommen. Erwachsene stehen meist wieder einer anderen Meinung entgegen.

Nun zu den Ergebnissen:

1. Frage: Waren Sie schon mal mit Personen in Kontakt, die einen starken Drogen/ Alkohol Rausch hatten?

   Es hat sich herausgestellt, dass sehr viele der befragten Jugendlichen schon Kontakt mit Alkohol oder Drogen hatten. Auch wenn es sie nicht am eigenen Leib erfahren haben, hatten dennoch einige schon Erfahrungen damit. Bei dieser Frage kann man nicht sagen, dass Jüngere Begegnungen mit Berauschten bewahrt wurden. Auch die Erwachsenen haben sehr viele solche Erfahrungen gesammelt.

2. Frage: Hatten Sie schon einmal einen Alkoholrausch?

   Bei dieser Frage waren die Antworten geteilt, denn einige haben ihre Erfahrungen damit schon gemacht, andere wiederum sind einem persönlichen Alkoholrausch ausgewichen. Man kann hier aber nicht festhalten, dass Jugendliche dem Alkohol komplett aus dem Weg gehen, denn eher stimmen sie für ihn, wegen der Zugehörigkeit der Gruppe und der Coolness.

3. Frage: Wissen Sie wie sehr Alkohol dem Körper/ Gehirn schädigen kann?

Hier kann man sehen, dass allen Erwachsenen bewusst ist was Alkohol anrichten kann, sie wissen die Gefahren und auch Folgen die auftreten können. Zwischen den Schüler ist ein großer Unterschied zu erkennen, die Schüler niederer Stufen setzen sich mit dem Thema noch nicht wirklich auseinander und haben sich darüber auch nicht wirklich informier. Umso älter sie werden, des so reifer werden sie und setzen sich damit auseinander, aber es gibt immer noch Jugendliche die, dass nicht ernst nehmen.

4. Frage: was halten Sie persönlich von Alkohol/ Drogen?

Hierbei konnte man „plus minus" eine einstimmige Antwort finden, alle waren der Meinung, dass hin und wieder Alkohol ein Genuss sein kann, dennoch ist ihnen bewusst, dass Drogen und Alkohol abhängig machen können und man sich im Klaren sein soll, wie man es einsetzt. Drogen ist für alle kein Mittel für Genuss und auch keine Problemlösung.

5. Frage: An was denken Sie, wenn Sie an das Wort Drogen denken?

Laut den Befragten denken alle nur an starke Drogen, auch wenn man Alkohol als Droge bezeichnet. Sie sehen vor sich Bilder von Drogenarten und Obdachlosen, die sie in Städten gesehen haben, die nicht mehr über ihren Körper herschen können.

6. Frage: Rauchen Sie? Wenn nein, fällt es Ihnen schwer zu widerstehen?

Hier konnten wir groß teils feststellen, dass alle gegen rauchen sind, einige haben es probiert Erwachsene so wie auch Jugendlichere an unserer Schule, aber finden es ist nicht rentabel so viel Geld dafür auszugeben. Einige rauchen zwar gelegentlich, aber es fällt ihnen nicht schwer zu widerstehen. Dennoch kann man sehen, dass die Anfrage von E-Zigaretten immer mehr steig.

7. Frage: Was denken Sie, wie die anderen Leute zum Thema „Rauchen“ stehen?

Dementsprechend konnte man bei dieser Frage erkennen, dass die Meinungen der Jugendlichen und Erwachsenen sehr zwiegespalten waren. Die Jugendlichen denken, dass das Rauchen als cool und lässig gilt. Den Erwachsenen ist bewusst welchen Schaden Zigaretten anrichten können. Deshalb sind sich alle einig, dass das Rauchen von Zigaretten ein Schwachsinn sei.

Workshop: heimlich oder peinlich!!

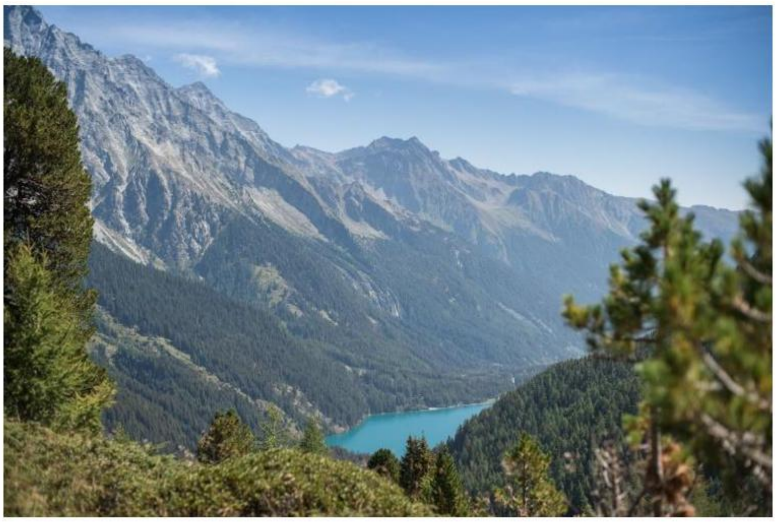
Die Mädels der 1A und 1B hatten am 7. und 8. März einen Workshop mit dem Titel „Heimlich oder peinlich?“. Dort kam Maria vom Jugenddienst Unteres Pustertal.

Wir haben über Themen von Mädchen in der Pubertät gesprochen. Wir fanden es sehr interessant man lernte viel, was man noch nicht wusste und konnten alles fragen, was wir wissen wollten. Viele haben Angst über solchen Themen zu reden. Aber man braucht keine Angst vor den Workshop zu haben. Es ist eine tolle Erfahrung und wir können nur gutes Feedback geben.

Logo: Jugenddienst Unteres Pustertal

AUSFLUG RIESERFERNER AHRN

Bei diesem Ausflug sind wir nach Ahrntal gefahren und eine Frau hat uns die ganze Fläche vom Naturpark gezeigt. Der Ausflug war sehr informativ. Dort zeigte sie uns einen Kokon mit einem echten Schmetterling und wir durften den Kokon auch anfassen und dieser war sehr weich. Dann zeigte sie uns noch eine Larve und aus dieser Larve soll ein Schmetterling werden. Am Ende zeigte sie uns noch eine Falttechnik wie man einen Schmetterling faltet. Diesen Ausflug würde ich weiterempfehlen, weil er sehr informativ ist und es auch sehr interessant ist.



Unfreundliche Überraschung an Halloween

An Halloween freuten meine Freundin und ich uns schon riesig auf den Abend. Als es neun Uhr war trafen wir uns auf dem Spielplatz. Meine Freundin und ich hatten uns als Hexen verkleidet. Draußen liefen schon viele verkleidete Kinder herum. Wir gingen von Haus zu Haus. Überall waren die Leute freundlich und gaben uns viel Süßes.



Meine Freundin wollte unser Glück auch in einem dunklen Viertel versuchen. Da hörten wir schwere Schritte. Ich drehte mich erschrocken um, sah aber nichts. Unsicher schlichen wir weiter. Plötzlich packte mich eine große kalte Hand. Auch meine Freundin schien es zu spüren, denn sie schrie auf. Ruckartig wurden wir in ein Auto gezogen. Ich zitterte vor Angst. Die Autotür fiel zu. „Sollte das ein Scherz sein?“ dachte ich entsetzt. Als wir zu fahren begannen, erkannte ich erst, dass ein Killerclown am Steuer saß. Eine Motorsäge lag auf dem Beifahrersitz. Ich gab meiner Freundin ein Zeichen und wir versuchten die Türen zu öffnen. Doch die Tür blieb verschlossen. zum Glück hatte der Fahrer nichts gemerkt. Plötzlich packte meine Freundin die Panik. Sie schrie: „He, lass uns auf der Stelle raus! Ich will nach Hause!“ Der Killerclown grinste nur. Wir fuhren durch das Dorf. Meine Freundin klopfte verzweifelt ans Fenster. Ich saß ganz still auf meinem Sitz. Eine alte Dame rannte schnell ins Haus. Keine zwei Minuten später hörten wir eine laute und eindringliche Stimme. „Halten Sie auf der Stelle an!“ Der Mann am Steuer begann zu schwitzen. Im Rückspiegel sah ich ein Polizeiauto. Der Killerclown fuhr jetzt umso schneller und übersah dabei eine Kurve und krachte gegen einen Baum. Wir wurden dabei hin und her gerüttelt.







Die Polizei verhaftete den Mann und wir bekamen eine kleine Entschädigung. Die alte Dame war in Wirklichkeit eine verkleidete Agentin, die hinter dem Killerclown her war und deshalb gleich die Polizei rief. Von diesen Tag an wollten wir auf keinem Fall nochmal zu Halloween rausgehen.

WEIHNACHTSFEIER

Für die Weihnachtsfeier haben einige Schülerinnen der Kreativwerkstatt mit Prof. Messner ein musikalisches Rahmenprogramm einstudiert. Am ersten Schwerpunkttag war die erste Probe. Die Lieder die wir einstudierten waren in verschiedenen Sprachen und wurden mit Klavier, Gitarre, Schellenkranz und Cajon begleitet. Es waren viele Proben und nach einiger Zeit konnten wir die Lieder auswendig singen. Die Aufführung war am 23.12.21. Wir gingen mit den Instrumenten von Stock zu Stock und führten diese Lieder vor. Als die Aufführung vorbei war gingen wir in unseren Klassen zurück und feierten noch mit der Klasse.









Quizfragen über die Mittelschule Mühlbach

Leicht:

1) Wo findet die Klassenaufteilung für die neuen Mittelschüler am ersten Schultag statt?
   □ Schulhof
   □ Vorraum vor dem Haupteingang
   □ Aula

2) Worüber befindet sich die Turnhalle?
   □ den Pausenhof
   □ der Mensa
   □ den Kindergarten

3) Wie viele Ausweichräume gibt es in der Mittelschule?
   □ 8
   □ 13
   □ 5

Mittel:

1) Welche Flaggen hängen unter einem Fenster, außerhalb der Mittelschule?
   □ Europa, Italien, Tirol
   □ Europa, Italien, Österreich
   □ Europa, Italien, Südtirol

2) Wie viele Schüler besuchen die Ms Mühlbach?

□ 145

□ 191

□ 124

3) Wie viele Stufen sind von Musik bis zum Kunstraum?

□ 72
□ 88
□ 80

Schwierig:

1) Wie viele Müllkörbe befinden sich auf dem Schulhof?

□ 3

□ 7

□ 5

2) Wie viele Notausgänge gibt es?

□ 4

□ 5

□ 7

3) Wie viele Mädchen und Buben gibt es an der Mittelschule?

□ Mädchen: 78; Buben:75
□ Mädchen: 73; Buben:72
□ Mädchen: 66; Buben:70

Rezept

Hast du Lust auf Rezepte und darauf, einen Kuchen für deine Familie zu backen? Dann folge diesem Rezept. Die Zutatenliste findest du in der Infobox.

Zutaten:

- 180G Butter
- 140G Zucker
- 2 Eier
- Prise Salz

ZUBEREITUNG



Zuerst stellst du den Backofen auf 180 Grad. Und der Kuchen wird mit 150 Grad gebacken. Zuerst brauchen wir 180g Butter und 140g Zucker die 2 Zutaten werden miteinander vermischt und geschlagen dann gibt man 2 Eier und eine Prise salz dazu. Dass wird dann ebenfalls fest gemischt. Man nimmt eine runde form und gibt den Teig dort hinein. Man Backt den Kuchen auf 150 Grad und lässt den Kuchen 45 min im Backofen.

Schulgerüchte

Ida und Giovanni trafen sich nach der Schule auf einen Kaffee, am Ende stellte sich heraus, es war ein DATE.

Liselotte deutete an, dass sie mit Franz verlobt ist. Franz hingegen war an einer Verlobung nicht interessiert.

Theresa sah Alfred auf einer Party, sie konnte es kaum glauben was sie mit bloßem Auge sah. Caro stürzte sich wild über Alfred her.

Luisa wurde von Alois mit voller Wucht auf den Allerwertesten geschlagen. Der Grund dafür war ein Spiel namens Wahrheit oder Pflicht.

Die zwei Jungs namens Justus und Klemens, kämpften ritterlich um die heiß geliebte Anastasia. Justus war eifersüchtig, denn Anastasia nahm die Aussage von Klemens mehr zu Herzen.

Luigi und Marianne trugen an einem ganz gewöhnlichen Schultag, das gleiche Hemd, was für ein Zufall. Ob da mehr dahintersteckte ist und ein Rätsel. Findet es selbst heraus!

Die Schule verwandelt sich immer mehr in eine Schafherde, als Sebastian vor einiger Zeit einen neuen Style ausprobierte wollte, geschah es. Alle waren gleich!!!

Hildegard hat ihr Bügeleisen im Zug vergessen. Der nette Zugfahrer Adolf, brachte es ihr höchstpersönlich nach Hause, denn er wusste welche Granate ihn erwartete.

Hubert war bis über alle Wolken in Margarethe verliebt. Margarethe verleugnete jedoch die Liebe, Hubert war ihr zu aufdringlich. Leider gehen ihre Herzen jetzt nicht den selben Weg.

Lösungen: Quizfragen über die Mittelschule Mühlbach

Leicht:

1) Wo findet die Klassenaufteilung für die neuen Mittelschüler am ersten Schultag statt?
   - □ Schulhof
   - □ Vorraum vor dem Haupteingang
   - □ Aula

2) Worüber befindet sich die Turnhalle?
   - □ den Pausenhof
   - □ der Mensa
   - □ den Kindergarten

3) Wie viele Ausweichräume gibt es in der Mittelschule?
   - □ 8
   - □ 13
   - □ 5

Mittel:

1) Welche Flaggen hängen unter einem Fenster, außerhalb der Mittelschule?
   - □ Europa, Italien, Tirol
   - □ Europa, Italien, Österreich
   - □ Europa, Italien, Südtirol

2) Wie viele Schüler besuchen die MS Mühlbach?

□ 145

□ 191

□ 124

3) Wie viele Stufen sind von Musik bis zum Kunstraum?

□ 72
□ 88
□ 80

Schwierig:

1) Wie viele Müllkörbe befinden sich auf dem Schulhof?

□ 3

□ 7

□ 5

2) Wie viele Notausgänge gibt es?

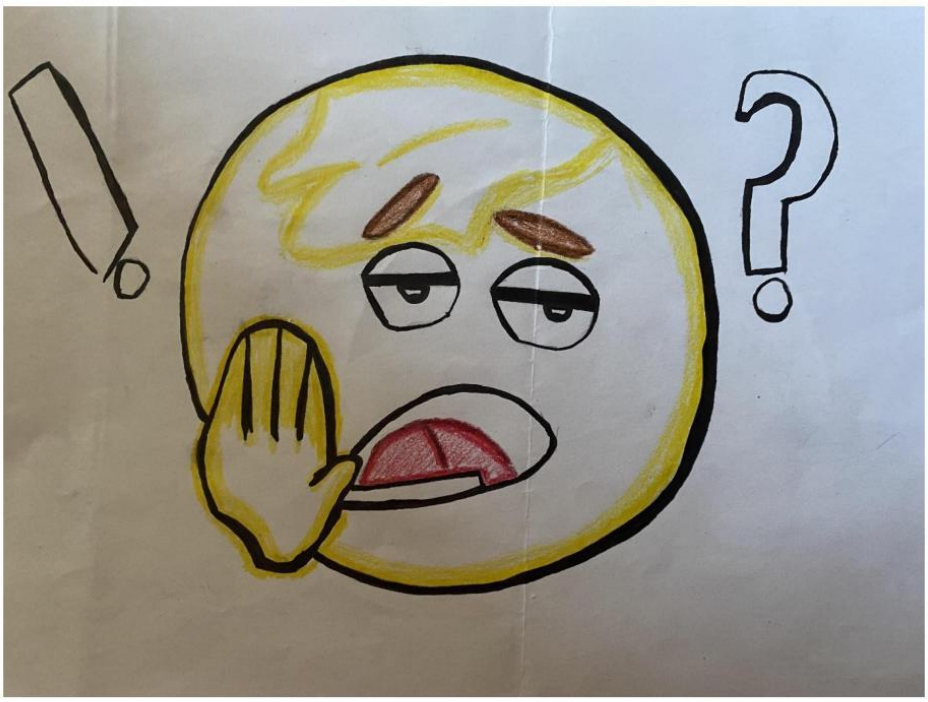
□ 4

□ 5

□ 7

3) Wie viele Mädchen und Buben gibt es an der Mittelschule?

□ Mädchen: 78; Buben:75
□ Mädchen: 73; Buben:72
□ Mädchen: 66; Buben:70



So das war ein kurzer Rückblick vom heurigen Schuljahr 2021/22 in der Mittelschule „Katharina Lanz“ in Mühlbach. Die Zeitung ist nicht perfekt, aber es war ein Versuch und immerhin haben wir einiges gelernt und geschafft, fertigzustellen.

DANKE an euch alle!!

Spiel- und Sportfest

Am 14.06., dem letzten Schultag vor dem Zeugnistag, veranstaltete die AG Schulische Feiern ein Spiel- und Sportfest für unsere Schüler:innen am Sportplatz Mühlbach von der 4. bis zur 6. Stunde.
Dabei traten bei strahlendem Sonnenschein die Klassen gegeneinander in mehreren Disziplinen an, wie etwa Fußball, Völkerball, Allesball und bei diversen Geschicklichkeits- und Ratespielen.
Gewinner gab es keinen - aber nicht, weil die Klassen so schlecht gespielt hatten, sondern weil es viel mehr um Spaß an der Freude ging. Und somit sind alle Gewinner. Oder eben keiner. Es kommt auf die Perspektive an ;-)
(habr)















Abschlussgottesdienst



Am 15.06. feierten wir erstmals seit Beginn des Ausnahmezustandes 2020 wieder als gesamte Schulgemeinschaft Mühlbach (Grund- und Mittelschule) gemeinsam die hl. Messe, um dieses Schuljahr wieder zurück in die Hände Gottes zu legen.

Pfr. Hugo Senoner lud in seiner Predigt dazu ein, Jesus als Freund zu suchen. Ein Freund, auf den ich mich jederzeit verlassen kann, der immer für mich da ist. Der mich begleitet und der an meiner Seite steht. Der nicht verschwindet, wenn es einmal eng werden sollte. Und mit so einem Freund können die Ferien ja nur gut werden!

Ein großer Dank gilt auch Prof. Katharina Messner, die mit einigen engagierten und mutigen Schüler:innen für die passende musikalische Umrahmung sorgte (Klarinette, Saxophon, Trompete, Flöten, Cello, Piano).

(habr)
















Abschied vom „Allwissensstück“



Danke Manuela, dass du diesen Begriff geprägt hast! :-D

Nach der Eröffnungskonferenz für die Abschlussprüfung am Zeugnistag hat das Lehrkollegium unsere langgedienteste Kollegin in den Ruhestand verabschiedet: Vizedirektorin Karin Mairamhof.

Karin begann ihre Lehrpersonenkarriere im fernen Schuljahr 1978/79 an der italienischen Mittelschule V. Alfieri in Bozen, wo sie Deutsch als Zweitsprache unterrichtete. Sie blieb dort insgesamt 2 Schuljahre. Es folgten in den darauf folgenden Schuljahren weitere Dienstorte meist in Bozen für kurze Zeiträume. Erstmals im Schuljahr 1985/86 unterrichtete Karin an der Mittelschule Mühlbach für ein gesamtes Schuljahr. Ab dem 01.09.1986 erhielt Karin dann einen unbefristeten Arbeitsvertrag an der Mittelschule Mühlbach und blieb bis zur Pensionierung dort. Mit Leidenschaft für den Beruf, großem Idealismus und dem Stellen der Schüler in den Mittelpunkt zeichnete sie sich nicht nur während ihres Probejahres im Schuljahr 1986/87 aus, wie der damalige Schuldirektor zu Papier gab, sondern auch in all den weiteren Schuljahren. Zur damaligen Zeit als Karin in die Stammrolle kam, war es noch üblich, dass man in Anwesenheit der Schulführungskraft und von Zeugen feierlich das Dienst- Gelöbnis abgab, worin man bekundete: „Ich gelobe, der Republik treu zu sein, die Verfassung und die Gesetze des Staates getreu zu befolgen und meine Amtsobliegenheiten im Interesse der Verwaltung für das öffentliche Wohl zu erfüllen.“ Ihre Arbeit als Lehrperson hat Karin stets mit großer Freude ausgeführt und zur Zufriedenheit aller. Fachlich wie menschlich war Karin stets bei allen beliebt und so war es auch nicht verwunderlich, dass ihre Erfahrung auch als Direktorstellvertreterin für viele Jahre sehr geschätzt war. Gemeinsam entwickelte sie tatkräftig den Schulsprengel, insbesondere die Mittelschule Mühlbach weiter. Ihre große Weitsicht und ihr Handlungsvermögen waren sehr

oft entscheidend für nachhaltige Unterrichts- und Schulentwicklungsprozesse. Dafür sei ihr von Herzen gedankt und wir wünschen Karin für ihren weiteren Lebensweg alles erdenklich Beste.
(osla, maku, habr)







Liebe Karin,
wir können es noch gar nicht fassen
und fühlen uns schon jetzt verlassen,
du warst in der Mittelschule “das Allwissensstück”-
und lässt uns jetzt einfach so zurück?!
Doch fangen wir von vorne an
und fühlen dir mal auf den Zahn.
In Leifers bist du groß geworden,
aber schon bald ging es Richtung Norden.
Bist gezogen nach Bozen Gries,
wo die Jungs immer schrien: „Schiaß“.
Ihr wart eine große Gruppe,
du warst unterwegs mit deiner Puppe.
Schon dort kanntest du deinen zukünftigen Mann,
er zog dich schon damals in seinen Bann.
Geholfen hat euch Mädchen der Schuster,
der dem Ball zerschnitten hat den Booster.
So konntet ihr wieder spielen mit Puppen und Geschirr in Ruhe,
der kaputte Ball der Jungs kam in die Truhe.
Im Aprés schien es dann mit Hermes zu klappen,
musstest später fahren ein paar mehr Etappen,
bis du in Mühlbach warst,
mit Kilometern auch heute du noch nicht sparst.
Begonnen hat deine Karriere,
in der italienischen Schule, kam dir aber niemand in die Quere.
Kleine Kinder wurden groß,
denn sie wuchsen pausenlos.
Und sie konnten immer mehr,
vieles war bald nicht mehr schwer.
Das war alleine deine Schuld,
du bist da nämlich gestanden am Pult.
Schon bald ging es zu den Großen,
auch dort hattest du an die Hosen.
Arithmetik, Algebra, Textaufgaben zu Geometrie,
alle sollten werden ein Genie.
Streng warst du schon,
wenn sich einer vergriff im Ton.
Im Arbeitsleben hast du dirigiert,
zu Hause dich der Ehepartner korrigiert.
In der Freizeit bist du bei den Pferden,
die hast du in ganzen Herden.

Besonders angetan hat es dir ein Haflinger,
der Seppl, gonz a Schlimmer.
Nein, das ist ganz ein Netter,
schon ein bisschen fetter,
da er mittlerweile zu den Alten zählt
und er dich als Verwöhnmami hat auserwählt.
Ihr habt seit Kurzem auch ein Fohlen,
will dich nun als Mami holen.
Du investierst dafür viel Zeit,
die Pension ist nicht mehr weit.
Da kannst du dann um dieses dich noch mehr sorgen
und brauchst nicht denken an morgen.
Kannst es besuchen auf der Alm
und füttern mit einem besonderen Halm.
Hast bald Zeit, alles zu tun
oder auch nur zu ruhn,
nicht mehr um 5 Uhr auf den Beinen sein,
sondern am Vorabend genießen ein Glasl Wein.
Dich im Bett noch einmal ausstrecken
und den Hermes dann genüsslich wecken.
Er richtet das Frühstück her
und meist auch mehr,
denn Kochen ist nicht deine Leidenschaft,
kostet dich extrem viel Kraft.
Lieber lässt du dich mit seinem Essen verwöhnen
und lobst ihn daraufhin in höchsten Tönen,
damit er nicht kommt auf andere Gedanken
oder ins Wanken.
Wenn er tut nach Süßem suchen,
backst du ihm schnell einen Kuchen.
Bügeln tust du gerne,
auch wenn am Himmel schon stehen die Sterne,
machst du das mit Wonne,
selbst wenn zu bügeln wäre eine Tonne.
Am Abend entspannst du bei einem Krimi
und löffelst dazu einen Joghurt von der Brimi.
Das Putzen gehört auch nicht zu deinen Favoriten,
dafür schläfst du lieber in den besten Suiten,
denn Reisen gefällt dir sehr,
davon möchtest du haben mehr.
Jedes Jahr zieht es dich in ein bestimmtes Land,
auch an den Strand.
Suchst kleine, versteckte Plätzchen,
und hast so gefunden schon das eine oder andere Kulturschätzchen.
Beim Reisen hast du die Zügel in der Hand,
da kann der Hermes reden gegen die Wand.
Du hättest gerne immer Recht
und das ist schlecht,

du duldest keinen Widerstand,
höchstens auf dem Ackerland.
Du hast scheinbar schon ein paar spezielle Pläne,
es sind keine Baukräne,
dieser wird nun realisiert
und auch manch Neues ausprobiert.
Bei unserem Geschenk ist auch dazu etwas dabei,
insgesamt sind es Überraschungen drei.
Eine Warnung ist hier Pflicht:
Übernimm dich bitte nicht!
Was man schön mit Muße tut,
wird meistens gut.
Stets dabei das rechte Maß,
dann wird's ein Spaß!
Dass sich viel von dem erfüllt,
worauf du nun hast abgezielt.
Du hast bald Zeit für deine Ziele, erfülle dir davon ganz viele!
Und ganz nebenbei kannst du noch ein bisschen Lehrerin sein,
die Buchhaltung im Büro machen, das ist fein.
Eigentlich tust du das gar nicht gern,
aber Lärmen liegt dir fern,
kriegst vom Steuerberater dafür immer ein großes Lob,
obwohl du lieber wärst im Biotop.
Etwas hat sich bei dir in den Jahren schon verändert,
noch vor 10 Jahren kamst du meist mit Stöckelschuhen angeschlendert,
seit einigen Jahren tust du lieber Nerven und Füße schonen,
diese kannst du nicht klonen.
Hast du sicherlich gut gemacht,
bevor es richtig kracht.
Wir haben recherchiert,
als Lehrerin hast du bei jedem Blödsinn mitagiert.
Hast bei vier Direktoren mitgemischt,
die Schule aufgefrischt.
Warst immer da für die Schüler,
hattest hierzu richtige Fühler.
Wenn es jemandem schlecht ging
oder jemand eine negative Note fing,
hast du diese*n motiviert
und immer gleich reagiert.
All das liegt nun hinter dir, die Pensionierung gönnen wir dir.
Nach vielen langen Jahren kommt nun der rechte Lohn: Wir gratulieren herzlich und fröhlich zur Pension!
Eine Erinnerung an uns sollen diese Geschenke hier sein,
sie sind nicht groß aber auch nicht klein,
du kannst eines jeden Tag mitnehmen,
und füllen mit Cremen
oder anderen Sachen,
die dich bringen zum Lachen.

Für die Zukunft recht viel Glück,
dass du gern denkst an uns zurück!

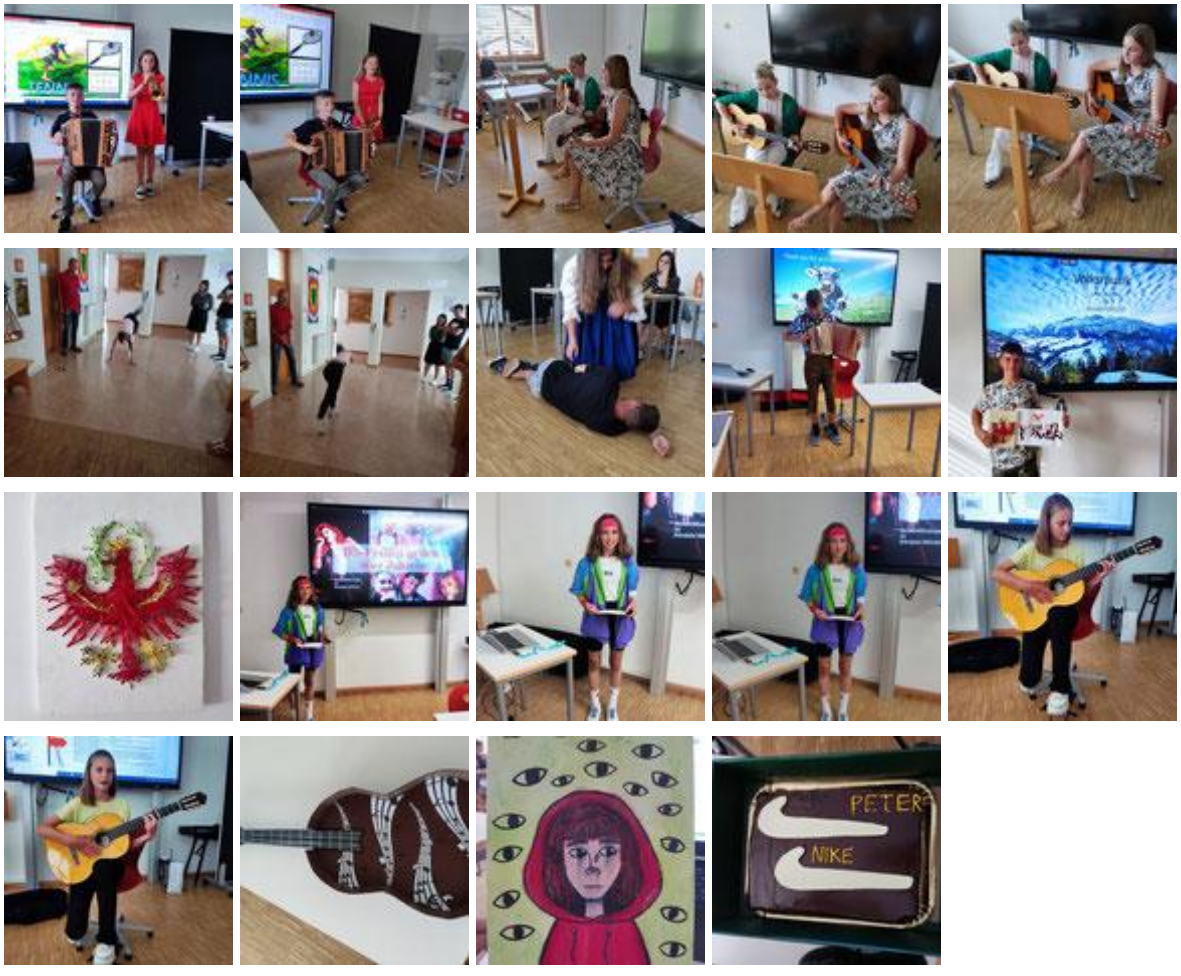
© Manuela Kuppelwieser

Erfolgreiche Abschlussprüfungen



Von Montag 20. bis Samstag 26.06.2022 fanden die diesjährigen Abschlussprüfungen für unsere drei Abschlussklassen statt. Dabei wurden dem Lehrer:innenkollegium allerlei Vorträge aufgetischt, von Volksmusik, über diverse Instrumente, die Mode der 80er-Jahre bis hin zu psychischen Störungen.
Die Schüler:innen präsentierten ihr Thema etwa 10 Minuten lang und stellten sich danach Rückfragen zur Arbeit sowie einer fachlichen Prüfung durch den Klassenrat.

Wir freuen uns mitteilen zu dürfen, dass alle Kandidat:innen die Abschlussprüfung bestanden haben (wenn auch manche nur haarscharf, das muss einfach auch einmal gesagt werden). Damit kann das Schuljahr 2021/22 endgültig abgeschlossen werden und wir wünschen allen Schüler:innen sowie dem gesamten Schulpersonal schöne und erholsame Sommerferien!
(habr)





Grundschule Mühlbach

Herbstausflug der 3. Klasse nach Terenten

Am 16. September 2021 fand der Herbstausflug der 3. Klasse nach Terenten statt. Über das Mühlental wanderte sie bis zum Spielplatz.



Wir erkunden unseren Schulweg – 1B





Ein Nachmittag im Wald 1A und 1B



4. Klasse – Indianer im Pustertal

Am Dienstag, 28. September 2021, hatten wir unseren Herbstausflug. Das Wetter war optimal. Wir fuhren mit dem Zug nach Bruneck und stiegen in den Bus nach Gais um. Über eine große Brücke gingen wir zum Indianerdorf.
Wir wurden von Harry, dem Häuptling, empfangen. Harry begrüßte uns mit der Friedenspfeife, dem Indianerlied und einer Geschichte. Sie handelte von einem Häuptling, der seinen Schamanen immer wieder fragte, wie das Wetter werden sollte. Harry vereinbarte mit uns noch ein paar Regeln. Eine von ihnen hieß: „Wir halten zusammen und sind eine Gemeinschaft!“ Danach bastelten wir ein Stirnband, schrieben unseren Namen drauf und setzten es auf unseren Kopf.
Wir begannen mit der ersten großen Challenge. Vorsichtig balancierten wir über einen schmalen Baumstamm, der mit der Zeit sehr rutschig wurde.
Die nächste Herausforderung war, hintereinander über eine hohe Bretterwand zu klettern. Oben angekommen hangelten wir und auf die andere Seite. Als alle auf der anderen Seite angekommen waren, mussten wir wieder zurück. Mit Hilfe einer Räuberleiter ging das nicht mal so schwer. Alle gemeinsam schafften wir es!
Als nächstes gab Harry Anweisungen sich auf eine Stange in der Luft zu schwingen. Das war gar nicht so einfach!
Nach dem Mittagessen war eine Tier - Challenge auf dem Programm. Unser Häuptling zeigte uns ausgestopfte Tiere, nannte uns drei Namen und wir waren aufgefordert, den richtigen zu sagen. Alle Gruppen wussten sehr viele Tiernamen.

Das Bogenschießen machte uns großen Spaß und es stellte sich heraus, dass einige von uns darin schon meisterlich waren.
Ein Stück legten wir zu Fuß zurück, da lag ein riesiges Kanu vor uns. Wir ruderten zu einer Insel und mussten schnellstmöglich zwölf Steine aufeinanderstapeln.
Nachdem wir wieder ins Indianerdorf zurückkehrt waren, bekamen wir alle eine wunderschöne Feder als Preis.
Es war ein unvergessliches Indianerabenteuer, das wir im Pustertal erleben durften und nicht so schnell vergessen werden!

Johanna Pertinger, 4. Klasse GS Mühlbach



5. Klasse – Herbstausflug nach Niederdorf

Am 16. September 2021 ging ich mit meinem gut gefüllten Rucksack in der Früh zur Schule. Wir machten noch schnell einen Nasenflügeltest und um 8:10 Uhr marschierte meine 5. Klasse und ich zum Bahnhof.
Wir fuhren ungefähr eine Stunde. In Toblach stiegen wir aus. Die Lehrerinnen kontrollierten, ob alle Kinder da waren und gleich darauf wanderten wir wieder zurück nach Niederdorf. Während der Wanderung machten wir auch eine Pause unter einer Holzhütte. Ich aß mein Nutella – Brot und dann ging es auch schon weiter. Schließlich kamen wir am ersten Spielplatz an. Er nannte sich „Adventure Parc“. Dieser Spielort war sehr toll, denn er war in einem Park, wo überall Bäume waren.
Nach ungefähr einer Stunde starteten wir zum nächsten Spielplatz, der auch super war. Mein Freund Caro und ich spielen mit „Schleusen“, danach brachen wir zum nächsten Spielplatz auf. Der war nicht toll, nicht super, nein, der war mega super toll!! Es waren überall Parcours, ich konnte dort wie Tarzan mit Seilen herumschwingen.
Später aß ich noch ein Schokoeis im Becher, mhmmm! Es war noch Zeit übrig, also stimmten wir ab, welchen Spielplatz wir nochmals besuchen wollten. Die Mehrheit war für Spielplatz Nr. 1.
Nach einer aufregenden Spielzeit kehrten wir zum Bahnhof Niederdorf, und nach einer

Weile, nach Mühlbach zurück. Im Rucksack diesmal viele schöne Erinnerungen an den gemeinsamen Herbstausflug.

Maximilian Pertinger, 5. Klasse GS Mühlbach








Happy Halloween 4. Klasse






Schwimmkurs 2./3. Klasse im Alpinpool Meransen

Im Oktober 2021 fand der Schwimmkurs für die Schülerinnen und Schüler der 2. und 3. Klasse statt.















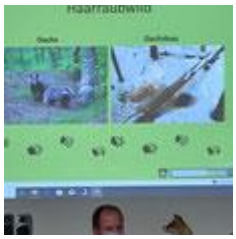

Laternenfest




Wald und Wild














Deutschstunde in der Bibliothek

Am Mittwoch, 17. November 2021 verlegten wir den Deutschunterricht in die Öffentliche Bibliothek. Es ging um das Thema „Buch“. Welche Bücher gibt es? Wie entstehen Bücher? Die SchülerInnen lernten die Begriffe erzählende Bücher, Sachbücher, Autor, Illustrator, Verlag kennen. Anschließend zeigte uns die Bibliothekarin Bettina Silgoner das Bilderbuchkino „Pippilothek“. Wir lernten die Regeln der Bibliothek kennen und die richtige Suche von Büchern. Zum Schluss durften wir in Büchern stöbern und Bücher ausleihen.







Besuch des Nikolaus

Am 6. Dezember 2021 besuchte uns der Nikolaus in der Schule. Auch Knecht Ruprecht war dabei.




Aktion „Papiertiger“

Am 7. Dezember 2021 fand in der 3. Klasse die Aktion „Papiertiger“ statt, durchgeführt wurde das Projekt von der Landesagentur für Umwelt und Klimaschutz.






Kekse backen im Advent



Wintersporttag 3. Klasse

Am 22. Dezember 2021 fand der Wintersporttag für die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse statt.

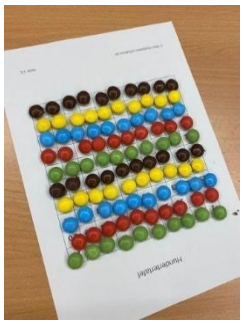








100er-Fest



Am 15. Februar war der 100. Schultag für die Kinder der 1. Klasse. Das haben wir zum Anlass genommen, das 100er-Fest zu feiern. Wir haben Puzzle mit 100 Teilen zusammengestellt, eine Kette aus 100 Perlen gefädelt, 100 Fingerabdrücke gestempelt uvm.
Es hat uns viel Spaß gemacht.
Die Kinder der 1A und 1B

FaSChiNg :)



Auf der Suche nach dem Frühling 1A/1B








Ein erlebnisreicher Tag als Wasserforscher – Wasserwerkstatt Neustift 2. Klasse
































Malwettbewerb Raika








Klettern 3. Klasse

Am 26. April 2022 besuchte die 3. Klasse die Kletterhalle in Bruneck.





Spacebuzz in Bruneck 3. Klasse

Am 9. Mai 2022 besuchte die 3. Klasse die Rakete „Spacebuzz“ in Bruneck. Virtuell durften die Schülerinnen und Schüler bis zum Mond fliegen.









Maiausflug 3. Klasse nach Welsberg

Am 12. Mai 2022 machten die Kinder der 3. Klasse den Maiausflug. Sie wanderten über den Radweg von Niederdorf nach Welsberg. Auf dem wunderschönen Spielplatz spielten sie Fußball und Völkerball. Das sehr warme Wetter ließ sogar das Kneippen zu.







Wildtierbeobachtung am Burger Hof in Prags

Den 23. und 24. Mai 2022 verbrachten die Schülerinnen und Schüler der 3. Klasse auf dem Burger Hof in Prags. Ihre Aufgabe war es, eine Beobachtungsstelle für Wildtiere zu errichten.









Radausflug nach Vintl

Am 1. Juni fand der Radausflug nach Vintl statt. Gestartet wurde nach der Fahrradweihe. Trainierte Radfahrerinnen und Radfahrer fuhren sogar bis nach Obervintl.







Grundschule Rodeneck

Zwei Tage für die Klassengemeinschaft

Die ersten beiden Schultage verbrachte die 5. Klasse am Burgerhof in Prags.






Die 5. Klasse war in der Gemeinde



Am Montag, den 27. September 2021 besuchten wir das Gemeindehaus. Bürgermeister Helmut Achmüller führte uns durch das Gebäude und erklärte uns sehr ausführlich die verschiedenen Ämter. Auch brachten wir dem Bürgermeister unsere Wünsche und Fragen vor, auf die er bereitwillig antwortete.

Herbstausflug – Indianerdorf Gais

Aufgeteilt auf zwei Tage ging es ins Indianerdorf nach Gais. Bogenschießen, Geschicklichkeitsübungen, Kraft- und Ausdauersport waren mit dabei, wie auch Kanufahren. Ein mega Erlebnis für die Kinder.

Am 23. September 2021 machten wir unseren Herbstausflug und fuhren nach Gais. Als wir im Indianerdorf angekommen waren, durften wir zuerst etwas essen. Anschließend setzten wir uns in einem Kreis um den Indianer. Dann sangen wir ein Indianerlied, das so ging: „Wir sind Indianer, wir sind gut, wir sind die Besten, weil wir Freunde sind.“ Später erzählte er uns eine lustige Geschichte. Der Indianer bildete vier Gruppen: die Adler, die Falken, die Bären

und die Wölfe. Wir bezwangen eine Kletterwand und übten das Bogenschießen. Später holte der Indianer verschiedene ausgestopfte Tiere und wir im Team mussten erraten, welche Tiere es waren. An einer Stange probierten wir die Füße hoch zu schlängeln. Auf dem Hinweg zum Auwald erklärte uns der Indianer ein paar Bäume, die wir auf dem Rückweg wissen mussten. Am Fluss angekommen, durften wir eine Bootsfahrt machen. Als wir im Boot waren, fuhren wir zu einer Insel. Da machten wir Steinmänner. Später fuhren wir wieder zurück an Land. Wir gingen zum Indianerdorf und verabschiedeten uns von dem Indianer. Mit Bus und Zug ging es zurück zur Schule.
Das war ein cooler Tag. Sophie Gostner, 4. Klasse










Besuch beim Bürgermeister

Am Donnerstag, den 7. Oktober 2021 gingen wir in die Gemeinde zum Bürgermeister Helmut Achmüller. Er ging mit uns in den Sitzungssaal. Wir stellten ihm verschiedene Fragen. Zum Beispiel: Warum haben wir eine neue Hausnummer bekommen? Und wann bekommen wir einen Glasfasernetzanschluss? Wir stellten noch mehr Fragen, die er uns alle beantwortete. Und dann gingen wir ins Bauamt. Da trafen wir auf Florian Silgoner. Später gingen wir ins Meldeamt, da arbeitet Irene Lamprecht. Herr Alfred kümmert sich um die Rechnungen. Dr. Seeber ist der Gemeindesekretär. Der Bürgermeister zeigte uns noch die „Ideenbox“. In diese Box können alle Bürger Briefe mit Vorschlägen, Anliegen und Ideen werfen.

Sophie und Timo, 4. Klasse



Projekt: Hallo Auto

Am 25. Oktober 2021 durfte die 4. Klasse sich am Projekt: „Hallo Auto“ beteiligen. Wir gingen zum Parkplatz, in der Nähe der Pfarrkirche. Dort wartete schon der Projektleiter Albert Wieland auf uns. Er erklärte uns die Verkehrsregeln und machte Beispiele, wie man sich als Fußgänger und Radfahrer im Straßenverkehr richtig verhält. Er hatte auch ein Auto dabei und erklärte uns den Anhalteweg, den Bremsweg und den Reaktionsweg. Er sprach auch von der Bodenbeschaffenheit und den Reifenprofilen. Nun durften auch wir Vieles ausprobieren. Zuerst mussten wir von einer Linie aus losstarten und auf ein Zeichen hin-stoppen. Dasselbe konnten wir dann im Auto erproben und jedes Kind sah, wie es schwierig ist, schnell zu reagieren und dann anzuhalten. Jedes Kind durfte im Auto mitfahren und auf ein Zeichen hin, bremsen. Das war ein toller Tag!

Sophia und Max





Projekttage der 3. Klasse

Am 29. Oktober 2021 fand an der Grundschule Rodeneck ein Projekttag zum Thema Feuerwehr statt. In den Klassen wurde zum Thema Feuerwehr an verschiedenen Aufgaben gearbeitet. Höhepunkt des Tages war zweifelsohne der Besuch in der Feuerwehrhalle der FF Rodeneck. In gemischten Gruppen führten Feuerwehrmänner die Kinder durch die Halle, zeigten ihre Autos und berichteten Wissenswertes.





An einem weiteren Projekttag zum Thema Polizei und Carabinieri am 31. Jänner 2022 kamen die Carabiniei der Station Mühlbach mit ihrem Auto nach Rodeneck, welches die Kinder besichtigen durften. Begeistert begutachteten alle das Auto und lauschten den Berichten der Carabinieri. Im Anschluss zeichneten die SchülerInnen ein Bild zum Auto und erstellten kurze Texte zum Thema. Die schönsten Bilder jeder Klasse wurden prämiert und in der Schule ausgestellt.

Der 28. April stand ganz im Zeichen der Gesundheitserziehung. Die SchülerInnen erfuhren einiges über Lebensmittel, welche ihrem Körper guttun bzw. schaden, experimentierten mit Zuckerwürfeln und bereiteten gesunde Brotaufstriche für ein gemeinsames Pausenbuffet, an welchem sich die ganze Schule beteiligte, vor.



Der 5. und letzte Projekttag der GS Rodeneck führte die SchülerInnen am 31. Mai 2022 in die Station des Weißen Kreuzes nach Mühlbach. Dort durften sie ein Rettungsauto besichtigen, Verbände und andere Hilfsmaßnahmen kennenlernen. Besonders freuten sich die Kinder an diesem Tag über den Besuch einiger Eltern, welche im Rettungs- und Gesundheitssektor arbeiten. In der Klasse berichteten sie den SchülerInnen von ihren Berufen. Alle hörten den Ausführungen gebannt zu und stellten Fragen.






Milchprojekt

Am 21. Februar 2022 besuchte eine Bäuerin aus dem Pustertal die 3. Klasse der GS Rodeneck. Mit einem Film, leckeren Milchsorten und Milchprodukten im Gepäck, erzählte sie vieles von der Milchwirtschaft in Südtirol, vom Nährwert der Milch für den menschlichen Körper und die Arbeit unserer Bauern. Die SchülerInnen schlugen Butter, verkosteten diese und aßen Joghurt. In der Klasse wurde auch nach diesem Projekttag noch fleißig am Thema gearbeitet.






Hospiz macht Schule

Martha und Irmengard von der Hospiz kamen zu uns in die Schule. Sie sprachen vom Werden und Vergehen. Sie lasen uns Geschichten von Freundschaften und vom Abschiednehmen vor. Wir bemalten Kraftsteine, formten Tontöpfchen und säten Kresse.

Wir von der 4.Klasse waren sehr interessiert, lernten Neues dazu und allen gefiel es sehr gut.

Timo und Milena










Recyclinghof

Wir haben im Unterricht sehr viel über Abfalltrennung und die Begriffe Restmüll, Wertstoffe und Sondermüll gelernt. Der Gemeindearbeiter Werner hat sich die Zeit genommen und uns den Recyclinghof von Rodeneck gezeigt und uns alle unser Fragen beantwortet. Das war sehr interessant und wir werden unseren Eltern jetzt fleißig beim Mülltrennen helfen.




Wie können wir den Müll reduzieren?

Diese Frage stellte sich die 3. Klasse in diesem Schuljahr. Im Rahmen des GGN – Unterrichts arbeiteten die SchülerInnen an Stationen zu verschiedenen Schwerpunkten zum Thema Müll. Als Abschluss durften die Kinder am 5. April den Minirecyclinghof von Rodeneck besuchen und Wissenswertes zur Mülltrennung von Werner Knollseisen erfahren.




Nikolausfeier





Spaß im Schnee





Das Apfelprojekt bei uns in der vierten Klasse

Am 17. Februar besuchte uns die Apfelbotschafterin Michaela (von der Südtiroler Bäuerinnenorganisation) und berichtete viel über unsere heimischen Äpfel. Sie erzählte uns über den Ursprung des Apfels, über verschiedene Sorten, Unterschiede und Merkmale der verschiedenen Äpfel in Form und Geschmack, über Schädlinge und Nützlinge und Arbeitsmethoden der Bauern.

Apfelbotschafterin Michaela erzählte weiters sehr lebendig und humorvoll über den Obstanbau in Südtirol und auch über ihren Obstbaubetrieb. Sie stellte uns Fragen und auch wir konnten vieles in Erfahrung bringen.

Abschließend durften wir alle Äpfel verkosten, unsere Meinung dazu bilden und als Geschenk bekamen wir noch 6 Kisten Äpfel für unsere Klasse.

Sophie, 4. Klasse





Die Papierwerkstatt

Mir hat das Papierschöpfen sehr gut gefallen, weil wir gelernt haben, wie man Papier herstellt. Mir hat auch das Kuvert basteln gefallen, weil wir gelernt haben, wie man eines faltet. Wir haben mit alten Zeitungen und Wasser eine Masse gemacht. Zuerst war es glitschig und ekelig die Masse anzufassen, aber mit der Zeit ist es besser geworden. Während wir das Papier geschöpft haben, ist Wasser durch unsere Tische gesickert. Einige unserer Schulsachen sind leider nass geworden. Wir würden gerne wieder Papier schöpfen. Es hat uns sehr gefallen.
Justin und Marvin - 5. Klasse







Projekttag Bibliothek










Ich kenn mich aus in Rodeneck

Die SchülerInnen der 3. Klasse erkundeten im Rahmen einer Dorfrallye ihren Heimatort. Als erstes stand ein Besuch im Rathaus an. Freundlich empfing Bürgermeister Helmut Achmüller die Kinder im Sitzungssaal. Er berichtete über seine Arbeit als Bürgermeister, stellte anstehende Projekte kurz vor und antwortete geduldig auf die Fragen der Kinder. Dann gab es eine Führung in die verschiedenen Ämter der Gemeinde.





Weiters führte die Dorfrallye die SchülerInnen zu verschiedenen Sehenswürdigkeiten des Dorfes, wie alten Höfen, Bildstöckeln, Brunnen und schließlich ins Schloss Rodeneck, wo Frau Daniela Testor eine spannende Führung für die Kinder gestaltete.







Wahlfächer der 3. Klasse

Im **Wahlfach „Bewegung macht Spaß“** machten wir Wanderungen, bewegten wir uns ausgiebig in der Natur und nahmen auch Bezug auf unsere Gesundheit. Gemeinsam pressten wir diverse Säfte aus Obst und Gemüse und genossen die gesunde Erfrischung.






Im **Wahlfach „Den Wald erleben“** nahmen wir die Natur intensiv mit allen Sinnen wahr. Wir beobachteten Tiere, erlebten die Wege des Wassers und sammelten tolle Erfahrungen in der Naherholungszone Wald.

Freundschaftsbänder knüpfen

An zwei Nachmittagen im März bastelten die Mädchen der 4. Klasse beim Wahlfach Freundschaftsbänder in vielen bunten Farben. Sie arbeiteten mit großer Freude daran und hatten viel Spaß.




Wie die Römer lebten

Am 20. April 2022 fuhr die 4. und 5. Klasse Rodeneck nach St. Lorenzen in das Museum „Mansio Sebatum“. Wir wurden von Josef Elzenbaumer durch die verschiedenen Stockwerke geführt und er erzählte uns aus dem Leben der Römerzeit. Das Leben in der Familie, das Arbeiten in der Schule, die verschiedenen Handwerke und der Straßenbau waren nur einige Themen, die uns Josef Elzenbaumer sehr anschaulich und spannend erklärte. Am Ende gingen wir noch zu den Ausgrabungsstätten der Mansio und konnten die alten Steinmauern erkunden.









Der richtige Umgang mit dem Internet

Bei dieser Veranstaltung lernten wir auf einfache Weise, was Internet eigentlich ist. Dabei wurde uns erklärt, was am Internet gut ist und was weniger gut ist. Warum manche Dinge im Internet nichts kosten, aber eigentlich doch etwas kosten. Wie wir online mit anderen umgehen und uns selbst schützen können.

Schüler und Schülerinnen der 5. Klasse





Projekttag Gesundheitserziehung

Am 28. April fand der Projekttag zur Gesundheitserziehung statt. Die SchülerInnen erfuhren einiges über Lebensmittel, welche ihrem Körper guttun bzw. schaden. Die 4. Klasse bereitete Apfel - Waffeln für ein gemeinsames Pausenbuffet vor, an welchem sich die ganze Schule beteiligte.










Der Maiausflug zum Ötzi am 10.05.2022

Wir fuhren mit dem Bus nach Mühlbach, dann mit dem Zug nach Franzenfeste und mit dem Trenitalia nach Bozen. Danach besuchten wir den Landtag. Wir durften uns im Landtag auf die Sitze der Landespolitiker setzen. Ein berühmter Maler hat dort ein sehr bekanntes Bild gestaltet, dafür er fasst 2 Jahre brauchte. Daraufhin gingen wir weiter ins Archäologiemuseum. Dort schauten wir weit in die Vergangenheit zurück. Das Leben in der Jungsteinzeit wurde uns anschaulich erklärt und Ötzi, den Mann aus dem Eis, durften wir in der Kühlzelle besichtigen.
Waffen, Werkzeuge und Kleidung dieser Zeit durften wir anschauen und Vieles wurde uns erklärt.

Später aßen wir noch ein Eis und fuhren dann wieder nach Hause. Das war ein interessanter Ausflug.

Andreas und Noah, 4. Klasse








Projekttag „Weißes Kreuz“ am 31.05.2022



Die Schüler fuhren mit dem Bus nach Mühlbach und durften dort den Sitz des „Weißen Kreuzes“ besichtigen. Dabei haben sie vieles erfahren und simulierten einen Notfalleinsatz.
Am Nachmittag besuchten uns die Eltern von Noah. Beide arbeiten beim Weißen Kreuz und im Krankenhaus. Sie erzählten uns von ihren Berufen und wir durften jede Menge Fragen stellen.

Wahlpflichtfach „Pappmaché“ der 4. und 5. Klasse




Baumfest am 08.06.2022

Heuer fand das Baumfest für die 4. und 5. Klasse am 8. Juni statt. Wir wanderten von der Schule in Vill über den Kirchsteig nach Nauders. Dort gingen wir zur Stocknergasse, wo die Förster und der Bürgermeister schon auf uns warteten. Die Förster Richard und Andreas erzählten uns von der neu errichteten Trockenmauer und welche Sträucher wir hier pflanzen dürfen. Wir hatten jede Menge Spaß beim Pflanzen der Sträucher.
Jannik, 4. Klasse












Grundschule Meransen

Kastanienwerkstatt in Neustift: 1. Klasse

Im September besuchte die 1.Klasse die Kastanienwerkstatt in Neustift. Wir durften lustige Spiele gemeinsam spielen, viel über Tiere und Pflanzen erfahren und erleben, wie man aus Rosskastanien Seife herstellt. Es war ein sehr toller und informativer Tag.





Bodenwerkstatt: 2. und 3. Klasse

Wir waren im heurigen Schuljahr einige Male miteinander unterwegs. Am 21. September 2021 fuhren wir nach Neustift. Dort konnten wir einem spannenden Puppentheater lauschen und im Freien viel über die Tiere, welche im Boden leben, erfahren.





Schwimmkurs: 2. und 3. Klasse

Im Herbst 2021 nahmen die Schüler/innen am Schwimmkurs im Alpinpool in Meransen teil. Dabei lernten sie verschiedene Schwimmtechniken und tobten sich bei Spielen im Wasser aus. Sie hatten viel Spaß!




Kurpark Niederdorf: 2. und 3. Klasse

Im Mai fuhren die Schüler/innen mit dem Zug nach Niederdorf zum Kurpark. Sie hatten auf dem Spielplatz mit Kneippanlage und Gleichgewichtsparcour viel Spaß. Im Anschluss haben sie den tollen Tierpark besucht, bei welchem sie Pfaue, Fasane, Löwenkopfkaninchen, Ziegen uvm. gesehen haben.





Biene: 3. Klasse

In GGN haben wir viel über die Bienen gelernt und ein Lapbook gestaltet. Anschließend hatten wir auch die Möglichkeit die Bienen aus nächster Nähe zu beobachten, einen Imker mit Fragen zu löchern und viele neue und interessante Infos zu erhalten.







Müllsammelaktion der 4. Klasse



Im Frühjahr 2022 räumen wir unseren Schulweg auf und sammeln den Müll…

Aus alt mach neu… **Upcycling…**







Recyclinghof in Meransen

Der Gemeindemitarbeiter Erich Neumair zeigt uns den Recyclinghof! Danke Erich für den unvergesslichen Nachmittag!





„Kleiner Fuchs“ – Wir züchten Schmetterlinge!

Wir versorgen die Raupen, beobachten, dokumentieren und werden Zeugen einer wunderbaren und unvergesslichen Verwandlung…






Langtaufers: 5. Klasse

Wir waren vom 15. bis 18. Mai 2022 in Langtaufers. Dort durften wir drei tolle Tage mit vielen schönen Erinnerungen erleben.

L Langtaufers, lehrreich
A Andy, Abenteuer
N Natur,
G gutes Essen
T toll, Tierwelt von Manuela
A Aufregung, Angst im Bunker
U Übernachtung im Rieglhof
F filzen mit Tamara
E Etschquelle
R Reschensee
S super, schön






Maiausflug nach Vintl – Rundweg „Bergl“: 1. Klasse

Bei herrlichem Sonnenschein fuhren wir mit der Seilbahn und dem Zug nach Vintl. Dort spielten wir auf dem Spielplatz , bauten im Wald Häuser aus Holz und Moos und ließen den Tag mit einem leckeren Eis ausklingen. Der Ausflug war einfach perfekt.




Baumfest an der GS Meransen

Am 01. Juni 2022 fand für uns Schüler der 4. Und 5. Klasse das mit Freude erwartete Baumfest statt. Die Förster führten uns zu einem Waldstück und wir sangen Lieder und trugen Geschichten und Gedichte vor. Die beiden Förster erzählten uns viel Interessantes über den Wald, seine Funktionen und die verschiedenen Baumarten. Dann durften jeder von uns sein eigenes Bäumchen pflanzen. Anschließend stärkten wir uns mit belegten Broten und Getränken.







Grundschule Vals

Haselmaus und Co - Umweltwerkstatt

Am 8. Oktober 2021 durften wir von der 1., 2. und 3. Klasse zur Umweltwerkstatt nach Neustift fahren. Nils und Veronika haben uns viele neue interessante Dinge über die Haselmaus und andere kleine Waldbewohner erzählt. Außerdem haben wir einige richtig tolle Spiele gespielt.



Projekt „Hallo Auto!“

Am 25. Oktober fand auf dem Parkplatz Jochtal das Projekt "Hallo Auto!" statt. Es hat uns viel Spaß gemacht und wir haben viel Neues gelernt.



Wahlpflichtfach „Künstlerisch, kreativ, musikalisch durch das Jahr“



Leuchte, leuchte, Laterne …



Am 11. November feiern wir auch in diesem Jahr Sankt Martin. Mit wunderschön leuchtenden Laternen ziehen wir durch das Dorf, singen Martinslieder und unsere Augen leuchten rund um das Lagerfeuer.

Besuch vom Spielebus …

Auch in diesem Jahr hat uns der Spielebus an einem Dienstag-Nachmittag besucht. Was für eine wunderbare Möglichkeit neue Gesellschaftsspiele kennenzulernen und auszuprobieren. In der Turnhalle durften wir uns mit den unzähligen Kapla-Hölzern austoben.









Besuch vom Nikolaus

Am 6. Dezember 2021 hat uns wie jedes Jahr der Nikolaus im Pausenhof der Schule besucht. Wir waren schon sehr gespannt und haben uns große Mühe gegeben, die erlernten Lieder, Gedichte und das kleine "Theatole" aufzuführen. Danke, lieber Nikolaus, für deinen Besuch!








Schneespaß im Pausenhof





Alles Gute liebe Sonja!!



Als sie ein Baby war, war sie noch klein,
das soll bei Babys ja so üblich sein.
Sie hatte nur drei Haare auf dem Kopf
und rutschte durch die Wohnung auf dem Topf.

Aber jetzt ist sie groß, seht sie mal an.
Ihr werdet staunen, was Sonja alles kann.
Aber jetzt ist sie groß, seht doch mal her:
Jetzt kann sie super rechnen, Englisch sprechen, Schule leiten,
am Computer schreiben, Kinder lehren und noch vieles mehr...

Zum 50. Geburtstag wünschen wir unserer Schulstellenleiterin Sonja von ganzem Herzen Alles Gute!



Gleich nach den Ferien wurde Sonja von uns allen überrascht:
Die Eltern haben eine wunderschöne Torte gebracht, die Kinder ein umgedichtetes Ständchen gesungen und der Herr Direktor hat Sonja mit einer Blume überrascht.
Gemeinsam haben wir in der Mensa gefrühstückt und sind dann voller Schwung in den Schulalltag zurückgekehrt.

Projekt „Wald und Wild“

Ende März haben wir uns mit den zwei Jagdaufsehern Hubert und Alex auf Spurensuche begeben. Sie haben uns viele interessante Dinge erklärt und zusammen haben wir Spuren analysiert.
Faszinierende Tierschädel, Knochen und Federn erzählen uns von den heimischen Tieren und deren Verhaltensweisen.
Auch Spuren an Bäumen und in der Wiese zeugen von ihrem Dasein. Sogar einen verlassenen Dachsbau haben uns die Jäger gezeigt.



Meine Familie



Im Fach GGN haben wir uns mit unserer Familie beschäftigt. Dabei ist ein toller Stammbaum erstellt worden.

Auf der Suche nach dem Frühling







Escape Game in der Bibliothek

An einem verschneiten Freitag durften wir beim "Escape Game" in der Bibliothek von Vals spannende Rätsel rund um eine Verschwörung in einem chemischen Labor lösen.

Folgendes war passiert: "Eine gemeine Professorin hatte ein Elixier in die Luft gesprüht, mit welchem wir alle innerhalb der folgenden Stunden winzig klein geschrumpft werden sollten. Es war bereits zu spät um zu flüchten. Unsere einzige Möglichkeit war es, das Rezept für das Gegenmittel herauszufinden und uns alle damit zu retten. Durch unseren Zusammenhalt und die gemeinsame Suche haben wir es schließlich geschafft, das Gegenmittel zu brauen und es zu uns zu nehmen. Glücklicherweise ist keiner von uns geschrumpft.
Puh... Nochmal gut gegangen!"









Prämierung des Raika-Malwettbewerbs

Auch in diesem Jahr haben wir am Raika Malwettbewerb teilgenommen. Dabei sind viele einzigartige Bilder zum Thema **"Das ist schön!"** entstanden.

Wir bedanken uns recht herzlich bei der Raiffeisenkasse für das tolle Projekt, die gute Zusammenarbeit und die nette Preisverteilung, bei der die Kinder um die Wette strahlten.



Ausflug zur Burg Taufers

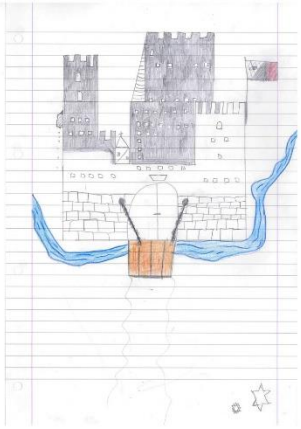
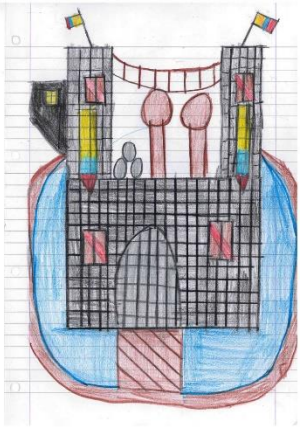




Erlebniserzählung & Bilder: Burg Taufers

Am Dienstag, den 3. Mai trafen wir uns um 7:15 Uhr bei der Schule. Nachher gingen wir zur Bushaltestelle, wo wir dann mit dem Bus nach Mühlbach gefahren sind. Dort kam die Lehrerin Verena und brachte uns die Lunchpakete, doch die Lehrerin Sonja und die Lehrerin Manuela bekamen kein Lunchpaket. Da kam auch schon der Zug um 8:00 Uhr. Mit dem Zug fuhren wir nach Bruneck. Dort mussten wir nicht lange auf den Bus warten. Mit dem Bus sind wir dann 25 Minuten nach Sand in Taufers gefahren. Nachher gingen die Lehrerinnen ein Brot kaufen und wir aßen etwas von unseren Lunchpaketen. Danach, als wir gegessen hatten, gingen wir 20 Minuten zur Burg hoch. Dort öffnete uns ein Mann die Tür. Die Lehrerin Manuela ging mit dem Mann zur Kassa. Dort bezahlte sie den Eintritt. Kurz danach begann die Führung. Uns führte eine nette Frau durch die Burg. Als wir in Margaretes Zimmer kamen erzählte sie uns eine Gruselgeschichte, dass Margarete noch ihr Unwesen auf der Burg treibt. Bald war die Führung fertig und wir gingen noch auf den Bergfried. Nun gingen wir raus und aßen etwas von unserer Jause. Dann gingen wir wieder ins Dorf zurück und aßen ein Eis. Nach dem Eis gingen wir auf den Spielplatz. Dort spielten wir lange. Als die Lehrerin gesagt hat, dass wir gehen müssen, nahmen alle ihre Rucksäcke und gingen zum Bus. Mit dem Bus fuhren wir wieder nach Bruneck zurück. Dort kam auch schon der Zug. Im Zug aß ich noch einen Apfel. Da kam die Kontrolle. Wir sind in Mühlbach dann zur Bushaltestelle

gegangen. Wir mussten nicht lange auf den Bus warten. Da fuhren wir nach Vals zurück. Da wartete auch schon meine Mama um mich abzuholen. Ich sagte zu den Lehrern auf Wiedersehen und fuhr nach Hause.
Valentina, 5. Klasse

Am Dienstag, den 3. Mai trafen wir uns um 7:15 Uhr im Schulhof. Wir fuhren mit dem Bus nach Mühlbach. Dort angekommen fuhren wir mit dem Zug nach Bruneck. Im Anschluss fuhren wir mit dem Bus nach Sand in Taufers. Da konnten wir eine kleine Pause machen. Nach einer Weile gingen wir zur Burg Taufers. Plötzlich öffnete ein Mann die Tür und die Lehrerin Manuela musste zuerst ordentlich zahlen. Kurz danach wurden wir von einem netten Fräulein abgeholt. Zuerst gingen wir in den Verhörraum. Wir durften das Geisterzimmer sehen, die Folterkammer, die Kapelle, die Schule, den Rittersaal und viele andere Räume. Das Beste an der Burg Taufers war das Geisterzimmer. Als wir alles gesehen hatten, durften wir Mittag essen. Wenn wir alle fertig gegessen hatten, machte die Lehrerin Sonja ein schönes Foto. Die ganze Klasse und die Lehrpersonen sind wieder gegangen. Nach 10 Minuten sind wir zu einer Eisdiele gekommen und durften ein Eis essen. Später gingen wir zum Spielplatz. Mit dem Zug sind wir nach Mühlbach gefahren. Mit dem Bus sind wir nach Vals gefahren.
Alex P., 4. Klasse




Legearbeiten und Spieleübungen im Mathematikunterricht 1/2/3



Besuch von den Kindergartenkindern

Im Mai schnupperten die Kindergartenkinder, die im Herbst in die 1. Klasse einschulen, in den Schulalltag hinein. Unsere Erstklässler und die Lehrpersonen zeigten den Kindern Aktivitäten in den unterschiedlichgen Fächern. So probierten sie im Fach Mathematik das Legen von Mustern und das Spannen von Formen am Geobrett aus. Bei Sport wurden gemeinsam Spiele gespielt und verschiedene Sportgeräte ausprobiert. Es hat viel Spaß gemacht und wir freuen uns auf den Zuwachs in unsere Schulgemeinschaft.











Maiausflug nach Olang in die Kinderwelt

Unser Maiausflug fand am 19. Mai 2022 statt. Alle Klassen sind gemeinsam mit dem Bus und Zug nach Olang gefahren und in die Kinderwelt spaziert. Dieser riesengroße richtig tolle Park besteht aus unterschiedlichen Welten: Am Beginn haben wir uns im Waldspielplatz ausgetobt. Dann ging es weiter in die Kletterwelt und schließlich sind wir in die Wasserwelt mit tollen Brunnen und Bächlein sowie megalangen Rutschbahnen gelangt. Es war ein schöner Ausflug!



















Patenschaften in der Grundschule

Jeder Erstklässler, der im Herbst einschulen wird, durfte sich einen Paten (oder auch zwei) aussuchen. Die Aufgabe des Paten besteht darin, den Erstklässlern den Schulalltag ein wenig zu zeigen und sie zu begleiten. Außerdem werden die Paten öfters mit ihren Patenkindern etwas unternehmen. Eine erste Aktion wurde bereits durchgeführt: VORLESEN eines Bilderbuchs. Seht selbst...



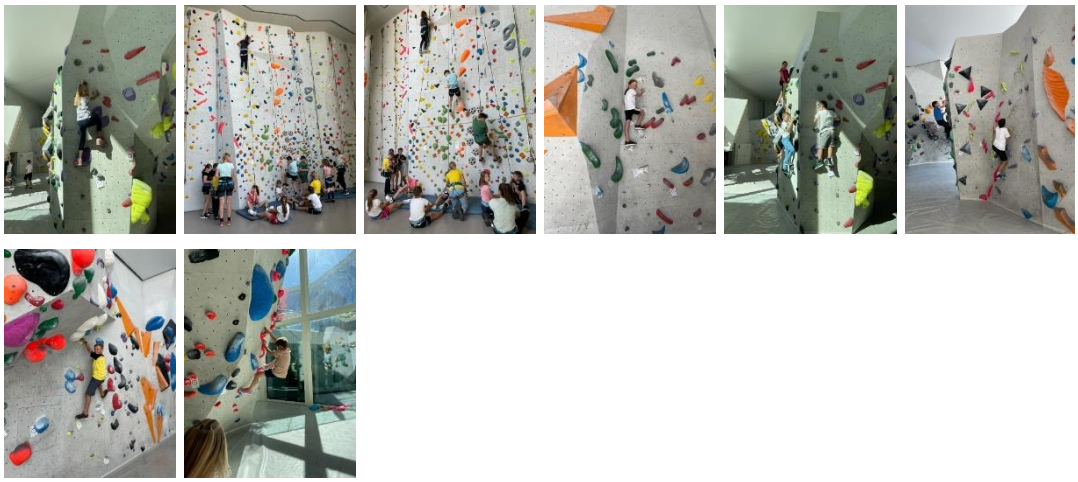
Experimentieren mit Hohlmaßen



Bouldern und Klettern in Bruneck

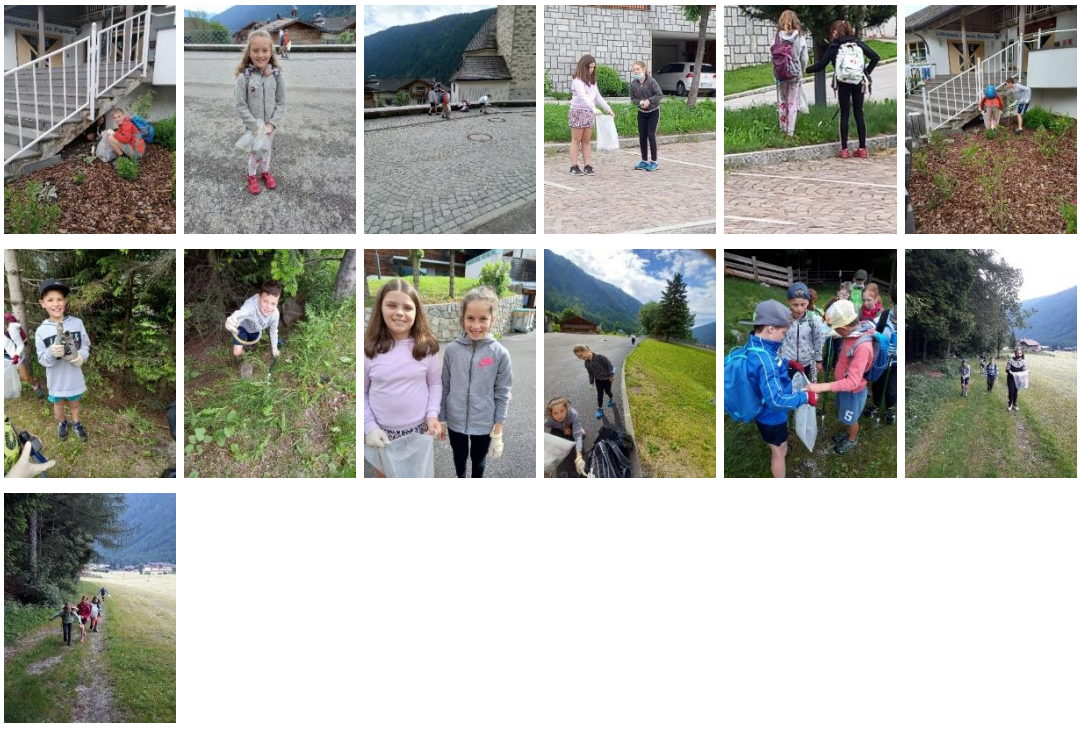
Im Rahmen unserer Projekttage zum Thema "Gesund und fit in der Schule" ist die gesamte Schule am 10. Juni nach Bruneck in die Kletterhalle gefahren.





Gemeinsam für ein sauberes Dorf

Im Zuge der Projekttage wurde von uns SchülerInnen der Grundschule Vals auch eine Müllsammelaktion im Dorf durchgeführt.



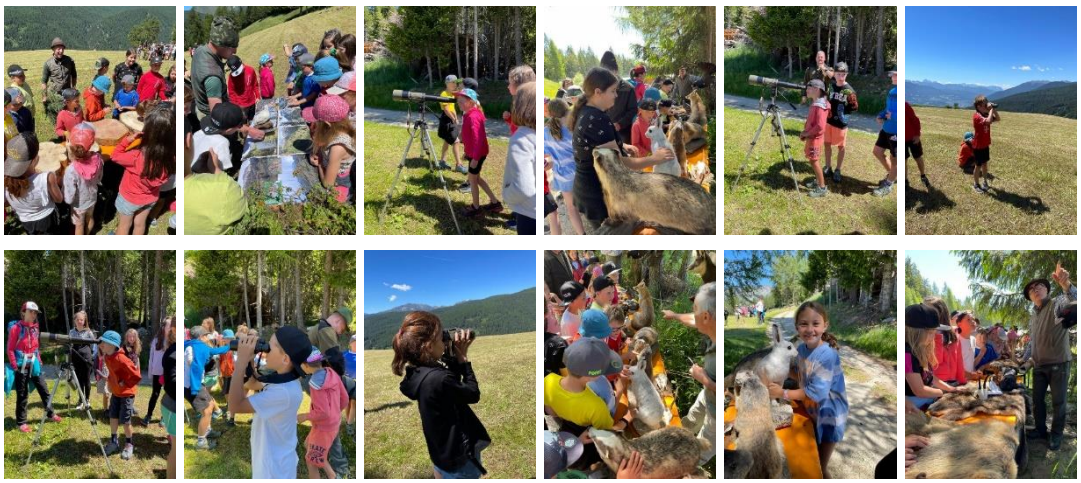
Karate-Kids an der Schule

Am Montag war der Karate-Lehrer Martin Pezzei zu Besuch in der Grundschule Vals und hat uns Kindern viele Tricks zum Verteidigen und faszinierende Karate-Moves gezeigt. Das war sehr toll! DANKE!



Wald und Wild - Abschlussfest

Am Dienstag, 14. Juni, haben die Jäger und der Tourismusverein für uns ein Abschlussfest zum Projekt "Wald und Wild" organisiert. Wir sind gemeinsam mit einem Bus nach Meransen gefahren und haben dort einen megatollen Tag mit Aktivitäten und Spielen verbracht. Es fand auch die Preisverteilung zum Malwettbewerb "Wald und Wild" statt.







Grundschule Spinges

Schwimmkurs – September/Oktober

Im Zeitraum vom 29. September bis zum 27. Oktober absolvieren die Schüler und Schülerinnen der 2. und 3. Klasse im Alpinpool Meransen einen Schwimmkurs.



DINX – Spielebus – 09.11.2021

Hurra! Der Spielebus kommt! Die Schüler und Schülerinnen erfreuen sich an verschiedenen Brett-, Karten- und Gesellschaftsspielen.












Wald und Wild – 19.11.2021

Die Jäger leben in und mit der Natur – sie sind von ihr begeistert. Diese Begeisterung geben sie den Kindern weiter. Sie vermitteln die Bedeutung der Jagd für die Natur, deren Schutz und nachhaltige Nutzung. Anhand von Tierpräparaten erleben die Schüler und Schülerinnen – mit allen Sinnen – die heimische Tierwelt.
















Der Nikolaus kommt! – 07.12.2021

Der Nikolaus besucht uns auch dieses Jahr. Er erzählt uns von seiner Geschichte. Wir tragen Gedichte vor und singen Lieder.










Autorenlesung – 07.04.2022



Heute besucht uns der Kinderbuchautor Heinz Janisch. Er erzählt, wie er zum Schreiben kam und ermuntert uns, Gedichte und Geschichten selbst auszudenken. Auch stellt er uns einige seiner Bücher vor: Die Brücke – Die Prinzessin auf dem Kürbis - Es gibt so Tage...

Wir verbringen einen lustigen Vormittag mit ihm.

Raiffeisen Malwettbewerb – Preisverleihung – 08.04.2022

„Was ist schön?“ lautet das diesjährige Thema des Raiffeisen Malwettbewerbs. Der Wettbewerb findet zum 52. Mal statt. Die Gewinner erhalten tolle Sachpreise.








Maiausflug – 12.05.2022

Am 12. Mai fand bei strahlendem Sonnenschein unser Maiausflug statt. Wir wanderten auf dem Archeopfad von Elvas nach Brixen. Die wohlverdiente Mittagspause im Lidopark gefiel uns besonders gut. Zum Abschluss gab es für alle noch ein Eis.







Impressum

Die Schulchronik ist ein jährlich erscheinendes Medium, verfasst vom Koordinator für die Öffentlichkeitsarbeit am Schulsprengel Mühlbach. Sie wird auf der Homepage der Schule nach Abschluss der didaktischen Tätigkeiten veröffentlicht.

Die vorliegende Zusammenstellung gibt einen Einblick in das Leben der Schulgemeinschaft, näherhin zu statistischen Kennzahlen, unterrichtsbegleitenden Veranstaltungen, Lehrausgängen, Exkursionen, etc. Diese Chronik dient der Dokumentation des schulischen Lebens.

Schuljahr 2021/2022

Texte	Lehrpersonen, Schüler:innen	Copyright: Alle Rechte vorbehalten
Fotos	Lehrpersonen, Privat, Lizenzfreie Bilder	Schulsprengel Mühlbach Schulhausplatz 1 39037 Mühlbach (BZ)
Gestaltung	Hannes Braito	